

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14 LV 353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz

Leistungsbeschreibung

Leistungsbeschreibung

Objekt:

Neubau Kombibad Maintal
Edmund-Seng-Straße 19
63477 Maintal

Leistung:

Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz

Auftraggeber:

Magistrat der Stadt Maintal
Klosterhofstr. 4-6
63477 Maintal

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14 LV 353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz

Inhaltsverzeichnis der Leistungsbeschreibung

Inhaltsverzeichnis der Leistungsbeschreibung

A.1 Allgemeine Beschreibung der Leistung

A.2 Angaben zur Baustelle

A.3 Angaben zur Ausführung

A.4 Angaben zur Baukonstruktion

A.5 Angaben zur Installation

A.6 Zusätzliche Technische, Sonstige Technische Vertragsbedingungen

A.7 Systembeschreibung vorgehängte hinterlüftete Fassade

B. Anlagen / Ausführungsunterlagen des AN

C. Leistungsverzeichnis

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz
A.1 Allgemeine Beschreibung der Leistung		
A.1 Allgemeine Beschreibung der Leistung		
A.1.1 Allgemeine Beschreibung des Projektes:		
Standort und Aufgabenstellung		
Die Stadt Maintal gehört dem Main-Kitzing-Kreis an und liegt zwischen Frankfurt am Main und Hanau. Nach Hanau ist sie die zweitgrößte Stadt des Landkreises.		
Konzeption und Städtebau:		
Das Grundstück des neuen Kombibades befindet sich in der Mitte der vier Stadtteile von Maintal, direkt in der grünen Mitte gelegen, mit reichem Baumbestand, großen Freiflächenangebot und sowie verkehrsgünstiger Anbindung. Der sich im Norden des Baugrundstücks, an den Besucherparkplatz anschmiegende Schwimmbadbau, besteht im Wesentlichen aus zwei Hauptbaukörpern, welche geradlinige, konisch zulaufende und teilweise versetzte Außenkanten enthalten. Ihre Gebäudeecken sind teilweise gerundet gestaltet und lassen so den Grundriss weich und fließend wirken. Die beiden Gebäudeteile nehmen folgende Funktionen auf: Im Norden der "Eingangsriegel" mit Nebenfunktionen wie Empfang, Bistro, Umkleiden, Duschen, Küche und Personalbereich. Im Süden die zu den Freiflächen ausgerichtete "Schwimmhalle" mit diversen Beckenbereichen und Rutschenturm. Dort schließen sich nach Süden die großzügigen Freiflächen mit den beiden Freibecken sowie die Ruhe- und Liegebereiche des Freibades an. Große Glasflächen an der Fassade der Bade- platte stellen einen fließenden Übergang zwischen dem Außen-und Innenbereich her.		
Erschließung		
Die Erschließung des Baugrundstückes erfolgt über die bestehende Straßenführung mit der Landstraße L3159 und der anschließenden Edmund-Seng-Straße. Die vorhandene Parkplatzanlage am Schwimmbad bleibt erhalten. Sie dient während der Baumaßnahme als Parkfläche und Containerstandfläche für die ausführenden Firmen. Das gesamte Baugrundstück wird mit einem Bauzaun eingezäunt. Die Zufahrt erfolgt über jeweils zwei Bautore von der öffentlichen Verkehrsfläche. (s. hierzu auf Anlage BE-Übersichtsplan)		
Realisierung		
Die Realisierung der Maßnahme erfolgt in einem Bauabschnitt vom März 2025 (Beginn Abbrucharbeiten) bis zum Herbst 2027 (Inbetriebnahme Hallenbad) Siehe hierzu auch die Angaben zu Punkt A.3 (Angaben zur Ausführung).		
Die Errichtung der Außenanlagen im unmittelbaren Bereich des Baufeldes sowie die Wiederherstellung der hierfür erforderlichen Baustelleneinrichtungsflächen erfolgt zum Abschluss der Gesamtmaßnahme und sollen zur Inbetriebnahme des Hallenbades ebenso abgeschlossen sein.		
Öffentlich-rechtliche Genehmigungen:		
Für die Maßnahme "Neubau Kombibad Maintal" liegt eine Baugenehmigung vor.		
A.1.2 Auszuführende Leistungen		
Die vorliegende Ausschreibung umfasst folgende Leistungen:		
-Fassadenbekleidung - Vorhangfassade Holz		
A. 1.2.1 Beschreibung der Maßnahmen		
Neubau Kombibad Maintal		
A.1.3 Bereits ausgeführte Vorarbeiten		
Rohbauarbeiten, Stahlbau- und Trapezblecharbeiten, Dachabdichtungsarbeiten, Metallbauarbeiten		
A.1.4 Bereits ausgeführte Leistungen		

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz
----	----	---

A.1 Allgemeine Beschreibung der Leistung

-entfällt

A.1.5 Gleichzeitig laufende Bauarbeiten

Die Gesamtmaßnahme wird durch Einzelgewerke parallel ausgeführt. Die Montage der Vorhangfassade aus Holz erfolgt unmittelbar nach Einbau der PR-Fassaden bzw. Rahmenfensterelemente.

14 LV 353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz

A.2 Angaben zur Baustelle

A.2 Angaben zur Baustelle

A.2.1 Lage der Baustelle

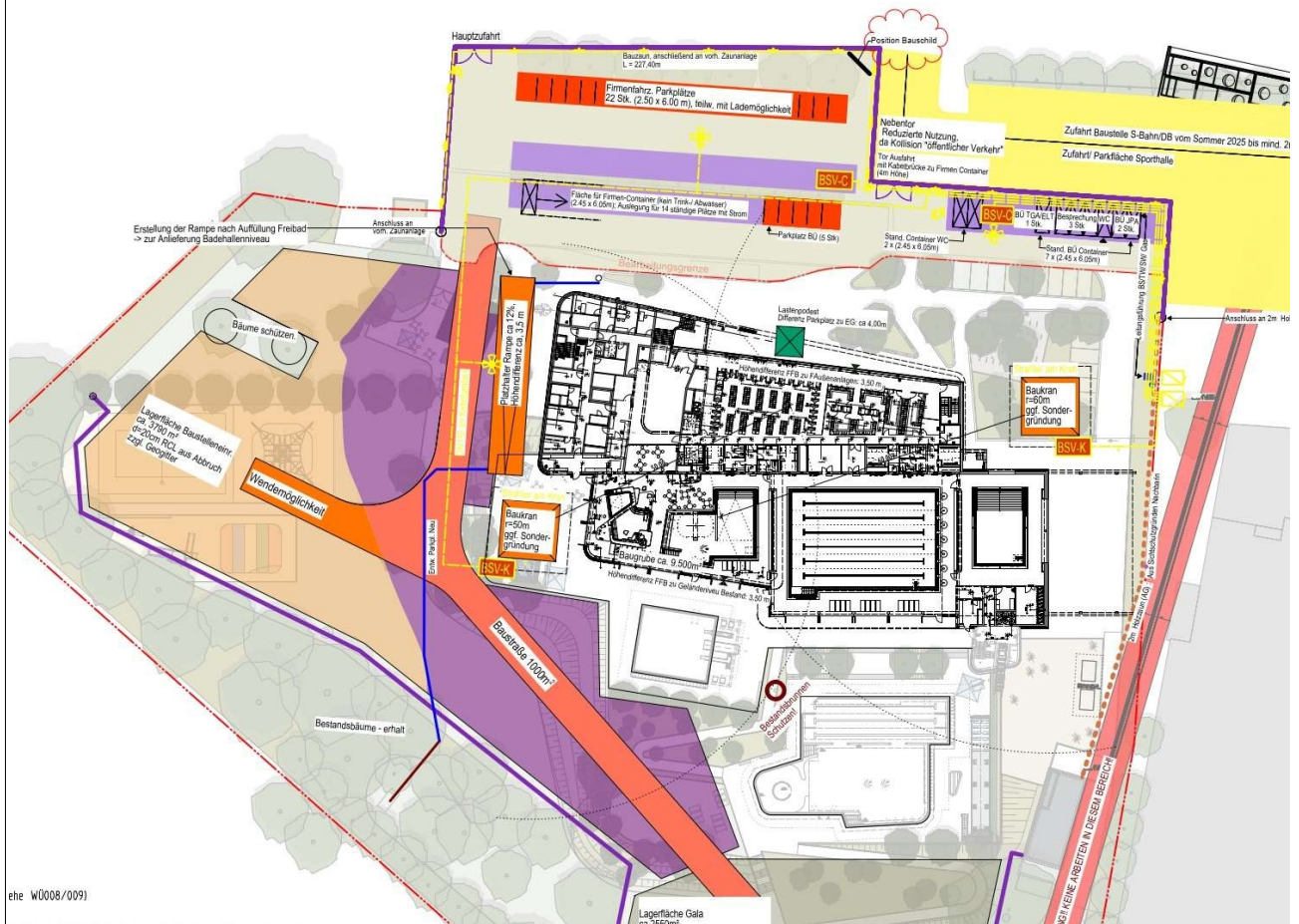
Edmund-Seng-Straße 19

63477 Maintal

Flurstück: Maintal

Gemarkung Dörnigheim, Flur 8, Flurstück 195/4

Siehe Baustelleneinrichtungsplan



Gelände und Höhenlage:

Das natürliche Gelände ist als leicht geneigt zu betrachten, es weist ein Gefälle von Norden nach Süden auf.

A.2.2 Belastungen aus Immisionen sowie besondere klimatische und betriebliche Bedingungen:

entfällt

A. 2.3 Art und Lage der baulichen Anlagen:

siehe beiliegende Planunterlagen und Punkt A.3 (Angaben zur Ausführung)

A.2.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle:

Die Baustelle ist über öffentliche Straßen gut erreichbar, die vorhandenen Verkehrsbeschränkungen sind zu beachten und sind dem beiliegenden Baustelleneinrichtungsplan zu entnehmen.

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz
A.2 Angaben zur Baustelle		
Das Baugrundstück ist über die Autobahn A66 Ausfahrt AS 34 (Maintal-Dörnigheim) und anschließend über die L3195 gut zu erreichen. Die Baustellenanfahrt erfolgt über die Edmund-Seng-Straße zur Baustelle. Baustellenzugänge / Baustellenzufahrt: Die Baustellenzufahrt führt von der Edmund-Seng-Straße über zwei neue geschaffene Baustellenzufahrten auf das Baugrundstück. Die Abtrennung des Baufeldes bzw. der Baustraße zur umliegenden Bebauung erfolgt über einen bauseitigen Schutz- bzw. Bauzaun. Verkehrsrechtliche Anordnungen / Sondernutzungen Sonstige Genehmigungen, wie Aufgrabungsgenehmigungen, Maßnahmen zur Regelung und Aufrechterhaltung des Verkehrs, Sperrungen etc., welche über die vor beschriebene Sondernutzung hinaus gehen, z. B. für den Antransport größerer Bauteile, Sperrungen für Anwohnerzufahrten usw., sind durch den Auftragnehmer bei der Stadt Maintal gesondert zu beantragen. Eine Kopie des Genehmigungsbescheides / Erlaubnis ist der Objektüberwachung des AG unaufgefordert vorzulegen. Auf der gesamten Baustelle gilt grundsätzlich die STVO. A2.5 Für den Verkehr freizuhaltende Flächen: Baustellenzufahrt von der Edmund-Seng-Straße bis BE-Fläche Siehe BE-Plan. A2.6 Kranstandorte / Transporteinrichtungen: Für die Aufstellung von Mobilkränen für den werktäglichen Montageeinsatz steht die BE-Fläche im Grunde nach zur Verfügung, die Nutzung ist jedoch mit der Objektüberwachung des AG im Vorfeld zu klären und eine Genehmigung zu beantragen. Siehe hierzu auch Punkt A.2.4. Siehe BE-Plan. A2.7 Anschlüsse für Wasser, Energie, Abwasser, Für die Stromversorgung und Bauwasserversorgung werden dem Auftragnehmer Anschlussmöglichkeiten auf den Baugrundstück zur Verfügung gestellt (s. hierzu BE-Plan). Evtl. erforderlichen Zuleitungen zu den jeweiligen Verbrauchsstellen für Rohbauarbeiten sind durch den AN auf eigene Kosten herzustellen, zu unterhalten und nach Abschluss der Maßnahme wieder zurückzubauen. Die Strom- und Wasserkosten trägt der AG. Die Abrechnung der Verbrauchskosten erfolgt direkt vom AG mit den entsprechenden Versorgungsunternehmen. Entsprechende Sanitäre Anlagen (WC-Anlagen einschl. Waschräumen) nach den Anforderungen der Arbeitsstättenrichtlinie werden dem AN zur Mitbenutzung durch den AG zur Verfügung gestellt. Die Kosten einschl. Reinigung trägt der AG. A2.8 Lager und Arbeitsplätze / Containerstandplätze: Vom AG wird hierfür eine Fläche auf dem Baugrundstück (s. BE-Plan zur Verfügung gestellt. Die jeweiligen Aufstellflächen für Containeranlagen, Lagerflächen und sonstige BE-Flächen des AN sind mit der Objektüberwachung des AG im Vorfeld der Vertragsleistung abzustimmen. Durch den AN Rohbau ist eine BE-Plan zu erstellen und dem AG zur Genehmigung vorzulegen. A2.9 Boden-, Baugrundverhältnisse: siehe hierzu 2. und 3. Geotechnischer Bericht des IB Geolingenieure FLG GmbH, Platanenallee 23, 64832 Babenhausen vom 04.10.2024 und 24.04.2025 Seitenentnahmen und Ablagerungsstellen: entfällt A2.10 Grundwasser, Gewässer: Die Grundwasserabsenkung für die Erstellung der Baugrube erfolgt gesondert durch das Gewerk "Wasserhaltung". Der notwendigen Wasserhaltung liegt der Erläuterungsbericht der WhC / Wasserhaltung Consolt		

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz
A.2 Angaben zur Baustelle		
GmbH, An der Burg 7, 99974 Mühlhausen vom 16.04.2025 gemäß Anlage zu Grunde.		
A2.11 Besondere Umweltrechtliche Vorschriften: entfällt		
A2.12 Entsorgung, Abwasser-und Abfallbeseitigung: Die Entsorgung aller anfallenden Abfälle und Verpackungsmaterialien hat durch den AN gemäß DIN 18299 § 4.1.11 und 4.1.12 ATV umgehend, mindestens jedoch einmal wöchentlich zu erfolgen. Diese Position gilt nicht für Baugrubenaushub bzw. zu entsorgendes Aushubmaterial.		
A2.13 Schutzvorschriften: gemäß BE-Plan sowie SIGE-Plan.		
A2.14 Schutzmaßnahmen: Der Auftraggeber schließt eine Bauleistungsversicherung ab, die den Auftragnehmer hinsichtlich der von ihm zu erbringen Leistung einschließt. Regelung gemäß BVB, Punkt 10.2.		
Schutz der Straßen-u. Gehwegbeläge: Einschlägige Vorschriften des Baulastträgers sind zu beachten und eigenverantwortlich abzustimmen und einzuhalten.		
A2.15 Vorhandene Anlagen im Baustellenbereich: Im Bereich der Edmund-Seng-Straße und auf der Zufahrt zum Baufeld sind öffentliche Ver- und Entsorgungsleitungen, (Mischwasserkanäle, Schmutzwasserkanäle; Gasleitungen, Wasserleitungen, Elektrische Leitungen, Fernmeldeleitungen etc.) vorhanden. Die Leitungen sind vor Beschädigungen zu schützen. Aktuelle Spartenpläne sind eigenverantwortlich anzufordern. Außerdem wird insbesondere auf die gemäß beigefügten Plananlagen im östlichen Grundstücksbereich in einem 6 m breiten Schutzstreifen verlaufende Gashochdruckleitung Nr. 9502 (Stahlrohr DN 500 mm, 62 bar Gasdruck) verwiesen. Bei allen Maßnahmen bei denen Erschütterungseinwirkungen auf Gashochdruckanlagen nicht ausgeschlossen werden können (z. B. Spundungen, Rammungen, dynamisch wirkende Verdichtungsmaschinen) darf die maximal zulässige Schwinggeschwindigkeit an der Gasfernleitung von 30mm/sec. nicht überschritten werden. Die Unbedenklichkeit solcher Maßnahmen muss durch einen Gutachter schriftlich bestätigt werden.		
A2.16 Hindernisse im Baustellenbereich: entfällt.		
A2.17 Vermutete Kampfmittel: entfällt		
A2.18 Maßnahmen gemäß der Baustellenverordnung: gemäß SiGe-Plan		
A2.19 Besondere Maßnahmen und Anordnungen zum Schutz von Leitungen, Kabeln, Bauteilen etc. im Bereich der Baustelle: entfällt		
A2.20 Besondere Anordnungen, Vorschriften und Maßnahmen: entfällt		
A2.21 Art der vom AG veranlassten Vorarbeiten: keine		

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz
----	----	---

A.2 Angaben zur Baustelle

A2.22 Arbeiten anderer Unternehmen auf der Baustelle:

Zeitgleich zu den Montagearbeiten der Vorhangfassade erfolgen sonstige Metallbauarbeiten, Dachabdichtungsarbeiten sowie Arbeiten der technischen Installation.

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz
A.3 Angaben zur Ausführung		
A.3 Angaben zur Ausführung		
A.3.1 Bauablauf, vorgesehene Arbeitsabschnitte:		
Die Realisierung der Maßnahme erfolgt in einem Bauabschnitt für die Gesamtanlage. Der Bauablauf richtet sich nach den Besonderen Vertragsbedingungen (BVB) bzw. den Fristen des Formblattes 214.H		
A3.2 Besondere Erschwernisse während der Ausführung:		
Die Gesamtmaßnahme wird durch Einzelgewerke parallel ausgeführt. Der hierfür notwendige interne Koordinationsaufwand in Abstimmung mit der Objektüberwachung des AG ist zu berücksichtigen und in die EP einzurechnen. Der AN bzw. dessen Erfüllungsgehilfen verpflichten sich diesbezüglich zur Teilnahme an den wöchentlichen Baustellen-JF-Terminen während der vertraglich vereinbarten Ausführungszeit einschl. der entsprechenden Vor- und Nachlaufzeiten.		
Maximale Flächenlast für Geräte in Gebäuden für Montagearbeiten:		
max. 5 kN/m ²		
A3.3 Erschwernisse für Arbeiten in kontaminierten Bereichen:		
entfällt		
A3.4 Erschwernisse bei Baustelleneinrichtung und Entsorgungseinrichtungen:		
Hinweise zur Anfahrmöglichkeit, Beschränkte Lagermöglichkeiten, siehe hierzu BE-Planung und Beschrieb A.2.8.		
A3.5 Verkehrsregelung/Verkehrssicherung:		
Siehe hierzu Punkt A.2.4 bis A.2.6. Die beschriebenen Parameter sind ausdrücklich zu beachten und bei der Preisbildung zur berücksichtigen.		
A3.6 Besondere Anforderungen an Aufbau, Vorhaltung und Abbau von Gerüsten:		
entfällt		
A3.7 Mitbenutzung fremder Gerüste und Einrichtungen:		
Fassadengerüste und Dachfangerüste werden durch den AN Gerüstbau erstellt und dem AN Vorhangfassade kostenlos zur Mitbenutzung überlassen. Notwendige Umbaumaßnahmen sind mit einem Vorlauf von einer Woche bei der Objektüberwachung des AG anzukündigen und ausschließlich durch den AN Gerüstbau auszuführen.		
A3.8 Vorhaltung von Gerüsten und Einrichtungen für Dritte:		
entfällt		
A3.9 Verwendung von Recyclingstoffen:		
Wiederaufbereitete Stoffe dürfen nur dann verwendet werden, wenn diese dem Stand der Technik und den geforderten DIN-Normen entsprechen und wenn die geforderten Prüfzeugnisse bzw. Übereinstimmungszertifikate vorliegen. Die optische und technische Gleichwertigkeit mit neuen Stoffen muss gegeben sein. Der Einsatz der Stoffe ist vorab mit der OÜ des Auftraggebers abzustimmen. Genehmigungen zur Verwendung sind schriftlich einzuholen.		
A3.10 Anforderungen an Recyclingstoffe und nicht genormte Stoffe/Bauteile:		
s. A3.9		
A3.11 Anforderungen an Güte und Umweltverträglichkeit von Stoffen/Bauteilen:		
Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass nur zugelassene Baustoffe verwendet werden, die u. a. kein PCB, Formaldehyd, keine Dioxine, sowie asbesthaltige und krebserregende Stoffe enthalten. Verwendung		

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz
A.3 Angaben zur Ausführung		
von Kunsstoffschaumstoffen frei von halogenierten Treibmitteln. Spritz- und Montageschäume frei von halogenierten Treibmitteln und keine UF-Schäume (Urea-Formaldehyd). A3.12 Art und Umfang von Eignungs- und Gütenachweisen, Prüfungen: Ausschließlich Verwendung von PEFC oder FSC-zertifizierter Hölzer mit Produktkettenzertifizierung (COC-Nachweis) gemäß BMUB - Erlass zur Beschaffung von Holzprodukten vom 30.11.2017. Die entsprechenden Nachweise sind vor der Ausführung vorzulegen im Rahmen der Dokumentatation durch entsprechende Lieferscheine etc. nachzuweisen. A3.13 Weiterverwendung von auf der Baustelle gewonnenen Stoffen: entfällt A3.14 Verwertungs- und Entsorgungswege, Nachweis der Entsorgung: Nachweis der Entsorgung Verpackungsmaterial A3.15 Beigestellte Stoffe und Bauteile: entfällt A3.16 Übernahme von Leistungen durch den Auftraggeber: entfällt A3.17 Leistungen für Dritte: entfällt A3.18 Einstellen und Inbetriebnahme von Anlagen im Zusammenwirken mit Dritten: entfällt A3.19 Benutzung von Teilen der Leistung vor Abnahme: entfällt A3.20 Wartung/Instandhaltung: entfällt A3.21 Aufmaßverfahren, Abrechnung nach Zeichnungen oder Tabellen: Sofern Positionen mit dem Zusatz "Zulage" ausgeschrieben werden, ist der Grundpreis bereits in einer anderen Position enthalten. Die Zulageposition beinhaltet entweder eine im Aufmaß übermessene Leistung oder stellt eine Preisdifferenz zu einer bereits beschriebenen Leistung dar. Aufmaß und Abrechnung ist baubegleitend vorzunehmen, Rechnungen sind grundsätzlich zu belegen. Im Aufmaß sind nur gemeinsam vor Ort festgestellte Leistungen festzuhalten, die nicht aus Zeichnungen zu ermitteln sind. (DIN 18299, Nr. 5). Der Auftragnehmer hat mit der Objektüberwachung des AG die später nicht mehr oder nur schwer feststellbaren Leistungen sofort und gemeinsam aufzumessen. Erfolgt keine oder eine verspätete Mitteilung an die Objektüberwachung, ist mit der Ablehnung der Anerkennung dieser Leistung zu rechnen. Alle Rechnungen sind inkl. sämtlicher Anlagen sind vom ausführenden Unternehmen auf den Poolar-Server hochzuladen, so dass die Prüfung durch dei jeweilige (Fach-) Objektüberwachung erfolgen kann. Die ausführenden Unternehmen erhalten den Rechnungsrückläufer über den Poolar-Server. Es gelten - sofern vertraglich keine abweichenden Vereinbarungen getroffen wurden - die Zahlungsfristen der VOB/B. Die Zahlungsfrist beginnt mit dem Hochladen der Rechnung auf den Poolar-Server. A3.22 Regelungen aus spezieller ATV entfällt		

14 LV 353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz

A.3 Angaben zur Ausführung

A3.23 Abweichende Regelungen zu den ATV entfällt

A3.24: Sicherheits- und Gesundheitsschutz:

Die Arbeiten sind mit dem bestelltem Sicherheits- und Gesundheitskoordinator im Vorfeld abzustimmen. Innerhalb von 14 Tagen nach Auftragserteilung ist dem Bauherrn bzw. dem bestelltem Sicherheitskoordinator eine Gefährdungsbeurteilung / Gefährdungsdokumentation zu übergeben. Spätestens bei Arbeitsbeginn sind die erforderlichen Ersthelfer zu benennen.

A3.25: Bautagebuch:

An der Baustelle ist ein Bautagebuch zu führen, von dem die örtliche Objektüberwachung des AG mindestens wöchentlich einen Durchschlag erhält. Angaben des AG bzw. dessen Objektüberwachung, die von den Plänen abweichen bzw. nicht genau dem Leistungsbeschrieb entsprechen, sind hierin zu vermerken und bestätigen zu lassen.

A3.26 Personaleinsatz:

Zur Umsetzung der Maßnahme hat ein deutschsprachiger, weisungsbefugter Vorarbeiter auf der Baustelle anwesend zu sein. Die Aufsichtsführenden von ggf. eingesetzten Nachunternehmer haben ebenfalls deutschsprachig zu sein.

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangsfassade Holz
A.4 Angaben zur Baukonstruktion und Außenanlagen		
A.4 Angaben zum Bauwerk und Baukonstruktion:		
A.4.1 Bauwerk, Geschossigkeit, Höhenlage:		
Grundstücksfläche:	24.754,35 m² + Anteil Parkplatzfläche für BE = 3.475 m²	
Grundfläche :	2.975 m²	
Bruttogeschossfläche:	6.918 m²	
Bruttorauminhalt:	41.888 m³	
Anzahl der Geschosse:	KG, EG, OG	
Geschosshöhen:	KG: ca. 4,60 m	
	EG ca. 3,85 bis 6,95 m	
	OG ca. 6.30 (Rutschenturm	
Traufhöhe:	5,03m bis 8,68m bzw. 10,15 (Rutschenturm)	
A.4.1 Baugrube:		
Der Aushub der Baugrube erfolgt gemäß des geotechnischen Berichtes vom Geolingenieure FLG GmbH bis Unterkante Sauberkeitsschicht. In Teilbereichen der jeweiligen Gebäude sind Bodenaustauschmaßnahmen und Baugrundverbesserungsmaßnahmen erforderlich. Weiterhin werden in Teilbereichen Bodenverbesserungsmaßnahmen zur Erhöhung der Steifigkeit im Untergrund durch den Einbau von Rüttelstopfsäulen bzw. Betonstopfsäulen notwendig. Nach Durchführung der Baugrundverbesserungsmaßnahmen wird eine Ausgleichsschicht aus Schotter mit einer Mächtigkeit von ca. 50 bis 65 cm eingebaut. Vorhandene Gründungsbauteile des Bestandsgebäude müssen im Zuge des Baugrubenaushubes vollständig zurückgebaut werden.		
4. 2 Bodenplatte / Gründung:		
Bodenplatte im UG als Flachgründung auf Schottertragschicht, Sauberkeitsschicht und Dämmelage. Ausführung der Bodenplattenbauteile und Kellerwänden in WU-Konstruktion.		
A.4.3 Baukonstruktion (System):		
Das Haupttragwerk des Gebäudes besteht überwiegend aus Stahlbetonstützen, -decken und -wänden. Die Tragkonstruktion des Daches über der Schwimmhalle besteht aus einer Stahlkonstruktion aus Haupt- und Nebenträgern mit aufliegender tragender Trapezblechlage in der Ausführung als sogenanntes "Cabriodach". Die Baukörper der Nebenraumzonen sowie des Rutschenturms erhalten Stahlbetondecken als oberen Raumabschluss. Für sämtliche Dachflächen ist ein Warmdachaufbau auf Trapezblechlage bzw. Stahlbetondecke mit Wärmedämmung sowie Dachabdichtung mit PFO-Folie vorgesehen.		
A.4.4 Außenwände und Fassadenbekleidung:		
Die tragenden Außenwände des Gebäudes werden gemäß statischen Vorgaben in Stahlbeton erstellt. Für die großen, umlaufenden Öffnungen in der Schwimmhalle werden zusätzlich tragende Stahlbetonstützen im Raster der Pfosten-Riegel-Fassaden vorgesehen. Die Außenwände über den großen Öffnungen mit tragenden Stahlbetonstützen werden in Verbindung mit lastverteilenden Unterzügen in Stahlbetonbauweise errichtet. Tragende Wände im Untergeschoss werden als Teil der Weißen Wanne gemäß WU-Richtlinie ausgeführt		
Erdberührte Wände sind außenseitig mit Perimeterdämmung gemäß Angabe Bauphysik auszuführen. Geschlossene Bereiche der oberirdischen Außenwände erhalten eine nicht brennbare Wärmedämmung aus Mineralwolle mit einer vorgehängten, hinterlüfteten Fassadenbekleidung auf einer Leichtmetallunterkonstruktion gemäß bauphysikalischer Anforderung.		
A.4.5. Innenwände und Wandbekleidungen:		
Tragende Innenwände werden in Stahlbeton ausgeführt. Sichtbar bleibenden Stahlbetoninnenwände werden mit Sichtbetonanforderung SB3 mit Trägerschalung und Sichtbetonslasur vorgesehen.		
In Feucht- und Naßräumen erhalten die Außen- und Innenwände einen raumhohen Fliesenbelag mit		

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz
A.4 Angaben zur Baukonstruktion und Außenanlagen		
entsprechend der Wassereinwirkungsklassen zugelassenen Abdichtungssystem als Verbundabdichtung. Im Bereich der Schwimmhalle sind zudem zum teilweise akustisch wirksame Holzverkleidungen vorgesehen. Im Untergeschoss sind die Wände glatt geschalt mit staubbindendem Anstrich vorgesehen.		
A.4.6. Decken-und Deckenbekleidungen sowie Bodenbeläge Die Geschossdecken in der Schwimmhalle, den Nebenräumen und des Rutschenturms erhalten eine Abhangdecke in Trockenbauweise mit Zulassung für Nassräume einschl. der notwendigen Revisionsöffnungen gemäß Angabe der TGA-Fachplanung. In Technik und Lagerräumen und für die Geschossdecke im UG sind keine Abhangdecken geplant. Die Geschossdecken im Erdgeschoss (Decke über UG) erhalten einen Bodenaufbau mit Aufbeton, überwiegend im Gefälle erstellt sowie einen Verbundestrich. In Teilbereichen ist ein Fußbodenaufbau mit einer Fußbodenheizung als schwimmender Zementestrich auf einer Trittschalldämmung vorgesehen. Als Oberbelag sind Fliesenbeläge auf entsprechender Verbundabdichtung vorgesehen. Die Fußbodenaufbauten werden in nassbelasteten Bereichen als Gefälleestrich mit Fliesen, in den übrigen Bereichen werden die Estriche je nach Anforderung gefliest, beschichtet oder im Bereich von Nebenräumen mit Linoleumbelägen ausgestattet.		
A.4.7: Treppen (Konstruktion, Belag, Geländer): Treppen in das UG-OG als Stahlbetontreppe oberflächenfertig geglättet R 12. Nebentreppen im Technikbereich und Außentreppen in Stahlkonstruktion mit Pressroststufen und Geländeranlagen nach ASR.		
A.4.8. Dachkonstruktion, Dachdeckung, Dacheindeckung Schwimmhalle und Nebenräume: Ausführung als Wärmdachkonstruktion mit Folienabdichtung FPO		
A.4.9: Außen- und Innentüren sowie Fenster: Transparente Flächen sind als Pfosten-Riegel-Fassaden mit Einselementen, sowie in untergeordneten Bereichen als Fensterelemente geplant. Die Konstruktionen werden als Aluminium-Aufsatzkonstruktionen ausgeführt.		
A.4.10: Schall- und Wärmeschutz: Die Anforderungen an den Schallschutz werden eingehalten. Die Anforderungen an die Decken, Innenwände und Innentüren der unterschiedlichen Bereiche werden eingehalten.		
A.4.11 Ausführung Becken: Sämtliche Becken im Hallenbad werden in Stahlbeton erstellt und erhalten einen keramischen Plattenbelag. Die Außenbecken werden jedoch in Edelstahl errichtet. Das Springerbecken wird in Stahlbeton errichtet und erhält eine Auskleidung aus Edelstahl.		
A.4.12: Betriebliche Einbauten: Einbaumöbel werden gemäß Plandarstellung erstellt. Ausführung je Bereich aus feuchtebeständigen Werkstoffplatten für den Badbereich und naßbelastete Bereiche. Im Verwaltungsbereich und in den Nebenbereichen aus beschichteten Holzwerkstoffplatten. Umkleide, Wechselkabinen und Spindanlagen werden aus feuchtebeständigen Schichtstoffplatten hergestellt. Wärmebänke werden aus vorgefertigten gemauerten oder betonierten Elementen mit Befliesung hergestellt und beheizt ausgeführt.		
A.4.13. Gerät: Die lose Ausstattung wird gemäß den Anforderungen des Projektes in Abstimmung mit dem Bauherrn organisiert. Die Bereiche für den Schulsport, also Fön- und Umkleidebereiche werden vollständig möbliert. Wesentliche Einrichtungen sind Umkleidekabinen mit Umkleidebänken, Spinde und fest installierte Föner.		

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz
----	----	---

A.4 Angaben zur Baukonstruktion und Außenanlagen

Duschbereiche sind mit entsprechenden Ablagen und Hacken ausgestattet. Geräteräume werden abtrennbar und mit Gitterboxen für die Aufbewahrung der Unterrichtsgeräte vorgehalten. Der Regieraum der Schwimmhalle erhält eine Erste-Hilfeausstattung nach DIN mit Liege, Waschgelegenheit, Sitzgelegenheit und Arbeitsplatz.

A.4.14. Außenanlagen:

Mit dem Neubau des Hallenschwimmbades erfolgt die Neuerrichtung der Freianlagen gemäß Freianlagenplanung.

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz
A.5 Angaben zur Installation / Zentralen Betriebstechnik		
A.5 Angaben zur Installation / Zentralen Betriebstechnik		
A 5.1 Sanitärtechnik		
Schmutzwasser:		
Die Schmutzwasserleitungen in Kunststoffrohren HD-PE. Grundleitungen werden unter der Bodenplatte bzw. in der Bodenplatte im freien Gefälle verlegt. Anschlusspunkte unter der Rückstauenebene werden über Abwasserhebeanlagen gesichert.		
Regenwasser:		
Das auf den Dachflächen anfallende Regenwasser der Dachflächen wird über Freispiegel- bzw. Druckentwässerungen abgeführt. Die Notentwässerung erfolgt über Dachspeier in der Attika. Teilweise wird anfallendes Regenwasser einer Zisterne bzw. der bestehenden Regenwasserkanalausmündung dem Braubach zugeführt.		
Wassieranlagen:		
Die Wasserversorgung für das Gebäude erfolgt über einen Anschluss des örtlichen Wasserversorgers. Die Rohrleitungsführung wird so geplant, dass bei bestimmungsgemäßem Betrieb keine Beeinträchtigung der Trinkwasserqualität zu erwarten ist. Zur Trinkwasseruntersuchung werden Probeentnahmestellen installiert. Die Warmwasserbereitung erfolgt im Durchflussprinzip mit Frischwasserstationen.		
A 5.2 Heizungstechnik:		
Wärmeerzeugungsanlagen		
Das neue zu errichtende Bad wird über eine BHKW, 2 Luft-Wasserwärmepumpen im Außenbereich und 2 PCM-Speichern, die wechselseitig geladen und entladen werden, versorgt.		
Wärmeverteilnetze:		
Die Wärmeverteilung erfolgt über einen drucklosen Niedertemperaturverteiler. Es gibt ein Niedertemperaturnetz. Am Hauptverteiler sind 6 Gruppen angebunden. Sämtliche dynamischen Heizkreise werden mit elektronisch geregelten Umwälzpumpen ausgestattet. Sekundärkreisregelgruppen erhalten dreistufige Pumpen.		
A 5.3 Lüftungstechnik:		
Die Raumlüftungstechnischen Anlagen gliedern sich wie folgt:		
Lüftungsgerät für Sportbadehalle, Erlebnisbadehalle, Kursbeckenhalle und Rutsche mit zwei Geräten		
Umkleiden/Duschen und Eingang/Negenräume zu einem Gerät		
Küche mit einem Gerät		
Abluft Technik mit einem Gerät		
A 5.4 Elektrotechnik:		
Die Stromversorgung erfolgt über eine NSHV-Hauptverteilung aus dem UG. Die örtliche Arbeitsplatzbeleuchtung ist durch die ausführenden Firmen zu erstellen.		
A 5.5 Schwimmbadtechnik:		
Die Aufbereitung des Beckenwassers erfolgt in 5 Kreisläufen. Kreislauf 1 umfasst das Sportbecken und das Rutschenlandebecken In Kreislauf 2 wird das Kursbecken aufbereitet. Die Aufbereitung des Kinderplanschbeckens und des Freikinderspielbereichs erfolgt in Keislauf 3. In Kreislauf 4 wird das Lehrschwimmbecken und in Kreislauf 5 das Frei-Springerbecken, das Frei-Nichtschwimmerbecken sowie das Frei-Rutschenlandebecken aufbereitet. Die Auslegung der Umwälzanlagen erfolgt nach DIN 19643.		

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangsfassade Holz
A.6 ZTV Zusätzliche Technische, Sonstige Technische Vertragsbedingungen und Regelwerke		
Zur geforderten Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit des Bieters sowie den geforderten Nachweisen über die Verfügung von ausreichenden technischen und wirtschaftlichen Mitteln hat der AN folgende Normen, Richtlinien und Gesetze zu beachten: A6.1 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen Allgemein: - DIN 18299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art - Örtliche Baubestimmungen/Landesbauordnung Hessen - VOB Teil A, Teil B, Teil C unter besonderer Berücksichtigung der ATV - DIN 18351 Fassadenbauarbeiten - DIN 18516-1 Außenwandbekleidungen hinterlüftet - DIN EN 1991-1-4 Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-4: Allgemeine Einwirkungen - Windlasten - DIN EN 1991-1-4/NA - Nationaler Anhang Eurocode 1/NA Einwirkungen auf Tragwerke - Teil 1-4: Allgemeine Einwirkungen - Windlasten - DIN EN 1990 - Eurocode - Grundlagen der Tragwerksplanung - DIN EN 1990 - Eurocode/NA - Grundlagen der Tragwerksplanung - DIN EN 485-2 Aluminium und Aluminiumlegierungen - Bänder, Bleche, Platten Teil 2: Mechanische Eigenschaften - DIN EN 1999-1-1 - Eurocode 9: Bemessung und Konstruktion von Aluminiumtragwerken - Teil 1-1: Allgemeine Bemessungsregeln - DIN EN 1999-1-1/NA - Eurocode 9: Bemessung und Konstruktion von Aluminiumtragwerken - Teil 1-1: Allgemeine Bemessungsregeln - DIN EN 62305-3 Blitzschutz - Teil 3 Schutz von baulichen Anlagen und Personen - Merkblatt VFF FA.01: Potentialausgleich und Blitzschutz bei Vorhangsfassaden. - DIN 13162 Wärmedämmstoffe für Gebäude aus Mineralwolle (MW) - DIN 13165 Wärmedämmstoffe für Gebäude aus Polyurethan-Hartschaum (PU) - Baustellenverordnung -BaustellV- - Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft - Verlegeanleitungen der Hersteller von Zubehörmaterialien - GEG-Nachweis der Bauphysik Für die geregelten Bauarten muss die Anwendbarkeit aus der Übereinstimmung mit den technischen Baubestimmungen oder mit den allgemein anerkannten Regeln der Technik nachgewiesen werden. Bei nicht geregelten Bauarten muss die Anwendbarkeit aus der Übereinstimmung mit der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung oder einen allgemein bauaufsichtlichen Prüfzeugnis oder eine Zustimmung im Einzelfall nachgewiesen werden. Der AN hat auf Verlangen des AG die entsprechenden Ü-Zeichen vorzulegen. A.6.2 Art und Umfang der Leistungen Gegenstand der Leistungsbeschreibung sind die Lieferung und Montage einer vorgehängten, hinterlüfteten Fassade aus einer vertikalen Holzlattung, vorelementiert und nicht sichtbar verschraubt einschl. einer mehrteiligen Unterkonstruktion bestehend aus Thermokonsolen, senkrechten T- oder L-Profilen und horizontalen Hut- oder Agraffenprofilen sowie einer zweilagigen Wärmedämmlage mit einer Gesamtstärke von ca. 240 mm. Die Leistung umfasst die Herstellung, Lieferung und Montage von sämtlichen im Leistungsverzeichnis beschriebenen Bauteilen einschließlich der notwendigen Unterkonstruktion zu Befestigung an den bauseitigen Bauteilen inkl. statischer Bemessung und Wärmeschutznachweis. Die Angaben der Positionen des Leistungsverzeichnisses sind auf seine fachspezifische Vollständigkeit und konstruktive Eignung auf Basis der vorgegebenen Randbedingungen im Fachbereich des Auftragnehmers zu überprüfen. Unklarheiten oder Bedenken über die anzubietende Leistung sind vor Abgabe des Angebotes mit der ausschreibenden Stelle schriftlich zu klären. A6.3 Baustelleneinrichtung: Alle notwendigen Einrichtungen und Gerätschaften des AN zur Erbringung der vertraglich geschuldeten Leistung. Mannschaftscontainer, Materialcontainer.		

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz
A.6 ZTV Zusätzliche Technische, Sonstige Technische Vertragsbedingungen und Regelwerke		
A6.4 Werkstattplanung und Statik: Der Leistungsumfang des AN beinhaltet die kompletten Werkstattzeichnungen (W+M-Planungen) sowie die statischen Nachweise der Unterkonstruktion sowie der Vorhangfassade einschl. deren Befestigung an der Unterkonstruktion. A6.5 Anforderungen U-Wert der Gesamt-Fassadenkonstruktion Eine Wärmedurchgangskoeffizient $U: \leq 0,14 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ für die Gesamtfassadenkonstruktion ist einzuhalten. Ein Zuschlag für punktuelle Wärmebrücken durch Wandhalter lt. BPH $0,03 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ ist dabei zu berücksichtigen. Ein rechnerische Nachweise ist durch den AN vor Ausführung der Arbeiten beim AG einzureichen. A6.6 Eigenschaften/Nachweise: Ausschließlich Verwendung von PEFC oder FSC-zertifizierter Hölzer mit Produktkettenzertifizierung (COC-Nachweis) gemäß BMUB - Erlass zur Beschaffung von Holzprodukten vom 30.11.2017. Die entsprechenden Nachweise sind vor der Ausführung vorzulegen im Rahmen der Dokumentation durch entsprechende Lieferscheine etc. nachzuweisen. Die notwendigen Prüfzeugnisse und bauaufsichtlichen Zulassungen zu den verbauten Bauteilen sind dem AG vor Ausführung im Zuge der W+M-Planung vorzulegen. Zur Dokumentation sind dem AG sämtliche Produkt- und Sicherheitsdatenblätter der zum Einsatz kommenden Produkte vorzulegen. A6.6 Blitzschutz: Bei den Fassaden ist der Potentialausgleich entsprechend dem VFF Merkblatt FA.01 nach der DIN 13830 sicherzustellen. Sämtliche Konstruktionssteile sind elektrisch leitend zu verbinden. Die erforderlichen Mindestquerschnitte sind sicherzustellen. Ist eine eindeutige elektrische Verbindung nicht gegeben, so sind die Konstruktionsbestandteile mit verdeckten biegeweichen LM-Laschen elektrisch leitend zu versehen. Der Anschluss an das Erdungs- und Blitzschutzsystem (verdeckt) und die Prüfung des Gesamtdurchgangs erfolgt durch die Blitzschutzfirma, wobei zu beachten ist, dass Kupferleitungen nicht direkt an die Leichtmetallfassade angeschlossen werden. Die Anschlusspunkte müssen vom AN mit den Blitzschutzunternehmer im Zuge der W +M-Planung abgestimmt und in die Planung aufgenommen werden. Der Nachweis der einzelnen Verbindungen im Leistungsbereich des AN sind durch diesen zu erbringen. Entsprechende Prüfberichte sind dem AN Blitzschutz zu übergeben. Bevor die Anschlusspunkte der Blitzschutzes mit Fassadenbauteilen verschlossen werden ist vom AN sicherzustellen, dass die Anschlussarbeiten des Blitzschutzbauers fertiggestellt sind. Eine entsprechende Fotodokumentation ist vorzulegen. A6.7 Maße: Die im Leistungsverzeichnis angegebenen Maße der Positionen sind Planmaße. Die zulässigen Ist-Abweichungen sind als Toleranzen in der DIN 18202 festgelegt. Maßänderungen innerhalb dieser Toleranzen bedingen keine Änderungen der Einheitspreise. Das Aumaß ist vom Auftragnehmer am Bau zu nehmen und in seine Werk- und Montageplanung zu übernehmen. Dem AN wird in jedem Geschoss eine Meterriß sowie in jeder Fassade eine Achse durch den Vermesser des AG zur weiteren Planung zur Vergütung gestellt. A6.8 Reinigung: Der AN hat sämtliche Bestandteile seiner Leistung ordnungsgemäß zu reinigen. Die Reinigung hat nach Anweisung der Objektüberwachung des AG ggf. vor der Bauabnahme und nach der Abnahme der Schutzfolien zu erfolgen. Für diese Reinigung erfolgt eine Vergütung gemäß gesondertem Positionsbeschrieb. A6.9 Dokumentation und Bestandsunterlagen Die Bestandsunterlagen sind als Prüfexemplar mit der Abnahmebeantragung 1-fach einzureichen. Der Fachplaner prüft das Exemplar innerhalb von 2 Wochen. Die überarbeiteten Bestandsunterlagen sind dem Auftraggeber zur Abnahme 2-fach zu übergeben (ausschließlich in deutscher Sprache).		

14 LV 353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz

A.6 ZTV Zusätzliche Technische, Sonstige Technische Vertragsbedingungen und Regelwerke

Dokumentunterlagen als farbige Plotts mit Darstellung aller Anlageteile, die Hauptkomponenten enthalten alle Leistungsangaben und zwar:

- Konstruktionsbeschreibung
- Planungsgrundlagen der Montageplanung
- Bedienungs- und Wartungsanweisung
- Bescheinigungen
- Protokolle
- Bautagesberichte
- Fachbauleitererklärung
- Fachunternehmererklärung.

Alle Unterlagen:

1 Satz als Papierunterlage und einmal komplett elektronisch (PDF oder DWG-Dateien) auf Datenträger gemäß Planer Vorgaben.

Form der Dokumentation:

Die Dokumentunterlagen sind in genormten Ordner entsprechend nachfolgendem Verzeichnis zu übergeben.
Inhaltsverzeichnis:

a) Ordner-Inhaltsverzeichnis

b) Planungsgrundlagen

Konstruktionsbeschreibung, Konstruktionspläne
Werk- und Montageplanung mit statischem Nachweise

c) Auflistung Bestandspläne

Bestandszeichnungen
endgültige Planfertigung
Übersichtszeichnungen der eingebauten Komponenten

d) Fabrikatslisten

Fabrikatslisten und technische Merkblätter der verbauten Einzelkomponenten wie:

- Unterkonstruktion einschl. Befestigungsschrauben
- Wärmedämmungen mit Fassadenmembran
- Holzprodukte einschl. Einhängekonstruktionen, Verschraubungen
- Anschlussverblechungen (Sturz, Leibung, Sockel etc. mit Angabe der RAL-Beschichtung.

e) Bedienungs- und Wartungsanweisung (ausführlich am Ende der Auflistung)

Bedienungsanweisung
Reinigungsanleitung
Wartungsvorschriften, sofern erforderlich
Wartungstermine, sofern erforderlich
Verschleißteile, sofern erforderlich.

f) Abnahmebescheinigungen

Einweisungsbescheinigung
Abnahmeprotokoll mit Mängelliste, einschl. Freimeldung.
Bescheinigung über die Einhaltung der Normen
Bauartenzulassungen
Prüfzeugnisse der bauphysikalischen Anforderungen.

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz
A.6 ZTV Zusätzliche Technische, Sonstige Technische Vertragsbedingungen und Regelwerke		
g) Protokolle Sichtabnahmeprotokoll der Fachbauleitung für alle Konstruktionen die nicht mehr zugänglich sind. h) Oberflächen, Farben und Beschichtungsaufbauten für Unterkonstruktionen und sonstige verbaute Metallbauteile A6.10 Projektraum: Der AG setzt zur Optimierung der Kommunikation und Informationsbereitstellung zwischen allen internen und externen Projektbeteiligten einen internetbasierten Projektraum (Poolar-Server) ein. Systemvoraussetzung / erforderliche Programme: PC, Internetverbindung, Adobe pdf-Reader o.ä. Die Benutzerverwaltung im Poolarserver stellt sicher, dass alle Beteiligten entsprechend ihren Rollen einen direkten Zugriff auf die zur Verfügung gestellten Daten erhalten. Damit erleichtert sich für alle Beteiligten die Dokumentation des Datenaustausches. Die Bereitstellung und Verteilung der Daten erfolgt ausschließlich über den Poolarserver. Unterlagen werden dabei im pdf-Format zur Verfügung gestellt. Diese sind vom AN selbstständig zu plotten. Plottkosten sind vom AN einzukalkulieren. Übewiegend sind Pläne in Übergrößen(ca. 130x90 cm bzw. 160x90 cm) erstellt worden Der AN hat sämtliche Werk- und Montagepläne sowie statische Nachweise und Datenblätter zur Prüfung auf den Poolar-Server hochzuladen. Für den gesamten Zeitraum der Arbeiten des beschriebenen Gewerkes ist von ca. 5 Indizes auszugehen. Dies ist ebenfalls einzukalkulieren.		

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz
A.7 Systembeschreibung Vorgehängte hinterlüftete Fassade		
A7.1 Systembeschreibung: Einbauort: Vorgehängte hinterlüftete Fassaden mit vertikalen Holzleisten gemäß Ansichten und Detailplanung Fassade. Gebäudehöhe: bis 10,0 m Untergrund: gerissener Beton (250 mm), Trapezblech auf Stahlunterkonstruktion. Windlastzone: WZ 1 Geländekategorie: II Gesamtaufbau: 320 - 350 mm U-Wert: mind. 0,14 W/m²K für den Gesamtfassadenaufbau gemäß GEG-Nachweis d. Bauphysik. Zuschlag für die Wärmeverluste durch die Unterkonstruktion. U ≤ 0,03 W/m²K		
A7.2 Unterkonstruktion für vorgehängte hinterlüftete Fassade mit vertikalen Holzlatten aus Weißtanne. Justierbare, berechenbare und prüffähige Unterkonstruktion mehrteilig gemäß statischer Anforderung, bestehend aus Thermokonsole aus Leichtmetall oder Edelstahl blitzstromtragfähig, Ausladung ca. 320 - 350 mm, Festpunkt Anordnung nach statischer Berechnung mit vertikalen Edelstahl oder Aluminium T- oder L-Profilen und horizontalen U-Profilen oder Agraffenleisten. Alle sichtbaren Profile schwarz in RAL 9011 (graphitschwarz) beschichtet. Zuschlag für die Wärmeverluste durch die Unterkonstruktion. U ≤ 0,03 W/m²K . System, Konstruktion und Material sind auf den vorgegebenen Wert abzustimmen. Ein rechnerischer Nachweis ist im Zuge der W+M-Planung zu erbringen und dem AG zu übergeben. Das UK-System ist zum Ausgleich von horizontalen und vertikalen Wandtoleranzen bis zu 40 mm zu bemessen und auszuwählen.		
A7.3 Wärmedämmung: Wärmedämmung 2-lagig (z. B. 2 x 120 mm) aus durchgehend hydrophobierten, standfesten Mineralwolleplatten, untere und obere Lage im Fugenversatz verlegt, obere Lage einseitig mit schwarzem Glasvlies kaschiert, Euroklasse A1 nach DIN EN 13 501 nach Herstellervorgabe fugendicht und lagesicher verlegt. Mechanische Befestigung nach Herstellervorgabe. Anwendungsgebiet WAB nach DIN 4108-10, WLS 035 Produkt der Planung: Isover Kontur FSP 1-035 oder glw. Gesamteinbaustärke ≥ 240 mm.		
7.4 Fassadenmembran: Diffusionsoffene, dauerhaft UV-beständige Fassadenmembran für offene Fassaden bis zu 50 mm breiten Fugen auf vor montierte T-Profile der Unterkonstruktion mit geeigneten Befestigungsmaterial montieren. Träger: Polyestervlies mit wasserdichter schwarzer Acrylatbeschichtung mit folgenden technischen Mindestanforderungen: UV-beständig und geeignet für geschlossene hinterlüftete Fassaden mit max. 50 mm Fugenbreite Breite: ca. 2500 mm Gewicht: ca. 290 g/m² Dicke: > 0,8 mm Reisskraft: 280N/5cm sd-Wert: 0,02 m Wasserdruckprüfung >600 mm Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +80°C Brennverhalten: Euroklasse EN 13501-1E Farbe: schwarz		
A7.5 Holzschalung: Vertikale Holzlattung aus Weißtanne (PEFC oder FSC zertifiziert) astarme Qualität, bandgesägt, Gkl. A, Feuchte ≤ 10 %, Nutzungsklasse 1, Gebrauchsklasse 3.1 Äste: gesunde verwachsene Äste, Flügeläste einzeln, wenn nicht ausfallgefährdet erlaubt, nicht erlaubt sind Durchfalläste, Astlöcher, Fauläste, nicht verwachsene Äste und Baumkanten. Risse: Endrisse bis max. Profilhöhe, Haarrisse, Kanten bei scharfkantiger Ausführung sind vereinzelte Aus-		

14 LV 353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz

A.7 Systembeschreibung Vorgehängte hinterlüftete Fassade

risse bis 10 cm Länge erlaubt

Markröhre: max. 3 mm breit und 300 mm lang, wenn geschlossen

Einschnitt: Rift/Halbrift 90 %

Bandsägeschnitt: unterschiedliche Rauigkeit, dadurch natürliches Farbspiel möglich

Maßtoleranz: Dimensionsschwankungen von +/- 2 mm sind erlaubt

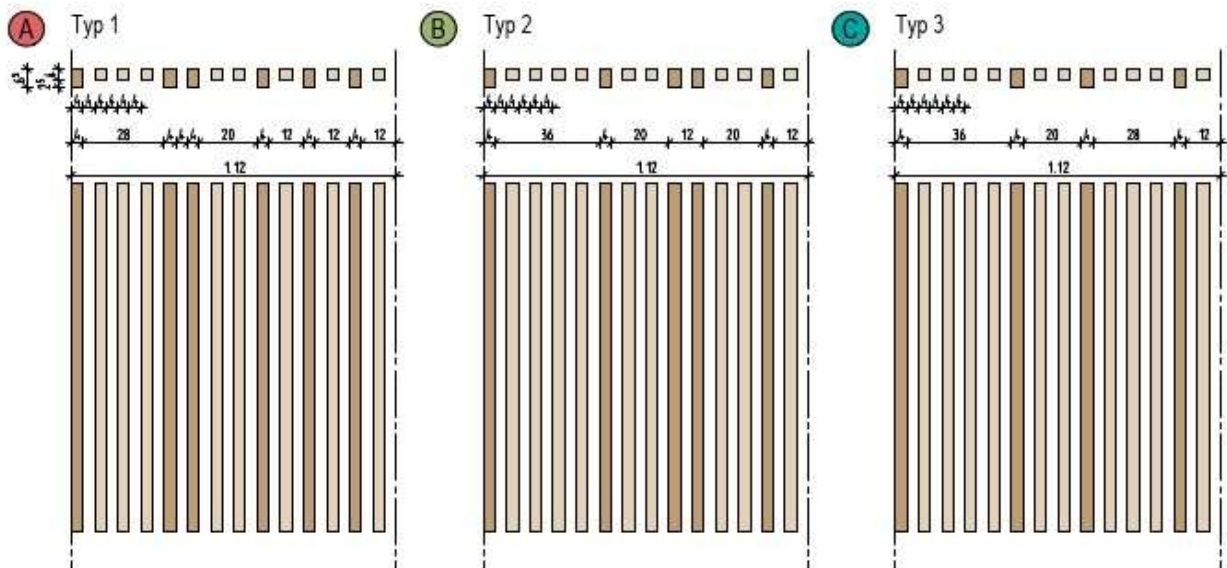
Profilstärke: 40 mm breit und 40 mm bzw. 65 mm tief.

Produkt der Planung: DURA Sidings.

Eine keilgezinkte, auf das exakte Längenmaß produzierte astfreie Qualität mit gleichwertigen bzw. verbesserten Eigenschaften wird als Mehr/Minderpreis im LV zusätzlich abgefragt.

Die vertikale Holzlattung ist nicht sichtbar verschraubt mit einer Vertikalfuge von ca. 40 mm in changierenden Dicken von 40 - 65 mm Tiefe gemäß Fassadenraster Typ 1 bis Typ 3, werkseitig vorelementiert mit einer Grundelementbreite von ca. 560 mm und einer Elementlänge von 1,45 - 6,00 m auf schwarz (RAL 9011) beschichteten Hutprofilen oder Agraifenprofilen zu montieren. Im Bereich von Tür- und Fensteröffnungen sind die Elemente bzw. Randleisten exakt auf die Fensteröffnung anzupassen. Ausführung von Sturz- und Leibungsflächen mit Leibungsblechen nach Detailplan und sichtbaren Stirnkanten der Holzlatten.

Fassadenraster Holzfassade



Holzelemente vormontiert Breite 2 x 56 cm bzw. Rasterbreite 112 cm, Elementhöhe nach Wandhöhe. Elementstöße entsprechend den Ansichten, Elementstöße sind mit einer Fuge von 5 mm auszubilden. Horizontale Fugenausbildung mit 15° Grad Abschrägung als Tropfkante nach Außen gemäß Ansichtsplan.

Befestigung der Holzleisten von der Rückseite (nicht sichtbar) geschraubt mit selbstscheiden Edelstahl-schrauben V4A nach, Dimension nach statischer Erfordernis. Die einzelnen, segmentierten Fassaden-elemente werden über die horizontale Unterkonstruktion an der Tragkonstruktion verschraubt.

Oberflächenbehandlung aller sichtbaren Holzbauteile, veredelt mit ölbasierter farbiger UV-Schutz Pigmentierung, keine filmbildende Oberfläche, schmutz- und wasserabweisend, geschützt gegen Pilzbe- fall nach DIN 68800-3.

Produkt der Planung: DURA Natur, Farbon Savanna

14 LV 353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz

A.7 Systembeschreibung Vorgehängte hinterlüftete Fassade

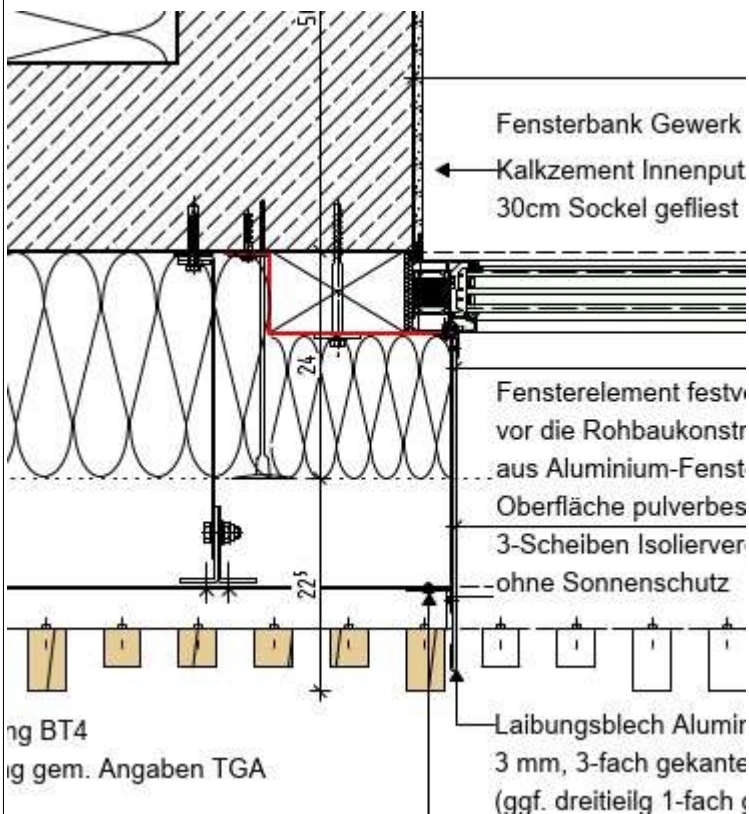
A7.6 Dauergerüstanker:

Einbau von Gerüstverankerungen für 2-schalige Vorhangfassaden in Abstimmung mit dem Gerüstbauer und nach Gerüststatik gemäß DIN 4426 als Dauergerüstanker mit extrem flachen Anschlüssen herstellen und in den Vertikalfugen der Fassaden mit geeigneten Dübeln an der Stahlbetonfassade oder an Stahlkonstruktionen zu befestigen. Grundkörper aus nichtrostenden Stahl (A4) der Korrosionsbeständigkeitsklasse CRC III gemäß DIN EN 1993-1-4:2015. Inkl. Abstimmung der Lage der Gerüstverankerungen im Zuge der W+M-Planung und Darstellung der Lage in den Fassadenplänen.

A7.7 Anschlusskonstruktionen:

A7.7.1 Leibungsbleche:

Leibungsbleche aus Aluminiumblechen, $d = 3$ mm, mehrfach gekantet. Oberfläche pulverbeschichtet Hochwetterfest in RAL 9011. Zuschnitt gemäß Angabe Einzelposition. In Nut an Winkel der bauseitigen PR-Fassade bzw. Rahmenfensterelemente eingeschoben und befestigt und zusätzlich vorderseitig an Befestigungswinkel der Fassaden-UK vernietet bzw. verschraubt.



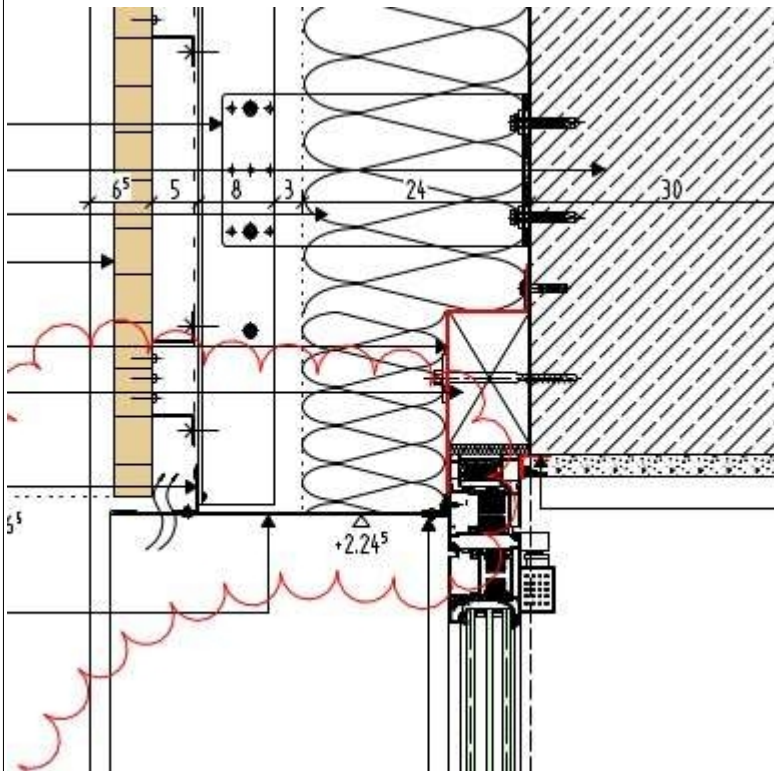
A7.7.2 Sturzbleche:

Sturzbleche aus Aluminiumblechen, $d = 2$ mm, mehrfach gekantet. Oberfläche pulverbeschichtet Hochwetterfest in RAL 9011. Zuschnitt gemäß Angabe Einzelposition. In Nut an Winkel der bauseitigen PR-Fassade bzw. Rahmenfensterelemente eingeschoben und befestigt und zusätzlich vorderseitig an Befestigungswinkel der Fassaden-UK vernietet bzw. verschraubt.

Die Sturzbleche sind im Bereich der Hinterlüftungsebene auf eine Breite von 13 cm perforiert mit Lochung bzw. Schlitzung auszuführen.

14 LV 353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz

A.7 Systembeschreibung Vorgehängte hinterlüftete Fassade



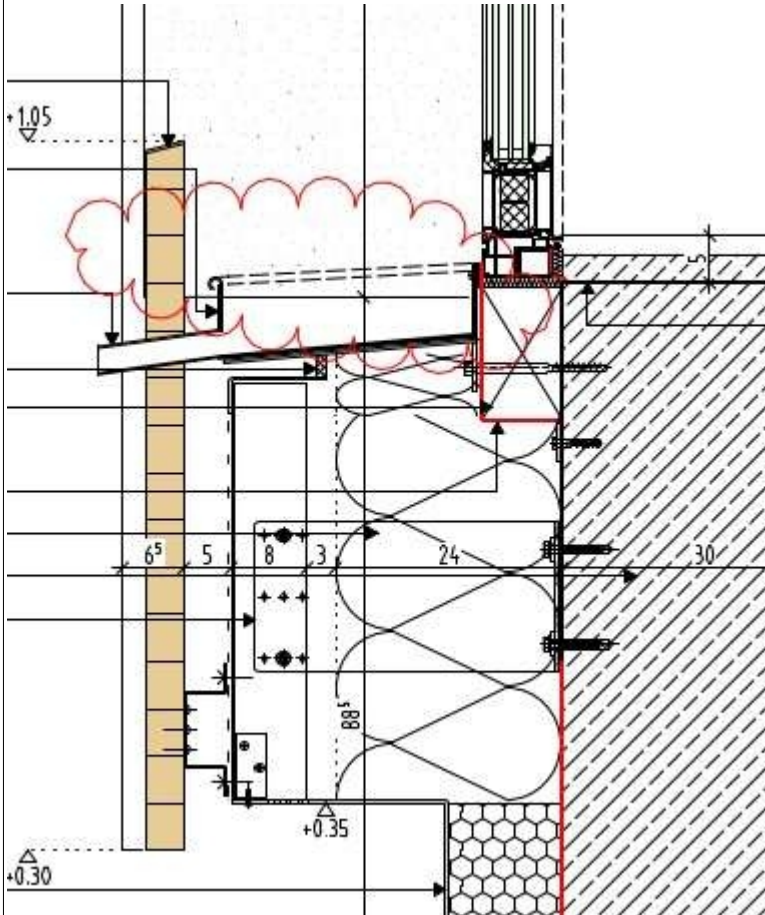
A7.7.3 Brüstungsbleche:

Anarbeiten der Fassadenbekleidung und Leibungsbleche an bauseitig eingebaute Brüstungsbleche auf tragender Unterkonstruktion. Leibungsbleche an seitlichen Aufkantungen der Brüstungsbleche übergreifend angeschlagen, beweglich ausgeführt.

Unterseitig ankommenden Fassadenbekleidung ist vorderseitig über die bauseitigen Brüstungsbleche zu führen.

14 LV 353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz

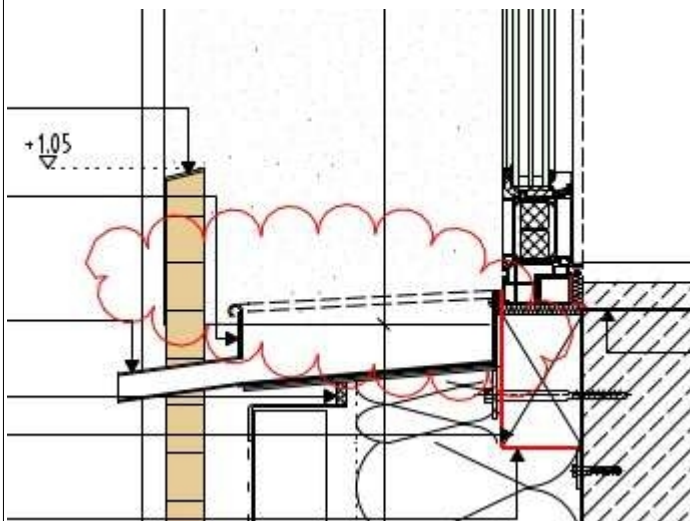
A.7 Systembeschreibung Vorgehängte hinterlüftete Fassade



A.7.7.4 Hirnholzschutz:

Im Bereich von Fensterbrüstungen sind die nach oben frei auskragenden Holzleisten mit einer Metallabdeckung als Hirnholzschutz zu versehen.

Einbau eines einfach gekanteten Leichtmetallbleches, $d = 2,0 \text{ mm}$, Abmessung ca. $50 \times 30 \text{ mm}$, rückseitig an den Holzleisten mit korrosiongeschützten Schrauben befestigt.



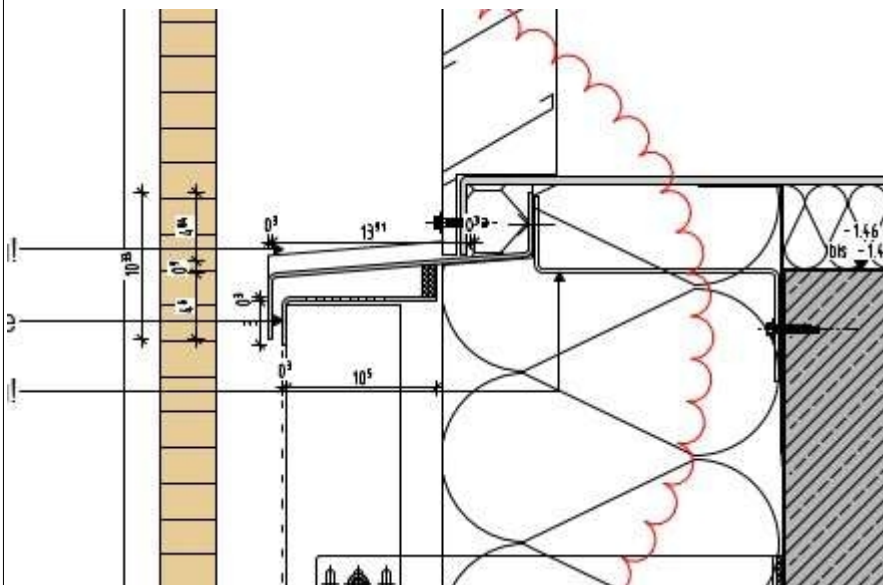
14 LV 353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz

A.7 Systembeschreibung Vorgehängte hinterlüftete Fassade

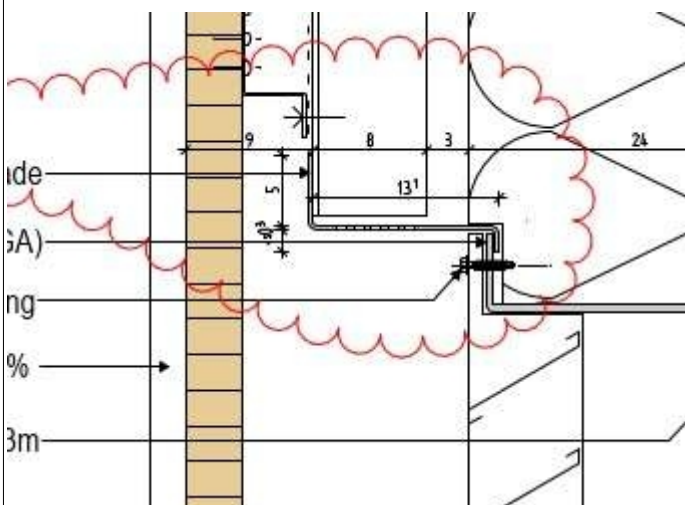
A.7.9 Anschlussverblechung Wetterschutzgitter:

Im Bereich von bauseitigen Lüftungsauslässen (Zu- und Fortluft) sind umlaufend zum Anschluss an die UK der Vorhangfassade Anschlussbleche wie folgt einzubauen:

-als Sockelanschluss Einbau eines zweifach gekanteten Leichtmetallprofils, d = 3 mm, Zuschnitt ca. 250 mm. Oberfläche pulverbeschichtet hochwetterfest in RAL 9011. Befestigung auf Stahlwinkel, d = 3 mm, 2-fach gekantet, Zuschnitt ca. 300 mm aus feuerverzinktem kaltgewalztem Stahl, Zinkgewichtsklasse Z275 nach DIN EN 14782. Rückseitig befestigt auf bauseitiger Stahlbetonwand.



-Zusätzlich umlaufend im Bereich der senkrechten Tragprofile Einbau eines Lochblechwinkels, d = 2,0 mm 2-fach gekantet, Zuschnitt ca. 180 mm, Oberfläche pulverbeschichtet hochwetterfest RAL 9011.



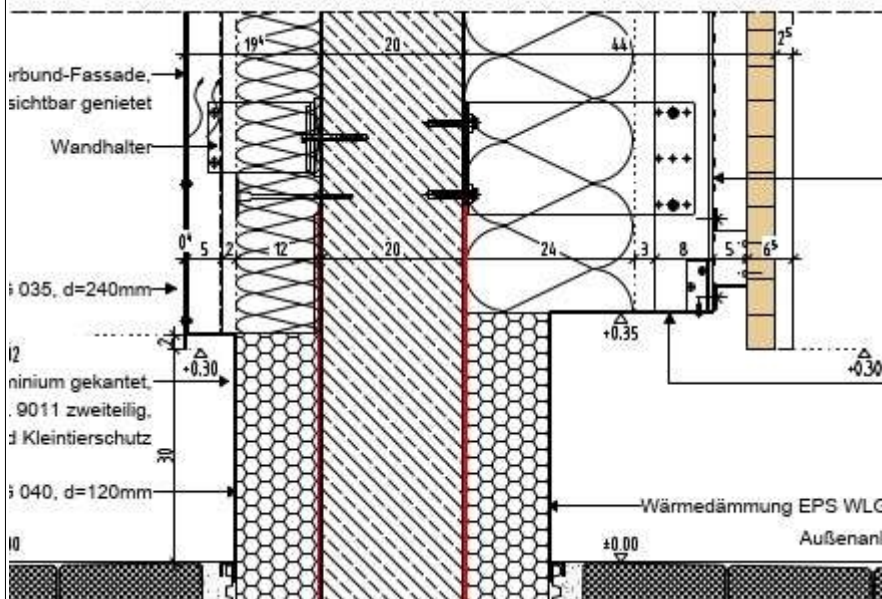
A7.8. Kleintierschutz und Sockelabschluss zweiteilig.

14 LV 353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz

A.7 Systembeschreibung Vorgehängte hinterlüftete Fassade

An sämtlichen unteren Fassadenabschlüssen Einbau eines einfachg gekantetem Leichtmetallkanteils, $d = 3,0 \text{ mm}$. Oberfläche pulverbeschichtet hochwetterfest in RAL 9011. Befestigung im erdberührten Bereich mit geeigneten Tellerdübel und Schrauben an XPS-Dämmung. Oberseitig befestigt mittels Stützwinkel an Stahlbetonwänden.

Zusätzlich Einbau eine Lochblechstreifens aus Leichtmetall, Zuschnitt ca 120 mm , $d = 2 \text{ mm}$. freier Lüftungsquerschnitt $> b = 140 \text{ mm}^2/\text{m}$. Einbau und Befestigung an UK. VHF



A7.9 Elektrische Anlagen, Einbauteile, Kabelführungen:

Im Bereich der Fassadenkonstruktion werden im Bereich von Zugangstüren diverse Eingbauteile wie Briefentnahmeklappen, Lautsprecher und Mikrofone, Klingeltaster, Zustandsmodul, Kartenleser, Feuerwehrrückklappe, Blitzleuchte usw. vorgesehen. Der AN Fassade hat die entsprechen Bauteile in die Fassaden einzubauen. Die Zuleitungen, Leerrohre und Dosen für Öffnungstaster werden durch das Gewerk Elektro in Rücksprache mit dem AN Fassade gelegt. Der Anschluss erfolgt durch den AN Elektro. Anschluss und Inbetriebnahme der elektrischen Anlagen erfolgt zusammen mit dem AN Elektro.

14 LV 353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz

B. Anlagen / Ausführungsunterlagen des AN

B. Anlagen

1. Vom AG zur Verfügung gestellte Ausführungsunterlagen:

1.1 Objektplanung

gemäß Anlage.

1.2: Tragwerksplanung

entfällt

1.3 Gutachten / Analysen:

GEG-Nachweis mit Bauteilkatalog

1.4 Genehmigungen / Gestattungen:

Baugenehmigung

1.5 Sonstige Unterlagen:

BE-Plan

2. Vom Auftragnehmer zu beschaffende Ausführungsunterlagen:

Die Kosten für die Beschaffung aller nachstehenden angeführten Ausführungsunterlagen sind in die entsprechenden Positionen einzurechnen, sofern dafür keine eigene Position im LV vorgesehen ist.

2.1 Nach Auftragserteilung sind dem AG zu übergeben:

- Bauzeitenplan für die eigenen Leistungen
- statische Nachweise zur Befestigung der Vorhangfassade und Dauergerüstanker.
- prüffähige W+M-Planung für die Vorhangfassade mit Verlegeplanung der Fassadenelemente einschl. zeichnerischer Darstellung aller Fassadenanschlüsse an sämtliche flankierende und durchdringende Bauteile.

2.2 Nach der Beendigung der Bauarbeiten sind dem AG zu übergeben:

Dokumentation und Bestandsunterlage

Die Bestandsunterlagen sind als Prüfaxemplar mit der Abnahmebeantragung 1-fach einzureichen. Der Fachplaner prüft das Exemplar innerhalb von 2 Wochen. Die überarbeiteten Bestandsunterlagen sind dem Auftraggeber zur Abnahme 1-fach auf Papier und einfach auf Datenträger zu übergeben. (ausschließlich in deutscher Sprache). Dokumentunterlagen als farbige Plotts mit Darstellung aller Anlagenteile, die Hauptkomponenten enthalten gemäß ZTV 6.9

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangsfassade Holz		
01	Titel	Allgemeine Leistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Titel Allgemeine Leistungen			
01.1	Baustelleneinrichtung Baustelle einrichten, vorhalten, räumen. Baustelleneinrichtung für sämtliche zur Erfüllung der im nachfolgend beschriebenen Leistungsverzeichnis notwendigen Arbeiten liefern und aufstellen, sofern nicht Nebenleistung nach VOB. Aufbau, Umsetzen und Antransport, Vorhalten und Räumen im Bereich der von der Bauleitung angewiesenen BE-Fläche. Lagercontainer, Maschinen, Hebezeuge Geräte und Werkzeuge, Hilfsmittel, Baubehelfe etc. inkl. Räumen nach Beendigung der eigenen Leistungen Vorhaltezeitraum gemäß Angabe Formblatt 214.H "Ausführungsfristen"			
		1 Psch		GP
01.2	Baublaufplanung Balkenterminplan Durch den AN ist nach Auftragserteilung auf Grundlage der Vertragstermine ein Baublaufplan als Balkenterminplan digital an den AG mit folgenden Inhalten zu übergeben: - Übergabe der Ausführungsplanung Hochbau an den AN - Übergabedatum der Werk- und Montageplanung sowie statischen Nachweise, aufgegliedert nach Bauteilen. - Prüffristen seitens AG bzw. Prüfstatik - Fertigungsdauer für die einzelnen Bauteile - Montagebeginn für die einzelnen Bauteile mit Angabe der Zeiträume für Einbau der Unterkonstruktion, Wärmedämmung Fassadenbekleidung sowie Einbau der Randanschlussbauteile wie Sturz- und Leibungsbekleidungen. - Abnahmereifer Zustand nach VOB			
		1 psch		GP
01.3	Örtliches Aufmaß Die Abmessungen der gesamten Fassade und Konstruktionen sind durch den AN vor Ort in eigener Verantwortung durch ein Aufmaß mit einem geeigneten Messverfahren zu nehmen und in einem Planwerk einschl. der Stahl-Glas-Fassadenelemente (AN Metallbau darzustellen. Die Planunterlagen des AN Metallbau werden dem AN Fassade zu diesem Zwecke in digitaler Form im geeigneten Dateiformat (dwg- oder dxf-Format) übergeben. Das erstellte örtliche Aufmaß sind dem Architekten des AG in digitaler Form zu übergeben.			
				Übertrag:
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
01	Titel	Allgemeine Leistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Abweichungen in den Ortbetonbauteilen in den x-, y- und z-Achsen der Planung sind aufzunehmen und darzustellen. Evtl. notwendige Maßnahmen sind in Absprache mit dem Architekten in die W+M-Planung zu übernehmen. Grundlagen dazu sind folgende Leistungen des Auftraggebers: Dem AN werden durch den Vermesser des AG in jeweils jeder Fassade ein Achsbezug in der x-, y- und z-Achse zur Verfügung gestellt bzw. eingemessen. Alle weiteren Vermesserleistungen sind Leistungen des AN und sind in den EP einzurechnen. Die Position gilt für sämtliche in diesem Leistungsverzeichnis beschriebenen Elemente und Fassaden.			Übertrag:
		1 Psch		GP
01.4	Erstellen der Werk- und Montageplanung Erstellen einer kompletten Werk- und Montageplanung für den gesamten Vorhangfassade einschl. der notwendigen Unterkonstruktionen sowie sämtlicher Randanschlusskonstruktionen, Einbauteile und Fassadendurchdringungen. Verlegepläne für die vorelementiert Fassadenkonstruktion einschl. aller notwendigen Detailpläne. Im EP enthalten ist die notwendige Abstimmung mit der Objektplanung sowie Abstimmung der Schnittstellen mit den Gewerken Metallbau und Verglasung rechtzeitig vor Ausführungsbeginn. Erstellen der Übersichts- sowie Detailpläne im Masstab 1:100 bis 1:5 (Übersichten), bis M 1:5 (Details). Erstellen der Werk- und Montageplanung inkl. Übergabe an den AG, 1-fach in digitaler Form.			
		1 St	EP	GP
01.5	Prüffähige statische Berechnung Basierend auf den Werk- und Detailplanung des Architekten Erstellen von prüffähigen statischen Berechnungen für sämtliche Fassadenkomponenten -Unterkonstruktion der Vorhangfassade -Festlegung von Montagestößen, Schweißnähten usw. für sämtliche in den im Leistungsverzeichnis beschriebenen Positionen bzw. Bauteile zu erbringen. Die Nachweise sind der Objekt- und Tragwerksplanung vorab zur Prüfung einzureichen, anschließend ggf. zu überarbeiten und dann beim Prüfstatiker einzureichen.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
01	Titel	Allgemeine Leistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Die notwendigen Prüffristen sind zu beachten und gemäß dem geschuldeten Bausoll einzuplanen. Stillstandzeiten und Mehrkosten, die nicht auf ein Verschulden des AG zurückzuführen sind, trägt der AN.			
		1 Psch		GP
01.6	Werk- und Montageplanung sowie statischer Nachweis Gerüstverankerung Erstellen einer kompletten Werk- und Montageplanung sowie der statischen Nachweise für die Gerüstverankerungen von 2-schaligen Vorhangfassaden nach Gerüststatik gemäß DIN 4426 als Dauergerüstanker für in diesem Leistungsverzeichnis beschriebenen Vorhangfassaden. Im EP enthalten notwendige Abstimmung mit der Objekt- und Tragwerksplanung. Erstellen der Werk- und Montageplanung inkl. Übergabe an den Planer (3-fach) in Papierform und als Datei (pdf/dwg). Bauteil Kursbecken Fläche: ca. 410 m²			
		1 Psch		GP
01.7	Nachweise Wärmedurchgangskoeffizient Aufstellen des Nachweises für die Einhaltung des mind. geforderten Wärmedurchgangskoeffizienten (gemäß GEG-Nachweis und Bauteilkatalog) der geplanten Fassadenkonstruktion. Erstellen der Dokumentation inkl. Übergabe an den AG einfach in digitaler Form.			
		1 St	EP	GP
01.8	Fassadenmusters 5 m² Herstellen eines Fassadenmusters für die vorelementierte Holzfassade im Maßstab 1:1 mit einer Fläche von ca. 5 m² welches die oberflächenfertige Ausführung der Fassade zeigt. Das Fassadenmuster ist in Zusammenarbeit mit dem AN Metallbau- und Verglasung herzustellen. In dem Fassadenmuster ist der Anschluss an ein bodentiefe Fensterelement darzustellen einschl. der flankierenden Anschlüsse mit Leibungsblech, Sturzblech, Sockelausbildung. Ebenso müssen im Muster die vertikalen und horizontalen Fugenausbildungen dargestellt sein. Abmessung: ca. 5 m²			
		1 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
01	Titel	Allgemeine Leistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.9	Endreinigung Fassade Mit dieser Position werden die Kosten für die Reinigungs- arbeiten an der Fassade gemäß gemäß Beschreibung ZTV A.6.8 - Ausführung und Montage, abgegolten.			
		1 Psch		GP
01.10	Dokumentation und Bestandsunterlagen Dokumentation und Bestandsunterlagen wie in den ZTV A6.9 Dokumentation des Leistungsverzeichnisses beschrieben erstellen und dem AG übergeben.			
		1 Psch		GP
Summe Titel 01		Allgemeine Leistungen, Netto:		

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
02	Titel	Fassade und Deckenuntersicht Ansicht Nord und Ost Haupteingang.		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02	Titel Fassade und Deckenuntersicht Ansicht Nord und Ost Haupteingang.			
02.01	Bereich Unterkonstruktion			
02.01.1	Unterkonstruktion für Holzfassade, Abstand. 300-350 mm, Stahlbeton, Achsen 2, und Reihe J			
	Nicht brennbare Unterkonstruktion für vorgehängte hinterlüftete Fassade aus vertikalen Tragprofilen und wärmebrückenfreien Wandhaltern, justierbar, zwängungsfrei, den Formaten und der Befestigungsart der Fassadenbekleidung entsprechend, für vorgehängte hinterlüftete Außenwandbekleidungen nach DIN 18516-1, für großformatige, vorelementierte Bekleidungs-elemente aus vertikalen Holzleisten auf einer UK aus Hutprofilen oder Agraifenleisten an Außenwänden. Verankern und ausrichten der Unterkonstruktion auf der Wandoberfläche. Entsprechende Genauigkeitsanforderung an die Ebenheit der Bekleidungsfläche, mit Grenzwerten für Ebenheitsabweichungen mit erhöhten Anforderungen nach DIN 18202, gemäß den statischen Anforderungen inkl. berücksichtigung von erhöhten Windsogbelastungen nach DIN 1991-1-4 liefern und montieren. Inkl. aller Zuschnittarbeiten auf Länge und Erstellen von notwendigen Ausklinkungen an den Profilenden Rohbautoleranzen bis zu 40 mm müssen ohne Mehrpreis ausgeglichen werden. Material: Das Material der Unterkonstruktion kann durch den AN entsprechend den Vorgaben der DIN 18516-1 für Unterkonstruktion unter berücksichtigung der statischen, bauphysikalischen und brandschutztechnischen Anforderungen freigewählt werden. Unterkonstruktionen aus Kupfer sind aufgrund der möglichen Kontaktkorrosion mit anderen Bauteilen ausgeschlossen. Verankerungsgrund: 25 - 30 cm Stahlbeton (Ortbeton) Wandabstand von Verankerungsgrund bis Vorderkante Fassade: 300 bis 350 mm Kalkulationsgrundlage der UK sind die beiliegenden Fugenpläne bzw. Ansichtspläne zur Fassadenplanung. Arbeitshöhe: bis ca. 6,0 m Hinweis: Die UK und die thermischen Trennelemente sind durch den AN so zu wählen, dass die Mindestanforderungen an den U-Wert bzw. den Gesamtwärmeverlust durch thermische Brücken inkl. der Wärmedämmung gemäß den Vorbemerkungen unter ZTV Punkt A.6.5 eingehalten werden.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

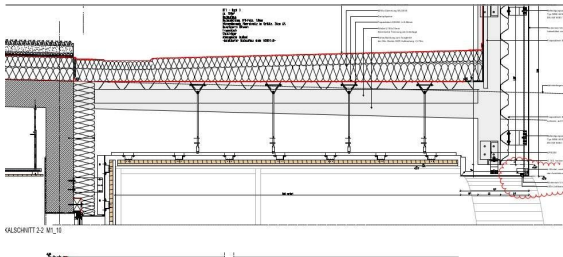
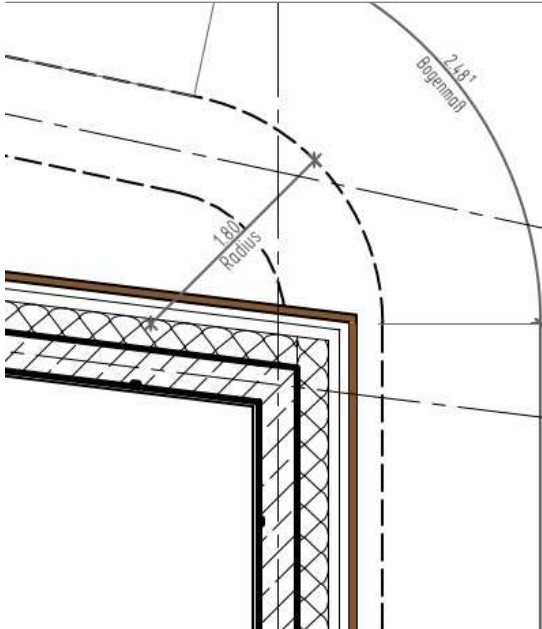
Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
02	Titel	Fassade und Deckenuntersicht Ansicht Nord und Ost Haupteingang.		
02.01	Bereich	Unterkonstruktion		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Material des Wandhalter:			
	'.....'			
	(vom Bieter einzutragen)			
	gewälte Produkt- und Typenbezeichnung der Unterkonstruktion			
	'.....'			
	(vom Bieter einzutragen)			
		300 m²	EP	GP
02.01.2	Ergänzungskonstruktion Aussenecke / Innenecke Strangpressprofil			
	Ergänzungskonstruktion als Außenecke aus Strangpressprofilen, dauerhaft witterungsbeständig. Ausführung als Fugenhinterlegung mit Winkelprofil an sämtlichen Fassadenaußen- und Leibungsecken, einschl. der erforderlichen Befestigungen.			
	Ausführung der Unterkonstruktion in den Gebäuderandbereichen zur Ableitung der Windlasten nach DIN EN 1991-1-4 in Verbindung mit DIN EN 1991-1-4/NA			
		50 m	EP	GP
02.01.3	Unterkonstruktion für Holzfassade Deckenuntersicht, Abhängehöhe 750 mm Vordach Haupteingang			
	Nicht brennbare Unterkonstruktion für vorgehängte hinterlüftete Fassade aus vertikalen Tragprofilen und wärmebrückenfreien Wandhaltern wie vor beschrieben, jedoch:			
	als Unterkonstruktion für Deckenuntersichten.			
	Befestigung an bauseitiger Stahlkonstruktion mit horizontaler Trapezblechbekleidung für Bekleidung der Untersicht			
	Abhängehöhe: 760 mm.			
	Kalkulationsgrundlage der UK sind die beiliegenden Fugenpläne bzw. Ansichtspläne zur Fassadenplanung.			
	Ausführung gemäß Detailschnitt WD001.16			
	Arbeitshöhe: bis ca. 6,00 m			
	UK: Befestigungsgrund: 7,20 m (Trapezblech)			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
02	Titel	Fassade und Deckenuntersicht Ansicht Nord und Ost Haupteingang.		
02.01	Bereich	Unterkonstruktion		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
				
		75 m²	EP	GP
02.01.4	Z - gerundeter Verlauf, r = 1,0 m Zulage zur Vorposition Unterkonstruktion Holzfassade-Deckenuntersicht auf Trapezblech für die Ausführung der Fassade im gerundeten Grundrissverlauf Radius: ca. 1,00 m In dieser Position ist eine zusätzliche Ebene in der UK zu berücksichtigen und zu kalkulieren. Ausführung als gebogenen T-Profil- Konstruktion in horizontalen Verlauf.			
				
		3 m²	EP	GP
Summe Bereich 02.01		Unterkonstruktion, Netto:		

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
02	Titel	Fassade und Deckenuntersicht Ansicht Nord und Ost Haupteingang.		
02.02	Bereich	Wärmedämmung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.02 Bereich Wärmedämmung				
02.02.1	Mineralische Wärmedämmung 240 mm Formstabile, mehrlagige Fassaden-Dämmplatten aus mineralischem Dämmstoff, mind. Wärmeleitfähigkeitsgruppe WLS 035, einseitig, außen mit schwarzer Vlieskaschierung im Verband dichtgestoßen verlegen und mit geeigneten Dämmstoffhaltern entsprechend den Herstellervorgaben im vorhandenen Untergrund befestigen. Die Dämmplatten sind mechanisch mit geeigneten Dämmstoffhaltern gemäß DIN 18516 bzw. nach den Herstellervorgaben mechanisch zu befestigen. An Durchdringungen z.B. Teile der Unterkonstruktion und den Anschlussprofilen, sind sie dicht anzuschließen. Verschnitte und Nachbesserungen werden nicht gesondert vergütet. Befestigungsuntergrund: Stahlbeton(Ortbeton) d= 250-300 mm Anwendungsgebiet nach DIN 4108-10: WAB Brandverhalten nach DIN 4102: mind. A1 WLS 035, Nennwert 0,034 W/m²K Einbaustärke: 240 mm Schmelzpunkt: > 1000°C Langzeitige Wasseraufnahme nach DIN EN 13162 : WL(P) Grenzabmaße für die Dicken nach DIN EN 13162: T3 Die Wärmedämmung muss für die zeitweise freie Bewitterung geeignet sein. Hinweis: Die unter ZTV Punkt A.6.5 gestellten Anforderungen an den Wärmeschutz sind bei der Wahl der Wärmedämmung in Kombination mit der vorbeschriebenen Unterkonstruktion zu erfüllen. angebotene Fabrikats- und Typenbezeichnung: '.....' (vom Bieter einzutragen).			
		300 m²	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
02	Titel	Fassade und Deckenuntersicht Ansicht Nord und Ost Haupteingang.		
02.02	Bereich	Wärmedämmung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.02.2	Fassadenmembran Diffusionsoffene, dauerhaft UV-beständige Fassadenmembran für offene Fassaden bis 50 mm breite Fugen zugelassen, auf vor montierte T-Profile der Unterkonstruktion mit geeigneten Befestigungsmaterial montieren. technische Mindestanforderungen: Träger: Polyestervlies mit wasserdichter schwarzer Acrylbeschichtung, UV-beständig geeignet für geschlossene hinterlüftete Fassaden mit max .50 mm Fugenbreite. Breite: > 2500 mm Gewicht: > 290 g/m ² Dicke: > 0,8 mm Reisskraft: 280N/5cm sd-Wert: 0,09m Wasserdruckprüfung >600 mm Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +80°C Brennverhalten: Euroklasse EN 13501-1E Farbe: schwarz angebotene Fabrikats- und Typenbezeichnung: '.....' (vom Bieter einzutragen)	300 m²	EP	GP
02.02.3	Z - Attikaanschluss Zulage zur Vorposition der Fassadendämmung für das Anschließen der Dämmung an den oberer Abschluss zur Attika Befestigungsuntergrund: Stahlbeton Arbeitshöhe: bis ca. 9 m	65 m	EP	GP
02.02.4	Z - Sockelanschluss Zulage zur Vorposition der Fassadendämmung für das Anschließen der Dämmung an den unteren Abschluss zur in gesonderter Position beschriebenen XPS-Sockeldämmplatten. Befestigungsuntergrund: Stahlbeton Arbeitshöhe: bis 1,00 m	65 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
02	Titel	Fassade und Deckenuntersicht Ansicht Nord und Ost Haupteingang.		
02.02	Bereich	Wärmedämmung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.5	Z - Anarbeiten Öffnungen/Leibungen Zulage zur Vorposition der Fassadendämmung für das Anpassen und Anschließen der Dämmstoffplatten an Öffnungen und Fensteröffnungen bzw. Pfosten-Riegelfassade Ausführung bei eckigen und runden Öffnungen / Leibungen Befestigungsuntergrund: Stahlbetonwände Arbeitshöhe: bis ca. 6 m	100 m	EP	GP
02.02.6	Z - Anschließen Fallrohre Zulageposition zur Vorposition der Fassadendämmung für das Anschließen der Dämmstoffplatten an runden Entwässerungs-Rohrleitungen bzw. Fallrohre verlegt in der Dämmstoffebene Befestigungsuntergrund: Stahlbetonwände Rohrdurchmesser: bis 200 mm Arbeitshöhe: bis ca. 9 m	20 m	EP	GP
02.02.7	Sockeldämmung ergänzen XPS, d = 120 mm Dämmung von Außenwänden gegen Erdreich mit extrudierten Polystyrol-Hartschaumplatten ergänzen. (frei von halogenierten Treibmitteln) entsprechend DIN EN 13164 T1-CS(10/Y)300-CC (2/1,5/50) 130WL(LT) 0,7-WD(V)3-FT2-DS(TH)-DLT (2)5 Anwendungsgebiet gem. DIN 4108-10: PW-dh Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit: 0,036 W/m²K Druckspannung bei 10 % Stauchung: 300 kPa. Brandverhalten DIN 41.02-1: B1 Euroklasse: E Dicke 120 mm Format: 600 x 1250 mm Einbauhöhe: 600 mm Die bauseitige Sockeldämmung des AN Rohbau ist auf einer Höhe von 50 - 60 cm durch eine horizontale Platte bis auf 30 cm über OK geplantes Gelände zu ergänzen. Die Dämmplatten sind dicht gestoßen und im Verband			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
02	Titel	Fassade und Deckenuntersicht Ansicht Nord und Ost Haupteingang.		
02.02	Bereich	Wärmedämmung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: auf den Aussenwänden mit geeignetem bitumösen Kleber zu verkleben. Einschl. dem Herstellen der erforderlichen Schnitte im An- und Abschlussbereich und Anarbeiten an Durchdringungen, Vouten, und dgl.			
		40 m²	EP	GP
Summe Bereich 02.02		Wärmedämmung, Netto:		

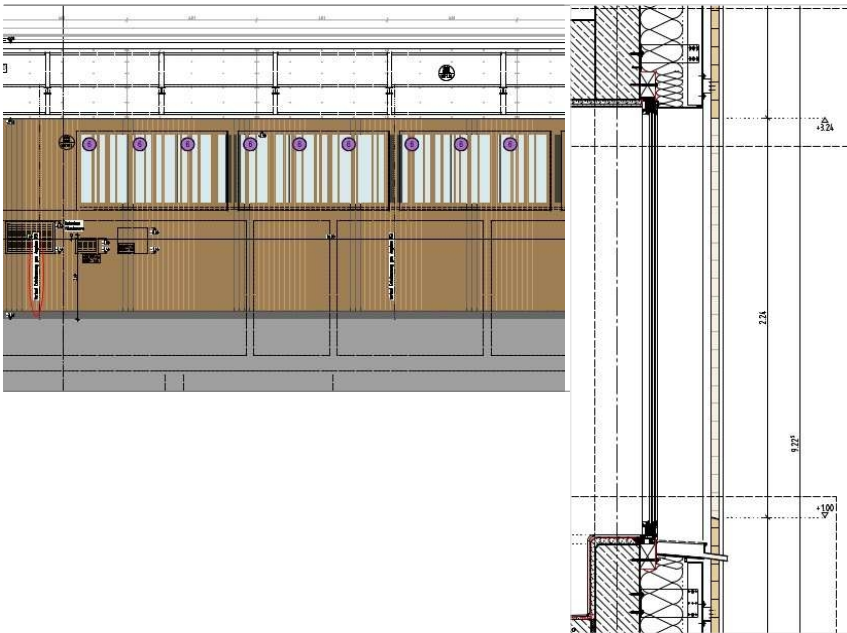
Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
02	Titel	Fassade und Deckenuntersicht Ansicht Nord und Ost Haupteingang.		
02.03	Bereich	Fassadenbekleidung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.03	Bereich Fassadenbekleidung			
02.03.1	Vorelementierte Holzfassade Weißtanne - Leisten 40 x 40 - 40 x 60 mm Wandflächen der Fassaden bekleiden aus segmentierten Fassadenelementen auf einer Unterkonstruktion aus Stahl-Hutprofilen oder Agraifenleisten. Montage der vorelementierten Fassadenelemente auf einer Unterkonstruktion aus vertikalen T-Profilen. Ausführung mit senkrechten Weißtanne-Leisten mit einem Abstand von 40 mm untereinander. Sortierung: Güteklasse A1 Feuchtigkeit: <= 10 % Nutzunklasse 3, Gebrauchsklasse 3.1 Dauerhaftigkeit: Klasse 3 (mäßige Dauerhaftigkeit nach EN 350) Abmessung 40 x 40 mm bzw. 40 x 60 mm. Ausführung gemäß Fassadenraster Holzfassade Typ 1 bis Typ 3. Oberfläche: bandsägeschnitt. Produkt der Planung: DURA Sidings angebotenes Fabrikt der Holzfassade / Holzleisten '.....' (vom Bieter einzutragen) Oberflächenbehandlung aller sichtbaren Holzbauteile, auch der Schnittkanten: Veredelt mit ölbasierter farbiger UV-Schutz Pigementierung, keine filmbildende Oberfläche, schmutz- und wasserabweisend, geschützt gegen Pilzbefall nach DIN 68800-3. Produkt der Planung: DURA Natur, Farbon Savanna angebotene Fabrikats- und Typenbezeichnung des Oberflächenbeschichtungssystems: '.....' (vom Bieter einzutragen) Verlegeform: Vertikal, Stöße zulässig bei Einzellängen >= 4,50 m Abstand von Leiste zu Leiste ca. 40 mm. Befestigung: Befestigung der senkrechten Holzleisten an der waagrechten Unterkonstruktion bestehend aus Hutprofilen oder Agraifenleisten von der Rückseite (nicht sichtbar) geschraubt mit selbstscheidenden Edelstahlschrauben V4A, Dimension nach statischer Erfordernis. Im Bereich der Fensterelemente sind einzelne Leisten in unregelmäßigen Abständen freitragend über die			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

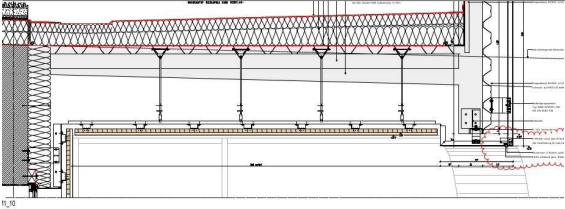
Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
02	Titel	Fassade und Deckenuntersicht Ansicht Nord und Ost Haupteingang.		
02.03	Bereich	Fassadenbekleidung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Fensterelemente zu führen. Diese Flächen werden über eine Zulageposition mit einem kalkulatorischem Materialbedarf von 50 % zur Hauptposition vergütet. Fassadenhöhe: bis 6,00 m. 300 m² EP GP			
02.03.2	Vorelementierte Holzfassade Weißtanne - Leisten 40 x 40 - 40 x 60 mm - Fensterelemente Wandflächen der Fassaden bekleiden aus segmentierten Fassadenelementen auf Unterkonstruktion aus Stahl-Hutprofilen oder Agraffenleisten wie vor beschrieben, jedoch: Ausführung freitragend (ohne zusätzliche Befestigung) im Bereich vor den Fensterelementen geführt. Im Bereich der Fensterelemente sind einzelne Leisten in unregelmäßigen Abständen freitragend über die Fensterelemente zu führen. Für diese Flächen ist mit einem kalkulatorischem Materialbedarf von 50 % der Hauptposition zu kalkulieren. Fassadenhöhe: bis 6,00 m.			
				
	81,5 m² EP GP Übertrag:			

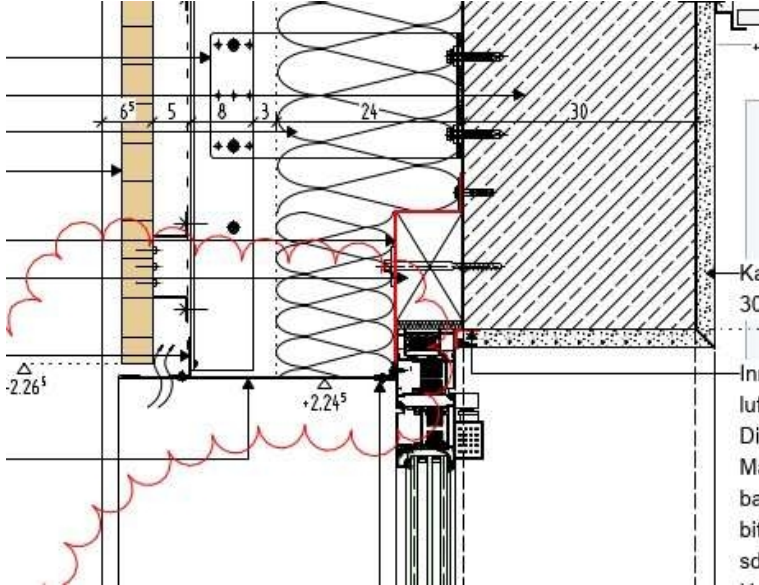
Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
02	Titel	Fassade und Deckenuntersicht Ansicht Nord und Ost Haupteingang.		
02.03	Bereich	Fassadenbekleidung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.03.3	Vorelementierte Holzfassade Weißtanne - Leisten 40 x 40 - 40 x 60 mm - Deckenuntersicht			
	Fassadenflächen bekleiden aus segmentierten Fassadenelementen auf einer Unterkonstruktion aus Stahl-Hutprofilen oder Agraffenleisten wie vor beschrieben, jedoch:			
	Ausführung als Deckenbekleidung			
	Deckenhöhe: bis 6,00 m.			
				
		165 m²	EP	GP
02.03.4	Z - Mehr- oder Minderpreis astfreie Qualität			
	Zulage / Minderung zur den Vorpositionen Holzfassade für eine Ausführung wie vor, jedoch:			
	astfreie Holzqualität, keilgezinkt, feine, fast nicht sichtbare Zinkung, PU-verleimt. Abstände der Zinkung 17-90 cm.			
	Stöße nicht zulässig.			
	Profillänge ist Fassadenhöhe (145 - 600 cm)			
		646,5 m²	EP	GP
02.03.5	Zulage - Horizontalfuge 5 mm			
	Zulageposition zur Vorposition der Fassadenbekleidung aus Holz für die Herstellung und Ausführung einer Horizontalfuge 5 mm breit mit Schrägschnitt 15°. Ausführung gemäß Ansichtsplan.			
	Übereinander angeordnete Fassadenelemente müssen exakt übereinander zu liegen kommen, es darf kein sichtbarer Versatz der Leisten in der Ansicht entstehen.			
	Schnittkanten mit silikatischer Vergrauungslasur gemäß Hauptposition.			
		65 m	EP	GP
Übertrag:				

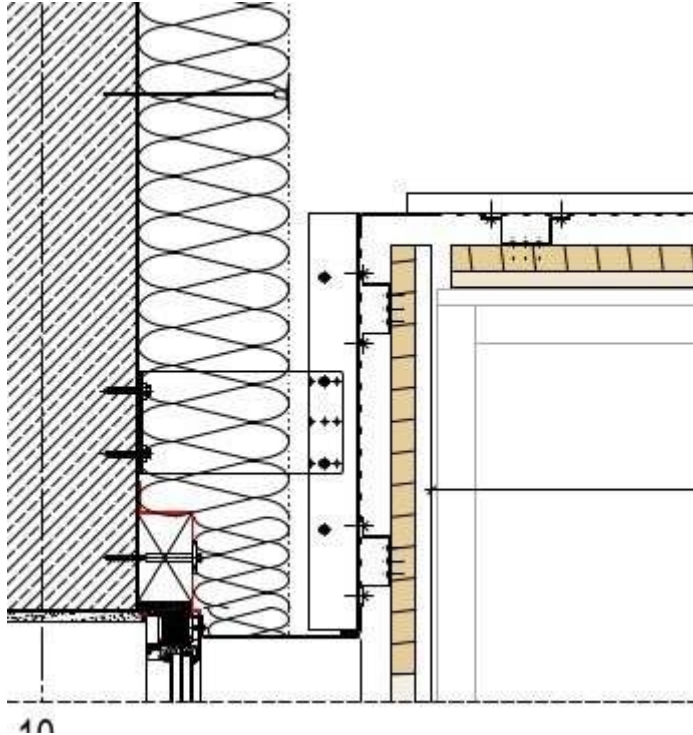
Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
02	Titel	Fassade und Deckenuntersicht Ansicht Nord und Ost Haupteingang.		
02.03	Bereich	Fassadenbekleidung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.03.6	Zulage - Anarbeiten Fassadenöffnungen Zulageposition zur Vorposition der Fassadenbekleidung aus Holz für das exakte Anarbeiten an bauseitige Fassadenöffnungen. Die Holzelemente sind passgenau an die in gesonderter Position beschriebenen Leibungs- oder Sturzverblechungen anzupassen. Teilungsschnitte an Holzprofilen sind nicht zugelassen. Sturz und Fensterbankausbildung mit Schrägschnitten 15° Schnittkanten mit silikatischer Vergrauungslasur gemäß Hauptposition.			
		100 m	EP	GP
02.03.7	Zulage Schrägschnitte Deckenuntersichten Zulageposition zur Vorposition der Deckenbekleidung aus Holz für das Herstellen von Schnitten an schräg verlaufenden flankierenden Bauteilen. Die Holzelemente sind passgenau an Leibungs- oder Sturzverblechungen anzupassen.			
		55 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

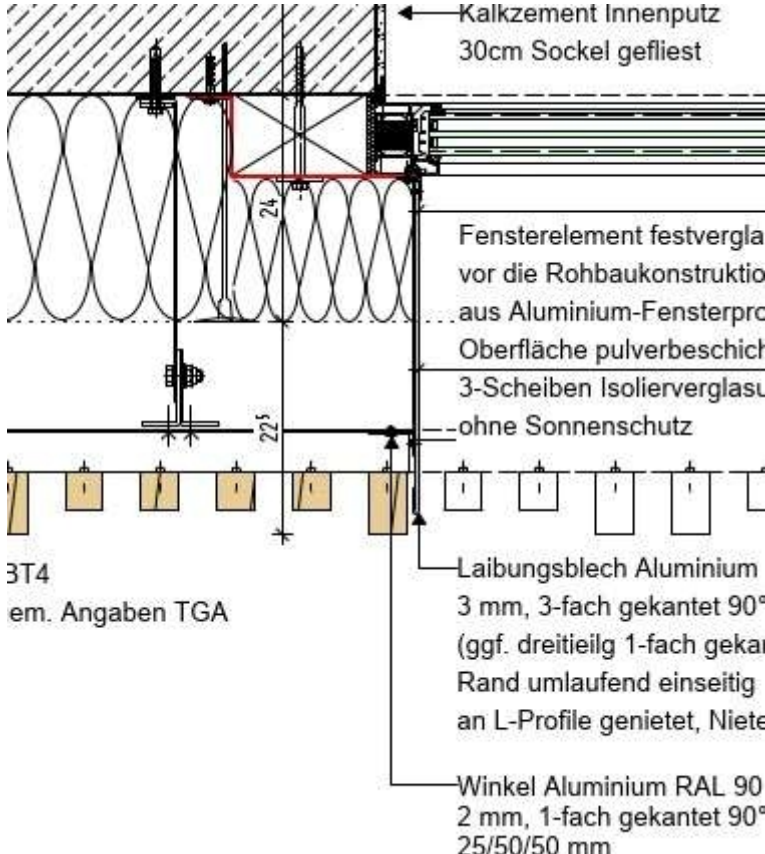
MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
02	Titel	Fassade und Deckenuntersicht Ansicht Nord und Ost Haupteingang.		
02.03	Bereich	Fassadenbekleidung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.03.8	Zulage - Anarbeiten Attika und Deckenuntersichten. Zulageposition zur Vorposition der Fassadenbekleidung aus Holz für das exakte Anarbeiten an Attikakonstruktionen und Deckenuntersichten. Die Holzelemente sind passgenau und höhengleich an die Attika- bzw. Deckenkonstruktion anzupassen. Schnittkanten mit silikatischer Vergrauungslasur gemäß Hauptposition.			
				
		65 m	EP	GP
02.03.9	Zulage - Anarbeiten Sockelkonstruktion Zulageposition zur Vorposition der Fassadenbekleidung aus Holz für das exakte Anarbeiten an Sockelprofile. Sockelausbildung mit Schrägschnitten 5° Schnittkanten mit silikatischer Vergrauungslasur gemäß Hauptposition.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

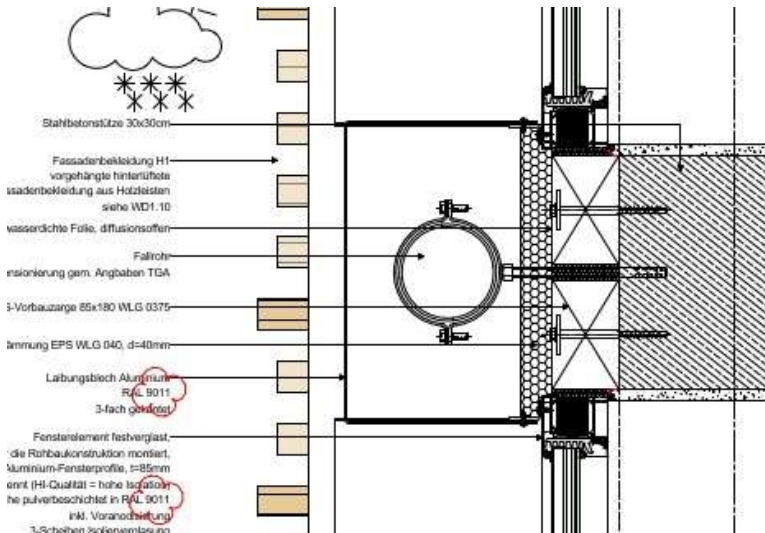
MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
02	Titel	Fassade und Deckenuntersicht Ansicht Nord und Ost Haupteingang.		
02.03	Bereich	Fassadenbekleidung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
		65 m	EP	GP
Summe Bereich 02.03		Fassadenbekleidung, Netto:		

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
02	Titel	Fassade und Deckenuntersicht Ansicht Nord und Ost Haupteingang.		
02.04	Bereich	Anschlüsse und Sonderkonstruktionen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.04 Bereich Anschlüsse und Sonderkonstruktionen				
02.04.1	Leibungsbleche aus Leichtmetall, d = 3 mm, Zuschnitt bis 370 mm Leibungsbleche aus Leichtmetall, d = 3 mm, 2-fach gekantet, Zuschnitt bis ca. 370 mm. Oberfläche HWF pulverbeschichtet in RAL 9011 matt. Raumseitig eingeschoben in bauseitigem U-Profil der Rahmenfensterkonstruktion und zusätzlich vernietet. Fassadenseitig ist ein LM-Winkel 2x50x50 mm, 1-fach gekantet an den horizontalen Hut- bzw. Agraffenprofilen umlaufend zu befestigen. Das Leibungsblech ist daran fachgerecht zu vernieten bzw. zu verschrauben.			
				
		10 m	EP	GP
02.04.2	Sonderformteil Entwässerungsführung, d = 3 mm, Zuschnitt bis 900 mm Sonderformteil zur Einhausung einer bauseitig im Bereich der Fassaden verlegten Entwässerungsleitung aus Leichtmetall, d = 3 mm, 2-fach gekantet, Zuschnitt bis ca. 900 mm. Oberfläche HWF pulverbeschichtet in RAL 9011 matt, in Nut			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

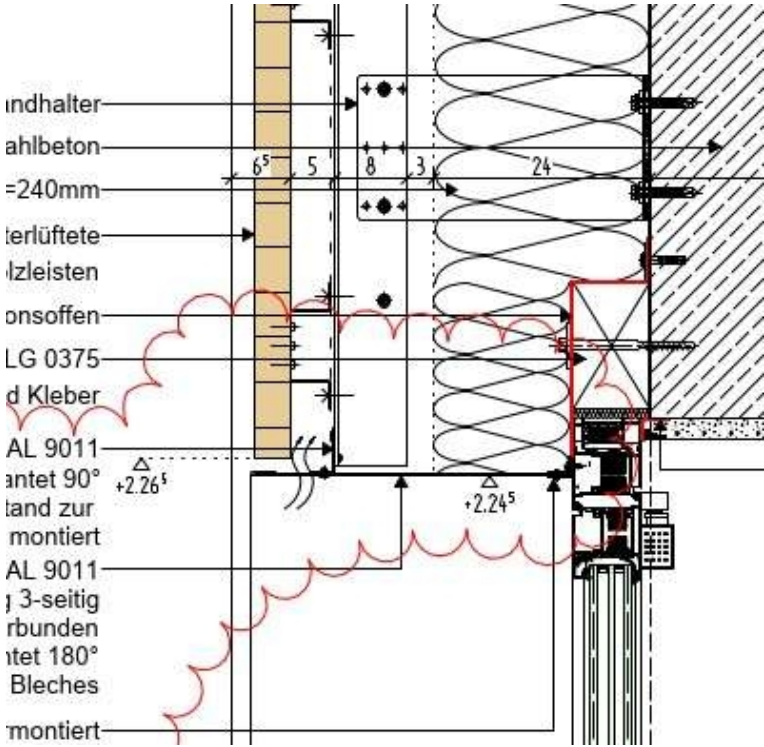
Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
02	Titel	Fassade und Deckenuntersicht Ansicht Nord und Ost Haupteingang.		
02.04	Bereich	Anschlüsse und Sonderkonstruktionen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	an Winkel der bauseitigen PR-Fassade / Rahmenfenster vernietet bzw. verschraubt.			
	Einzellänge: ca. 2,00 m.			
		16 m	EP	GP
02.04.3	Sturzprofil aus Leichtmetall, d = 3 mm Sturzbleche aus Leichtmetall, d = 3 mm, 2-fach gekantet, Zuschnitt bis ca. 370 mm. Oberfläche HWF pulverbeschichtet in RAL 9011 matt. Raumseitig eingeschoben in bauseitigem U-Profil der Rahmenfensterkonstruktion und zusätzlich vernietet. Fassadenseitig ist ein LM-Winkel 2x50x50 mm, 1-fach gekantet an den senkrechten T- oder L-Profilen zu befestigen. Das Leibsblech ist daran fachgerecht zu vernieten bzw. zu verschrauben. Im Bereich der Hinterlüftungsebene ist das Leibsblech auf eine Breite von 130 mm perforiert mit Lochung oder			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

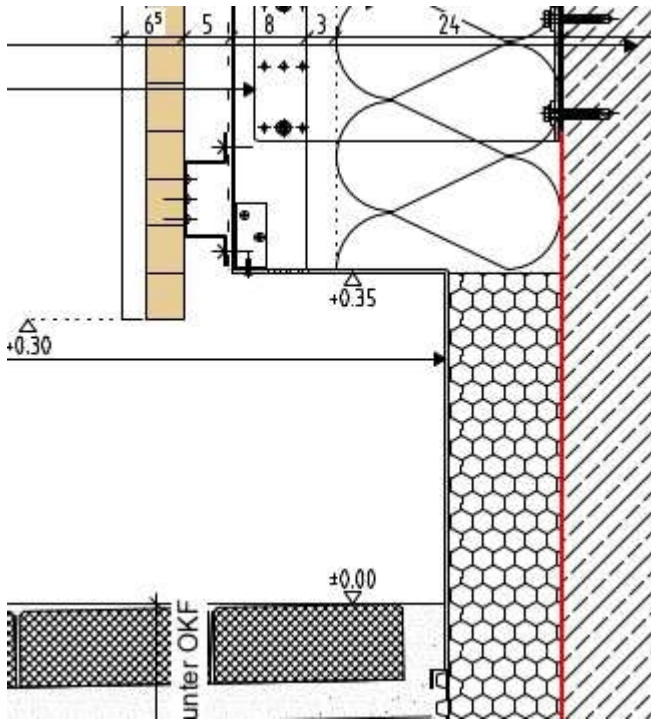
Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
02	Titel	Fassade und Deckenuntersicht Ansicht Nord und Ost Haupteingang.		
02.04	Bereich	Anschlüsse und Sonderkonstruktionen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Schlitzung auszuführen.			Übertrag:
				
02.04.4	Sockelprofil Leichtmetall d = 3,0 mm, 450 mm Liefen und Montieren eines einfach gekannten Sockelprofils aus Leichtmetall, Oberfläche pulverbeschichtet RAL 9011. 1-fach gekantet, d = 3 mm. Zuschnitt: ca. 450 mm Stöße hinterlegt ausgeführt. Befestigung im erdberührten Bereich mit geeigneten Dübel und Schrauben an XPS-Dämmelage. Oberseitig befestigt mittels verzinktem Stützwinkel an Stahlbetonwänden. Zur Gewährleistung der Hinterlüftung der Fassade ist zusätzlich eine Lochblechstreifen aus Leichtmetall, Zuschnitt ca. 120 mm, d = 2 mm mit einem freiem Lüftungsquerschnitt von ca. 140 mm/M einzubauen. Befeistung an UK Vorhangfassade.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
02	Titel	Fassade und Deckenuntersicht Ansicht Nord und Ost Haupteingang.		
02.04	Bereich	Anschlüsse und Sonderkonstruktionen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
				
		5 m	EP	GP
02.04.5	Z - Eckformteile 90° Grad Zulage zur Vorposition Sockelprofil Leichtmetall für die Lieferung und den Einbau von Eckformteilen in der Ausführung mit 90° Grad. Kanteile als werkseitige vorgefertigte, dicht verschweißte und beschichtete Sonderbauteile mit einer jeweiligen Schenkellänge von ca. 250 mm. Anschlüsse an seitliche Sockelprofile hinterlegt ausgeführt. Einbau im Bereich von Gebäudeecken und bei Leibungsanschlüssen bei Fenster und Türen			
		1 St	EP	GP
02.04.6	Revisionsöffnungen 400x400 mm Herstellen von Revisionsöffnungen in der Fassadenbekleidung zur Wartung von Regenentwässerungen. Abmessung ca. 400 x 400 mm. Nicht sichtbare Rahmenkonstruktion aus Leichtmetall für flächenbündige Ausführung in der Fassade.			
Übertrag:				

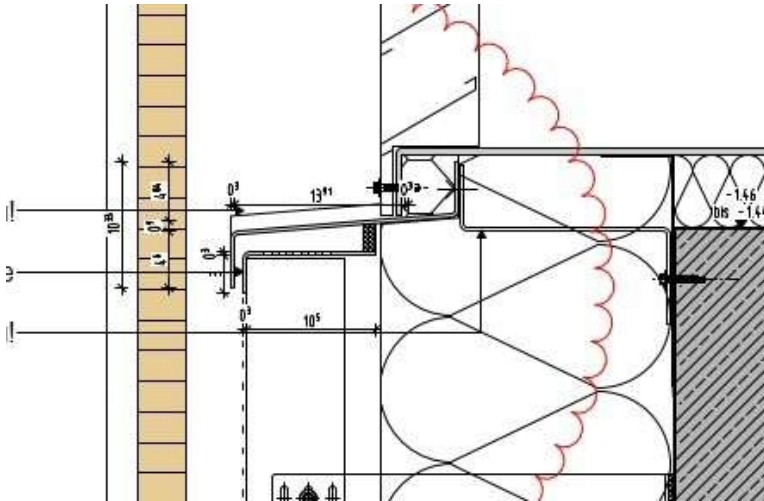
- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

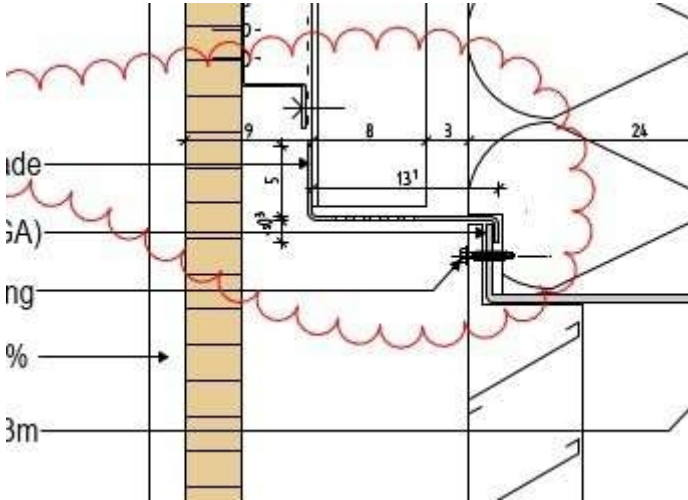
Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
02	Titel	Fassade und Deckenuntersicht Ansicht Nord und Ost Haupteingang.		
02.04	Bereich	Anschlüsse und Sonderkonstruktionen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Abdeckung mit Drehverschluss mit Vierkantschlüssel. Oberfläche: Alle sichtbaren Metallteile pulverbeschichtet in RAL 9011 Fassadenseitige Beplankung mit Holzleisten aus Weißtanne analog der Fassadenbekleidung.			
		2 St	EP	GP
02.04.7	Anschlussverblechung Wetterschutzgitter- Basisprofil, d = 3 mm Basisprofil für bauseitig einzubauendess Wetterschutzgitter. Einbau eines zweifach gekanteten Leichtmetallprofils, d = 3 mm, Zuschnitt ca. 250 mm. Oberfläche pulverbeschichtet hochwetterfest in RAL 9011. Endstücke mit dicht angeschweißten Endböden, 20 mm hoch. Befestigung auf Stahlwinkel, d = 3 mm, 2-fach gekantet, Zuschnitt ca. 300 mm aus feuerverzinktem kaltgewalztem Stahl, Zinkgewichtsklasse Z275 nach DIN EN 14782. Rückseitig befestigt auf bauseitiger Stahlbetonwand mit geeigneten Schrauben -Dübel-Kombination nach statischer Erfordernis. Einzelängen. von 0,5 m bis 1,5 m Passgenau in Unterkonstruktion der Vorhangfassade einpassen und an bauseitigen Anschlusskragen der Zu- und Abluftöffnung herstellen.			
				
		4 Stk	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
02	Titel	Fassade und Deckenuntersicht Ansicht Nord und Ost Haupteingang.		
02.04	Bereich	Anschlüsse und Sonderkonstruktionen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.04.8	Leibungs- und Sturzverblechung Wetterschutzgitter, d = 2 mm Einbau einer Leibungs- und Sturzverblechung für bauseitiges Wetterschutzgitter umlaufend im Bereich der senkrechten Tragprofile. Einbau eines Lochblechwinkels, d = 2,0 mm 2-fach gekantet, Zuschnitt ca. 180 mm, Oberfläche pulverbeschichtet RAL 9011, hochwetterfest. Befestigung an UK der Vorhangfassade mit geeigneten Schraubverbindungen nach statischer Erfordernis. Ggf. notwendige Wechsel- und Verstärkungsprofile in der UK sind in den Einheitspreis einzukalkulieren. Einzelänge: 0,5 m bis 2,00 m			
				
		15 m	EP	GP
02.04.9	Fassadenausschnitte für Fassadeneinbauten Herstellen von Fassadenausschnitten für Fassadeneinbauten der Haustechnik wie Gegensprechstelle, Sicherheitsleuchte, EMA, Zugangskontrollesysteme etc. Abmessung: ca. 100 x 100 bis 400 x 400 mm. Einbau einer Holzwerkstoffplatte als Montagegrund für vorbenannte Fassadeneinbauten, Vorderkante Holzwerkstoffplatte bündig mit Vorderkante Hutprofil bzw. Agraifenleiste. Holzwerkstoff aus Siebdruckplatten nach DIN EN 636-3 (BFU) mit beidseitig dunkelbrauner 120 g/m² Filmbeschichtung, wasserfest verleimt, für den Außenbereich zugelassen (FSF-Exterior) Stärke: 30 mm			
- Fortsetzung auf nächster Seite - Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
02	Titel	Fassade und Deckenuntersicht Ansicht Nord und Ost Haupteingang.		
02.04	Bereich	Anschlüsse und Sonderkonstruktionen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Abmessung wie vor beschrieben. Baustoffklasse: EN 13501: B2 Emissionsklasse: E1 Wetterfeste Verleimung Klasse 3 Holzart: finnische Birke oder glw. Qualität: BB (II) Oberflächen mit beidseitiger Filmbeschichtung 120 g/m². Sämtliche Schnittkanten sind nachzubehandeln. Vorderseite und Stirnseite abgedeckt mit Fassadenmembran aus Polyestervlies mit wasserdichter schwarzer Acrylbeschichtung, UV-beständig geeignet für geschlossene hinterlüftete Fassaden mit max .50 mm Fugenbreite. Ausführung gemäß Beschrieb Hauptposition. Zusätzlich Ausschnitte in Fassadenbekleidung aus senkrechten Holzleisten in der notwendigen Größe herstellen. Alle Schnittkanten nachschleifen und beschichten im Farbton der Fassade.			
		10 St	EP	GP
Summe Bereich 02.04		Anschlüsse und Sonderkonstruktionen, Netto:		
Summe Titel 02		Fassade und Deckenuntersicht Ansicht Nord und Ost Haupteingang.,		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....	.....
		Gesamtsumme, Brutto:	.....	.....

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
03	Titel	Fassade Kursbecken Ansicht Nord,Ost und Süd		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	Titel Fassade Kursbecken Ansicht Nord,Ost und Süd			
03.01	Bereich Unterkonstruktion			
03.01.1	Unterkonstruktion für Holzfassade, Abstand. 300-350 mm, Stahlbeton, Nicht brennbare Unterkonstruktion für vorgehängte hinterlüftete Fassade aus vertikalen Tragprofilen und wärmebrückenfreien Wandhaltern, justierbar, zwängungsfrei, den Formaten und der Befestigungsart der Fassadenbekleidung entsprechend, für vorgehängte hinterlüftete Außenwandbekleidungen nach DIN 18516-1, für großformatige, vorelementierte Bekleidungs-elemente aus vertikalen Holzleisten auf einer UK aus Hutprofilen oder Agraifenleisten an Außenwänden. Verankern und ausrichten der Unterkonstruktion auf der Wandoberfläche. Entsprechende Genauigkeitsanforderung an die Ebenheit der Bekleidungsfläche, mit Grenzwerten für Ebenheitsabweichungen mit erhöhten Anforderungen nach DIN 18202, gemäß den statischen Anforderungen inkl. berücksichtigung von erhöhten Windsogbelastungen nach DIN 1991-1-4 liefern und montieren. Inkl. aller Zuschnittarbeiten auf Länge und Erstellen von notwendigen Ausklinkungen an den Profilenden Rohbautoleranzen bis zu 40 mm müssen ohne Mehrpreis ausgeglichen werden. Material: Das Material der Unterkonstruktion kann durch den AN entsprechend den Vorgaben der DIN 18516-1 für Unterkonstruktion unter berücksichtigung der statischen, bauphysikalischen und brandschutztechnischen Anforderungen freigewählt werden. Unterkonstruktionen aus Kupfer sind aufgrund der möglichen Kontaktkorrosion mit anderen Bauteilen ausgeschlossen. Verankerungsgrund: 25 - 30 cm Stahlbeton(Ortbeton) Wandabstand von Verankerungsgrund bis Vorderkante Fassade: 300 bis 350 mm Kalkulationsgrundlage der UK sind die beiliegenden Fugenpläne bzw. Ansichtspläne zur Fassadenplanung. Arbeitshöhe: bis ca. 9,50 m Hinweis: Die UK und die thermischen Trennelemente sind durch den AN so zu wählen, dass die Mindestanforderungen an den U-Wert bzw. den Gesamtwärmeverlust durch thermische Brücken inkl. der Wärmedämmung gemäß den Vorbemerkungen unter ZTV Punkt A.6.5 eingehalten werden. Material des Wandhalter:			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
03	Titel	Fassade Kursbecken Ansicht Nord,Ost und Süd		
03.01	Bereich	Unterkonstruktion		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	'.....' (vom Bieter einzutragen)			
	gewälte Produkt- und Typenbezeichnung der Unterkonstruktion			
	'.....' (vom Bieter einzutragen)			
		410 m²	EP	GP
03.01.2	Ergänzungskonstruktion Aussenecke / Innenecke Strangpressprofil			
	Ergänzungskonstruktion als Außenecke aus Strangpressprofilen, dauerhaft witterungsbeständig. Ausführung als Fugenhinterlegung mit Winkelprofil an sämtlichen Fassadenaußen- und Leibungsecken, einschl. der erforderlichen Befestigungen.			
	Ausführung der Unterkonstruktion in den Gebäuderandbereichen zur Ableitung der Windlasten nach DIN EN 1991-1-4 in Verbindung mit DIN EN 1991-1-4/NA			
		20 m	EP	GP
03.01.3	Dauergerüstanker Edelstahl 350 mm			
	Dauergerüstanker als verdeckt liegendes System liefern und in horizontalen Fugen der Vorhangfassade einbauen für vorgehängte hinterlüftete Fassade.			
	Anordnung und Bemessung in ausreichender Anzahl entsprechend DIN 4426 nach statischer Vorgabe des AN Fassade. Einbau in der Horizontalfuge für Fugenbreiten bis maximal 20 mm			
	Produkt der Planung. Festpunkt DA-1830 oder glw.			
	Montageuntergrund: Stahlbeton d= 250 bis 300 mm			
	Wandabstand inkl. vorgehängte Fassade : bis 350 mm			
		20 Stk	EP	GP
Summe Bereich 03.01				
		Unterkonstruktion, Netto:		.....

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
03	Titel	Fassade Kursbecken Ansicht Nord,Ost und Süd		
03.02	Bereich	Wärmedämmung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03.02 Bereich Wärmedämmung				
03.02.1	Mineralische Wärmedämmung 240 mm Formstabile, mehrlagige Fassaden-Dämmplatten aus mineralischem Dämmstoff, mind. Wärmeleitfähigkeitsgruppe WLS 035, einseitig, außen mit schwarzer Vlieskaschierung im Verband dichtgestoßen verlegen und mit geeigneten Dämmstoffhaltern entsprechend den Herstellervorgaben im vorhandenen Untergrund befestigen. Die Dämmplatten sind mechanisch mit geeigneten Dämmstoffhaltern gemäß DIN 18516 bzw. nach den Herstellervorgaben mechanisch zu befestigen. An Durchdringungen z.B. Teile der Unterkonstruktion und den Anschlussprofilen, sind sie dicht anzuschließen. Verschnitte und Nachbesserungen werden nicht gesondert vergütet. Befestigungsuntergrund: Stahlbeton(Ortbeton) d= 250-300 mm Anwendungsgebiet nach DIN 4108-10: WAB Brandverhalten nach DIN 4102: mind. A1 WLS 035, Nennwert 0,034 W/m²K Einbaustärke: 240 mm Schmelzpunkt: > 1000°C Langzeitige Wasseraufnahme nach DIN EN 13162 : WL(P) Grenzabmaße für die Dicken nach DIN EN 13162: T3 Die Wärmedämmung muss für die zeitweise freie Bewitterung geeignet sein. Hinweis: Die unter Punkt A6.5 gestellten Anforderungen an den Wärmeschutz sind bei der Wahl der Wärmedämmung in Kombination mit der vorbeschriebenen Unterkonstruktion zu erfüllen. angebotene Fabrikats- und Typenbezeichnung: '.....' (vom Bieter einzutragen).			
		410 m²	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
03	Titel	Fassade Kursbecken Ansicht Nord,Ost und Süd		
03.02	Bereich	Wärmedämmung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.02.2	Fassadenmembran Diffusionsoffene, dauerhaft UV-beständige Fassadenmembran für offene Fassaden bis 50 mm breite Fugen zugelassen, auf vor montierte T-Profile der Unterkonstruktion mit geeigneten Befestigungsmaterial montieren. technische Mindestanforderungen: Träger: Polyestervlies mit wasserdichter schwarzer Acrylbeschichtung, UV-beständig geeignet für geschlossene hinterlüftete Fassaden mit max .50 mm Fugenbreite. Breite: > 2500 mm Gewicht: > 290 g/m2 Dicke: > 0,8 mm Reisskraft: 280N/5cm sd-Wert: 0,09m Wasserdruckprüfung >600 mm Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +80°C Brennverhalten:Euroklasse EN 13501-1E Farbe: schwarz angebotene Fabrikats- und Typenbezeichnung: '.....' (vom Bieter einzutragen)	310 m²	EP	GP
03.02.3	Z - Attikaanschluss Zulage zur Vorposition der Fassadendämmung für das Anschließen der Dämmung an den oberer Abschluss zur Attika Befestigungsuntergrund: Stahlbeton Arbeitshöhe: bis ca. 9 m	47 m	EP	GP
03.02.4	Z - Sockelanschluss Zulage zur Vorposition der Fassadendämmung für das Anschließen der Dämmung an den unteren Abschluss zur in gesonderter Position beschriebenen XPS-Sockeldämmplatten. Befestigungsuntergrund: Stahlbeton Arbeitshöhe: bis 1,00 m	47 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
03	Titel	Fassade Kursbecken Ansicht Nord,Ost und Süd		
03.02	Bereich	Wärmedämmung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.02.5	Z - Anarbeiten Öffnungen/Leibungen Zulage zur Vorposition der Fassadendämmung für das Anpassen und Anschließen der Dämmstoffplatten an Öffnungen und Fensteröffnungen bzw. Pfosten-Riegelfassade Ausführung bei eckigen und runden Öffnungen / Leibungen Befestigungsuntergrund: Stahlbetonwände Arbeitshöhe: bis ca. 6 m	42 m	EP	GP
03.02.6	Sockeldämmung ergänzen XPS, d = 120 mm Dämmung von Außenwänden gegen Erdreich mit extrudierten Polystyrol-Hartschaumplatten ergänzen. (frei von halogenierten Treibmitteln) entsprechend DIN EN 13164 T1-CS(10/Y)300-CC (2/1,5/50) 130WL(LT) 0,7-WD(V)3-FT2-DS(TH)-DLT (2)5 Anwendungsgebiet gem. DIN 4108-10: PW-dh Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit: 0,036 Wm²K Druckspannung bei 10 % Stauchung: 300 kPa. Brandverhalten DIN 41.02-1: B1 Euroklasse: E Dicke 120 mm Format: 600 x 1250 mm Einbauhöhe: 600 mm Die bauseitige Sockeldämmung des AN Rohbau ist auf einer Höhe von 50 - 60 cm durch eine horizontale Platte bis auf 30 cm über OK geplantes Gelände zu ergänzen. Die Dämmplatten sind dicht gestoßen und im Verband auf den Aussenwänden mit geeignetem bitumösen Kleber zu verkleben. Einschl. dem Herstellen der erforderlichen Schnitte im An- und Abschlussbereich und Anarbeiten an Durchdringungen, Vouten, und dgl.	28,5 m²	EP	GP
Summe Bereich 03.02			Wärmedämmung, Netto:	.....

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
03	Titel	Fassade Kursbecken Ansicht Nord,Ost und Süd		
03.03	Bereich	Fassadenbekleidung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03.03	Bereich Fassadenbekleidung			
03.03.1	Vorelementierte Holzfassade Weißtanne - Leisten 40 x 40 - 40 x 60 mm Wandflächen der Fassaden bekleiden aus segmentierten Fassadenelementen auf einer Unterkonstruktion aus Stahl-Hutprofilen oder Agraifenleisten. Montage der vorelementieren Fassadenelemente auf einer Unterkonstruktion aus vertikalen T-Profilen. Ausführung mit senkrechten Weißtanne-Leisten mit einem Abstand von 40 mm untereinander. Sortierung: Güteklasse A1 Feuchtigkeit: <= 10 % Nutzunklasse 3, Gebrauchsklasse 3.1 Dauerhaftigkeit: Klasse 3 (mäßige Dauerhaftigkeit nach EN 350) Abmessung 40 x 40 mm bzw. 40 x 60 mm. Ausführung gemäß Fassadenraster Holzfassade Typ 1 bis Typ 3. Oberfläche: bandsägeschnitt. Produkt der Planung: DURA Sidings angebotenes Fabriakt der Holzfassade / Holzleisten '.....' (vom Bieter einzutragen) Oberflächenbehandlung aller sichtbaren Holzbauteile, auch der Schnittkanten: Veredelt mit ölbasierter farbiger UV-Schutz Pigementierung, keine filmbildende Oberfläche, schmutz- und wasserabweisend, geschützt gegen Pilzbefall nach DIN 68800-3. Produkt der Planung: DURA Natur, Farbon Savanna angebotene Fabrikats- und Typenbezeichnung des Oberflächenbeschichtungssystems: '.....' (vom Bieter einzutragen) Verlegeform: Vertikal, Stöße zulässig bei Einzellängen >= 5,00 m Abstand von Leiste zu Leiste ca. 40 mm. Befestigung: Befestigung der senkrechten Holzleisten an der waagrechten Unterkonstruktion bestehend aus Hutprofilen oder Agraifenleisten von der Rückseite (nicht sichtbar) geschraubt mit selbstscheidenden Edelstahlschrauben V4A, Dimension nach statischer Erfordernis. Im Bereich der Fensterelemente sind einzelne Leisten in			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
03	Titel	Fassade Kursbecken Ansicht Nord,Ost und Süd		
03.03	Bereich	Fassadenbekleidung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: unregelmäßigen Abständen freitragend über die Fenster Elemente zu führen. Diese Flächen werden über eine Zulageposition mit einem kalkulatorischem Material- bedarf von 50 % zur Hauptposition vergütet. Fassadenhöhe: bis 9,50 m. 410 m² EP GP			
03.03.2	Vorelementierte Holzfassade Weißtanne - Leisten 40 x 40 - 40 x 60 mm - Fensterelemente Wandflächen der Fassaden bekleiden aus segmentierten Fassadenelementen auf einer Unterkonstruktion aus Stahl-Hutprofilen oder Agraffenleisten wie vor beschrieben, jedoch: Ausführung freitragend (ohne zusätzliche Befestigung) im Bereich vor den Fensterelementen geführt. Im Bereich der Fensterelemente sind einzelne Leisten in unregelmäßigen Abständen freitragend über die Fenster Elemente zu führen. Für diese Flächen ist mit einem kalkulatorischem Materialbedarf von 50 % der Hauptposition zu kalkulieren. Fassadenhöhe: bis 6,00 m. 40 m² EP GP			
03.03.3	Z - Mehr- oder Minderpreis astfreie Qualität Zulage / Minderung zur den Vorpositionen Holzfassade für eine Ausführung wie vor, jedoch: astfreie Holzqualität, keilgezinkt, feine, fast nicht sichtbare Zinkung, PU-verleimt. Abstände der Zinkung 17-90 cm. Stöße nicht zulässig. Profillänge ist Fassadenhöhe (145 - 600 cm) 450 m² EP GP			
03.03.4	Zulage - Horizontalfuge 5 mm Zulageposition zur Vorposition der Fassadenbekleidung aus Holz für die Herstellung und Ausführung einer Horizontalfuge 5 mm breit mit Schrägschnitt 15°. Ausführung gemäß Ansichtsplan. Übereinander angeordnete Fassadenelemente müssen			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
03	Titel	Fassade Kursbecken Ansicht Nord,Ost und Süd		
03.03	Bereich	Fassadenbekleidung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	exakt übereinander zu liegen kommen, es darf kein sichtbarer Versatz der Leisten in der Ansicht entstehen. Schnittkanten mit silikatischer Vergrauungslasur gemäß Hauptposition. Übertrag:			
		32 m	EP	GP
03.03.5	Zulage - Anarbeiten Fassadenöffnungen Zulageposition zur Vorposition der Fassadenbekleidung aus Holz für das exakte Anarbeiten an bauseitige Fassadenöffnungen. Die Holzelemente sind passgenau an die in gesonderter Position beschriebenen Leibungs- oder Sturzverblechungen anzupassen. Teilungsschnitte an Holzprofilen sind nicht zuge-lassen. Sturz und Fensterbankausbildung mit Schrägschnitten 15°. Schnittkanten mit silikatischer Vergrauungslasur gemäß Hauptposition.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

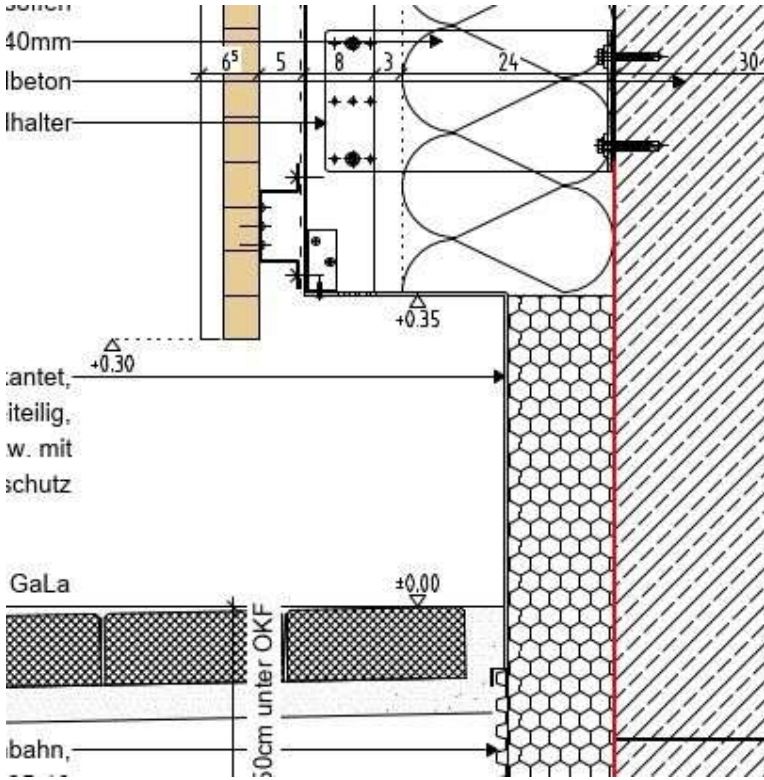
Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
03	Titel	Fassade Kursbecken Ansicht Nord,Ost und Süd		
03.03	Bereich	Fassadenbekleidung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
		42 m	EP	GP
	Übertrag:			

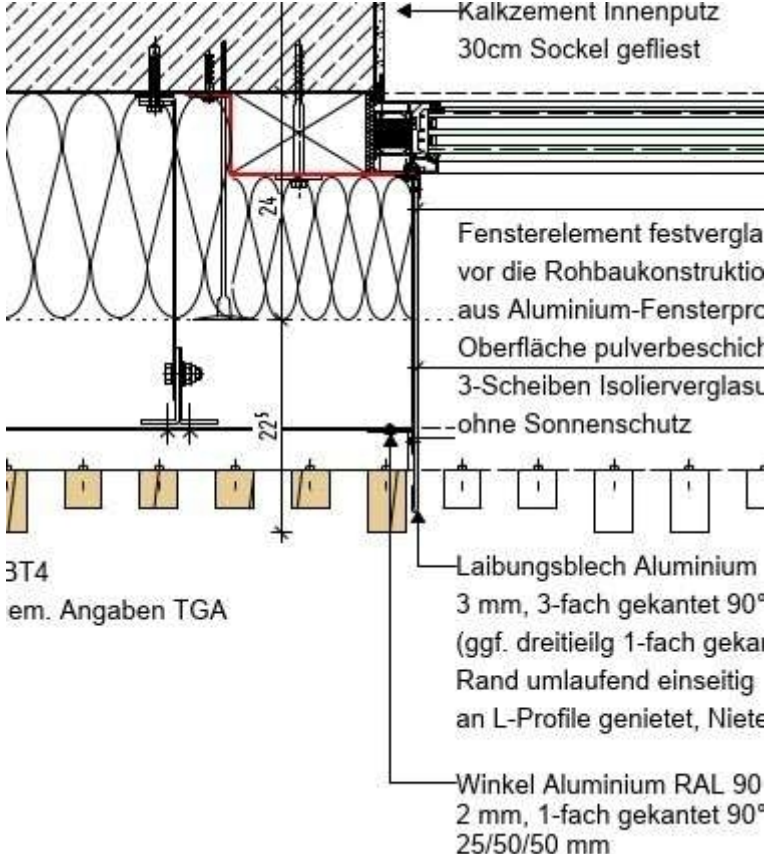
Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
03	Titel	Fassade Kursbecken Ansicht Nord,Ost und Süd		
03.03	Bereich	Fassadenbekleidung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.03.6	Zulage - Anarbeiten Attika Zulageposition zur Vorposition der Fassadenbekleidung aus Holz für das exakte Anarbeiten an Attikakonstruktionen Die Holzelemente sind passgenau und höhengleich an die Attika- bzw. Deckenkonstruktion anzupassen. Schnittkanten mit silikatischer Vergrauungslasur gemäß Hauptposition.	47 m	EP	GP
03.03.7	Zulage - Anarbeiten Sockelkonstruktion Zulageposition zur Vorposition der Fassadenbekleidung aus Holz für das exakte Anarbeiten an Sockelprofile. Sockelausbildung mit Schrägschnitten 15°. Schnittkanten mit silikatischer Vergrauungslasur gemäß Hauptposition.			
		47 m	EP	GP
Summe Bereich 03.03		Fassadenbekleidung, Netto:		

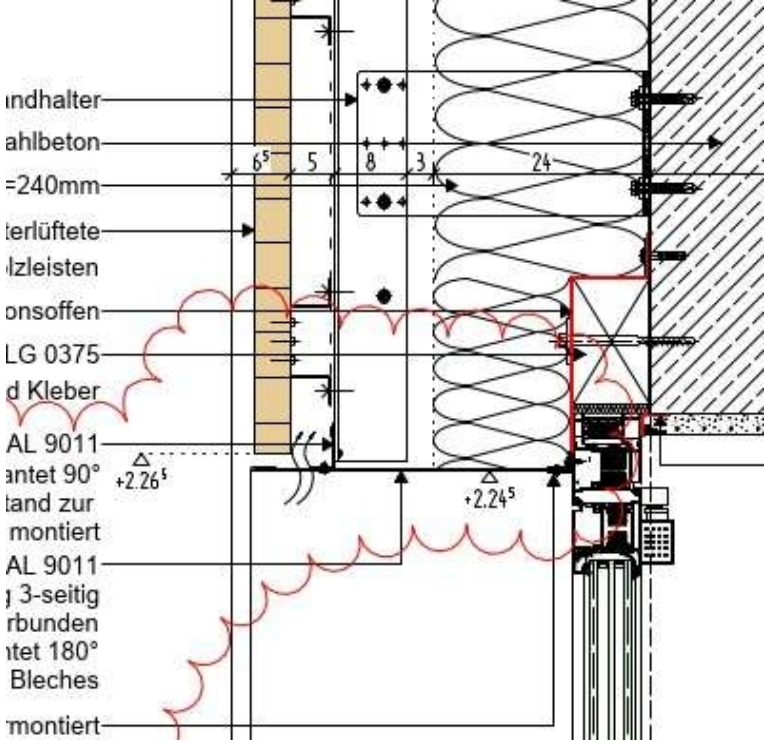
Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
03	Titel	Fassade Kursbecken Ansicht Nord,Ost und Süd		
03.04	Bereich	Anschlüsse uns Sonderkonstruktionen.		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03.04 Bereich Anschlüsse uns Sonderkonstruktionen.				
03.04.1	Leibungsbleche aus Leichtmetall, d = 3 mm, Zuschnitt bis 370 mm Leibungsbleche aus Leichtmetall, d = 3 mm, 2-fach gekantet, Zuschnitt bis ca. 370 mm. Oberfläche HWF pulverbeschichtet in RAL 9011 matt. Raumseitig eingeschoben in bauseitigem U-Profil der Rahmenfensterkonstruktion und zusätzlich vernietet. Fassadenseitig ist ein LM-Winkel 2x50x50 mm, 1-fach gekantet an den horizontalen Hut- bzw. Agraffenprofilen umlaufend zu befestigen. Das Leibungsblech ist daran fachgerecht zu vernieten bzw. zu verschrauben.			
				
		10,5 m	EP	GP
03.04.2	Sturzprofil aus Leichtmetall, d = 3 mm Sturzbleche aus Leichtmetall, d = 3 mm, 2-fach gekantet, Zuschnitt bis ca. 370 mm. Oberfläche HWF pulverbeschichtet in RAL 9011 matt. Raumseitig eingeschoben in bauseitigem U-Profil der			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

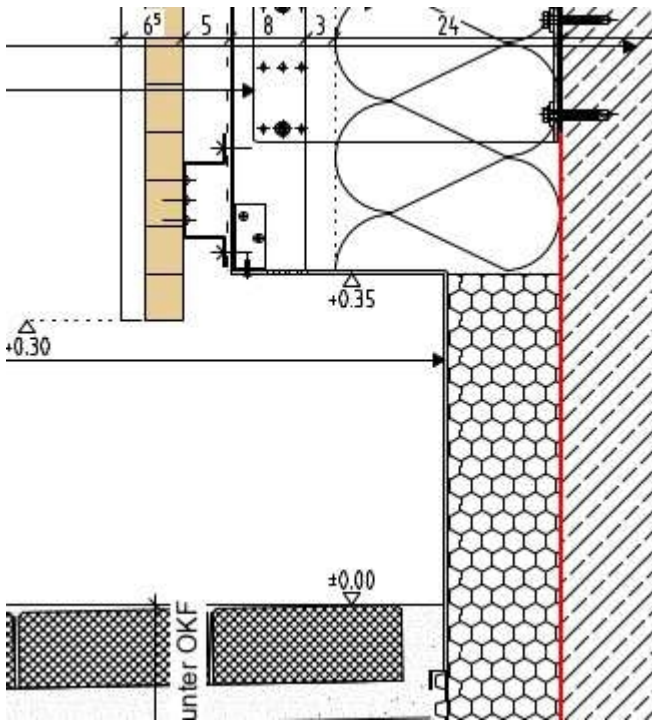
MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
03	Titel	Fassade Kursbecken Ansicht Nord,Ost und Süd		
03.04	Bereich	Anschlüsse uns Sonderkonstruktionen.		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Rahmenfensterkonstruktion und zusätzlich vernietet. Fassadenseitig ist ein LM-Winkel 2x50x50 mm, 1-fach gekantet an den senkrechten T- oder L-Profilen zu befestigen. Das Leibungsblech ist daran fachgerecht zu vernieten bzw. zu verschrauben. Im Bereich der Hinterlüftungsebene ist das Leibungsblech auf eine Breite von 130 mm perforiert mit Lochung oder Schlitzung auszuführen. 			
		16 m	EP	GP
03.04.3	Sockelprofil Leichtmetall d = 3,0 mm, 450 mm Liefern und Montieren eines einfach gekanteten Sockelprofils aus Leichtmetall, Oberfläche pulverbeschichtet RAL 9011. 1-fach gekantet, d = 3 mm Zuschnitt: ca. 450 mm Stöße hinterlegt ausgeführt. Befestigung im erdberührten Bereich mit geeigneten Dübel und Schrauben an XPS-Dämmlage. Oberseitig befestigt mittels verzinktem Stützwinkel an Stahlbetonwänden. Zur Gewährleistung der Hinterlüftung der Fassade ist zusätzlich			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
03	Titel	Fassade Kursbecken Ansicht Nord,Ost und Süd		
03.04	Bereich	Anschlüsse uns Sonderkonstruktionen.		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	eine Lochblechstreifen aus Leichtmetall, Zuschnitt ca. 120 mm, d = 2 mm mit einem freiem Lüftungsquerschnitt von ca. 140 mm/M einzubauen. Befeistung an UK Vorhangfassade. 			Übertrag:
		47 m	EP	GP
03.04.4	Z - Eckformteile 90° Grad Zulage zur Vorposition Sockelprofil Leichtmetall für die Lieferung und den Einbau von Eckformteilen in der Ausführung mit 90° Grad. Kantenteile als werkseitige vorgefertigte, dicht verschweißte und beschichtete Sonderbauteile mit einer jeweiligen Schenkellänge von ca. 250 mm. Anschlüsse an seitliche Sockelprofile hinterlegt ausgeführt. Einbau im Bereich von Gebäudeecken und bei Leibungsanschlüssen bei Fenster und Türen			Übertrag:
		2 St	EP	GP

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
03	Titel	Fassade Kursbecken Ansicht Nord,Ost und Süd		
03.04	Bereich	Anschlüsse uns Sonderkonstruktionen.		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.04.5	Revisionsöffnungen 400x400 mm Herstellen von Revisionsöffnungen in der Fassadenbekleidung zur Wartung von Regenentwässerungen. Abmessung ca. 400 x 400 mm. Nicht sichtbare Rahmenkonstruktion aus Leichtmetall für flächenbündige Ausführung in der Fassade. Abdeckung mit Drehverschluss mit Vierkantschlüssel. Oberfläche: Alle sichtbaren Metallteile pulverbeschichtet in RAL 9011 Fassadenseitige Beplankung mit Holzleisten aus Weißtanne analog der Fassadenbekleidung.			
		2 St	EP	GP
Summe Bereich 03.04				
Anschlüsse uns Sonderkonstruktionen., Netto:				.....
Summe Titel 03				
Fassade Kursbecken Ansicht Nord,Ost und Süd, Netto:				.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):				.....
Gesamtsumme, Brutto:				.....

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
04	Titel	Fassade Vordach Badehalle - verschiebbares Dach		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	Titel Fassade Vordach Badehalle - verschiebbares Dach			
04.01	Bereich Unterkonstruktion			
04.01.1	Unterkonstruktion für Holzfassade, Abstand. 300-350 mm, Stahlbeton Nicht brennbare Unterkonstruktion für vorgehängte hinterlüftete Fassade aus vertikalen Tragprofilen und wärmebrückenfreien Wandhaltern, justierbar, zwängungsfrei, den Formaten und der Befestigungsart der Fassadenbekleidung entsprechend, für vorgehängte hinterlüftete Außenwandbekleidungen nach DIN 18516-1, für großformatige, vorelementierte Bekleidungs-elemente aus vertikalen Holzleisten auf einer UK aus Hutprofilen oder Agraifenleisten an Außenwänden. Verankern und ausrichten der Unterkonstruktion auf der Wandoberfläche. Entsprechende Genauigkeitsanforderung an die Ebenheit der Bekleidungsfläche, mit Grenzwerten für Ebenheitsabweichungen mit erhöhten Anforderungen nach DIN 18202, gemäß den statischen Anforderungen inkl. berücksichtigung von erhöhten Windsogbelastungen nach DIN 1991-1-4 liefern und montieren. Inkl. aller Zuschnittarbeiten auf Länge und Erstellen von notwendigen Ausklinkungen an den Profilenden Rohbautoleranzen bis zu 40 mm müssen ohne Mehrpreis ausgeglichen werden. Material: Das Material der Unterkonstruktion kann durch den AN entsprechend den Vorgaben der DIN 18516-1 für Unterkonstruktion unter berücksichtigung der statischen, bauphysikalischen und brandschutztechnischen Anforderungen freigewählt werden. Unterkonstruktionen aus Kupfer sind aufgrund der möglichen Kontaktkorrosion mit anderen Bauteilen ausgeschlossen. Verankerungsgrund: 25 - 30 cm Stahlbeton(Ortbeton) Wandabstand von Verankerungsgrund bis Vorderkante Fassade: 300 bis 350 mm Kalkulationsgrundlage der UK sind die beiliegenden Fugenpläne bzw. Ansichtspläne zur Fassadenplanung. Arbeitshöhe: bis ca. 6,0 m Hinweis: Die UK und die thermischen Trennelemente sind durch den AN so zu wählen, dass die Mindestanforderungen an den U-Wert bzw. den Gesamtwärmeverlust durch thermische Brücken inkl. der Wärmedämmung gemäß den Vorbemerkungen unter ZTV Punkt A.6.5 eingehalten werden. Material des Wandhalter:			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

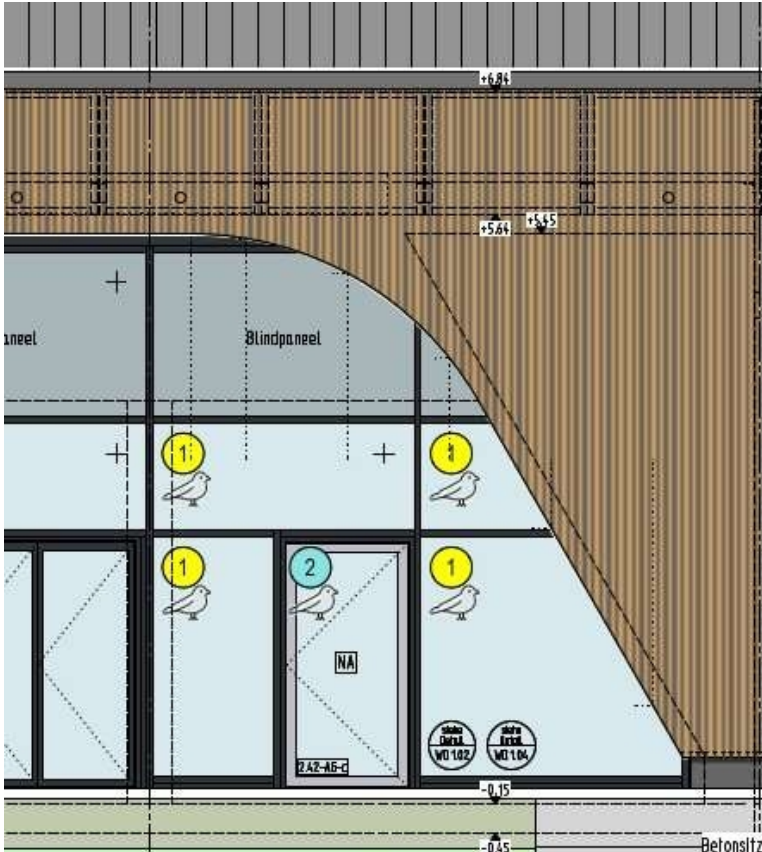
Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
04	Titel	Fassade Vordach Badehalle - verschiebbares Dach		
04.01	Bereich	Unterkonstruktion		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
'.....'				
(vom Bieter einzutragen)				
gewälte Produkt- und Typenbezeichnung der Unterkonstruktion				
'.....'				
(vom Bieter einzutragen)				
		25 m ²	EP	GP
04.01.2	Z - geneigter Verlauf in der Ansicht Zulage zur Vorposition Unterkonstruktion für Holzfassaden auf Stahlbeton für die Ausführung der Fassade geneigt (Schräg) in der Ansicht. In dieser Position ist eine zusätzliche Ebene in der UK zu berücksichtigen und zu kalkulieren. Ausführung als gebogenen T-Profil- Konstruktion im geneigten Verlauf.			

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
04	Titel	Fassade Vordach Badehalle - verschiebbares Dach		
04.01	Bereich	Unterkonstruktion		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
In dieser Position ist eine zusätzliche Ebene in der UK zu berücksichtigen und zu kalkulieren. Ausführung als gebogenen T-Profil- Konstruktion in horizontalen Verlauf.  Übertrag: 6,5 m² EP GP				
Summe Bereich 04.01		Unterkonstruktion, Netto:		

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
04	Titel	Fassade Vordach Badehalle - verschiebbares Dach		
04.02	Bereich	Wärmedämmung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04.02 Bereich Wärmedämmung				
04.02.1	Mineralische Wärmedämmung 240 mm Formstabile, mehrlagige Fassaden-Dämmplatten aus mineralischem Dämmstoff, mind. Wärmeleitfähigkeitsgruppe WLS 035, einseitig, außen mit schwarzer Vlieskaschierung im Verband dichtgestoßen verlegen und mit geeigneten Dämmstoffhaltern entsprechend den Herstellervorgaben im vorhandenen Untergrund befestigen. Die Dämmplatten sind mechanisch mit geeigneten Dämmstoffhaltern gemäß DIN 18516 bzw. nach den Herstellervorgaben mechanisch zu befestigen. An Durchdringungen z.B. Teile der Unterkonstruktion und den Anschlussprofilen, sind sie dicht anzuschließen. Verschnitte und Nachbesserungen werden nicht gesondert vergütet. Befestigungsuntergrund: Stahlbeton(Ortbeton) d= 250-300 mm Anwendungsgebiet nach DIN 4108-10: WAB Brandverhalten nach DIN 4102: mind. A1 WLS 035, Nennwert 0,034 W/m²K Einbaustärke: 240 mm Schmelzpunkt: > 1000°C Langzeitige Wasseraufnahme nach DIN EN 13162 : WL(P) Grenzabmaße für die Dicken nach DIN EN 13162: T3 Die Wärmedämmung muss für die zeitweise freie Bewitterung geeignet sein. Hinweis: Die unter ZTV Punkt A.6.5 gestellten Anforderungen an den Wärmeschutz sind bei der Wahl der Wärmedämmung in Kombination mit der vorbeschriebenen Unterkonstruktion zu erfüllen. angebotene Fabrikats- und Typenbezeichnung: '.....' (vom Bieter einzutragen).			
		25 m²	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
04	Titel	Fassade Vordach Badehalle - verschiebbares Dach		
04.02	Bereich	Wärmedämmung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.02.2	Fassadenmembran Diffusionsoffene, dauerhaft UV-beständige Fassadenmembran für offene Fassaden bis 50 mm breite Fugen zugelassen, auf vor montierte T-Profile der Unterkonstruktion mit geeigneten Befestigungsmaterial montieren. technische Mindestanforderungen: Träger: Polyestervlies mit wasserdichter schwarzer Acrylbeschichtung, UV-beständig geeignet für geschlossene hinterlüftete Fassaden mit max .50 mm Fugenbreite. Breite: > 2500 mm Gewicht: > 290 g/m² Dicke: > 0,8 mm Reisskraft: 280N/5cm sd-Wert: 0,09m Wasserdruckprüfung >600 mm Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +80°C Brennverhalten: Euroklasse EN 13501-1E Farbe: schwarz angebotene Fabrikats- und Typenbezeichnung: '.....' (vom Bieter einzutragen)	25 m²	EP	GP
04.02.3	Z - Attikaanschluss Zulage zur Vorposition der Fassadendämmung für das Anschließen der Dämmung an den oberer Abschluss zur Attika Befestigungsuntergrund: Stahlbeton Arbeitshöhe: bis ca. 9 m	2,5 m	EP	GP
04.02.4	Z - Sockelanschluss Zulage zur Vorposition der Fassadendämmung für das Anschließen der Dämmung an den unteren Abschluss zur in gesonderter Position beschriebenen XPS-Sockeldämmplatten. Befestigungsuntergrund: Stahlbeton Arbeitshöhe: bis 1,00 m	65 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
04	Titel	Fassade Vordach Badehalle - verschiebbares Dach		
04.02	Bereich	Wärmedämmung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.02.5	Z - Anarbeiten Öffnungen/Leibungen Zulage zur Vorposition der Fassadendämmung für das Anpassen und Anschließen der Dämmstoffplatten an Öffnungen und Fensteröffnungen bzw. Pfosten-Riegelfassade Ausführung bei eckigen und runden Öffnungen / Leibungen Befestigungsuntergrund: Stahlbetonwände Arbeitshöhe: bis ca. 6 m	2,5 m	EP	GP
04.02.6	Z - Anschließen Fallrohre Zulageposition zur Vorposition der Fassadendämmung für das Anschließen der Dämmstoffplatten an runden Entwässerungs-Rohrleitungen bzw. Fallrohre verlegt in der Dämmstoffebene Befestigungsuntergrund: Stahlbetonwände Rohrdurchmesser: bis 200 mm Arbeitshöhe: bis ca. 9 m	15 m	EP	GP
04.02.7	Sockeldämmung ergänzen XPS, d = 120 mm Dämmung von Außenwänden gegen Erdreich mit extrudierten Polystyrol-Hartschaumplatten ergänzen. (frei von halogenierten Treibmitteln) entsprechend DIN EN 13164 T1-CS(10/Y)300-CC (2/1,5/50) 130WL(LT) 0,7-WD(V)3-FT2-DS(TH)-DLT (2)5 Anwendungsgebiet gem. DIN 4108-10: PW-dh Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit: 0,036 Wm²K Druckspannung bei 10 % Stauchung: 300 kPa. Brandverhalten DIN 41.02-1: B1 Euroklasse: E Dicke 120 mm Format: 600 x 1250 mm Einbauhöhe: 600 mm Die bauseitige Sockeldämmung des AN Rohbau ist auf einer Höhe von 50 - 60 cm durch eine horizontale Platte bis auf 30 cm über OK geplantes Gelände zu ergänzen. Die Dämmplatten sind dicht gestoßen und im Verband			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
04	Titel	Fassade Vordach Badehalle - verschiebbares Dach		
04.02	Bereich	Wärmedämmung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: auf den Aussenwänden mit geeignetem bitumösen Kleber zu verkleben. Einschl. dem Herstellen der erforderlichen Schnitte im An- und Abschlussbereich und Anarbeiten an Durchdringungen, Vouten, und dgl.			
		2 m²	EP	GP
Summe Bereich 04.02		Wärmedämmung, Netto:		

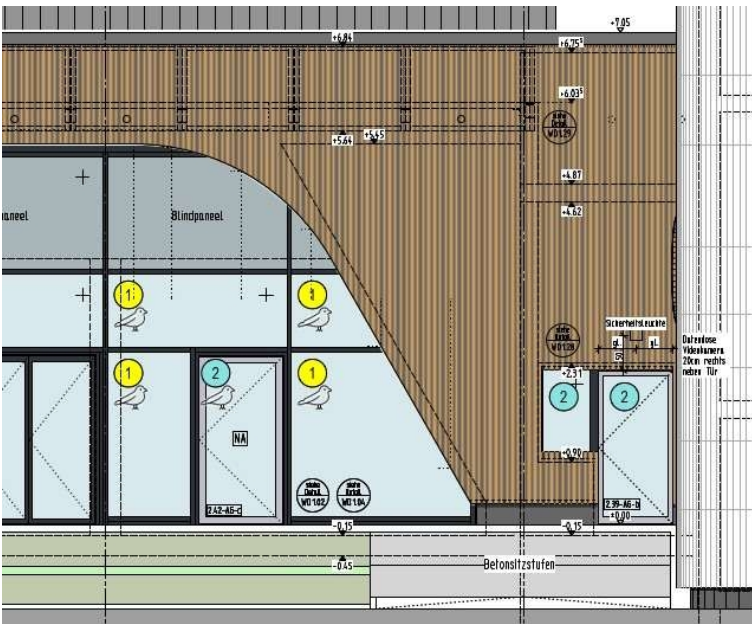
Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
04	Titel	Fassade Vordach Badehalle - verschiebbares Dach		
04.03	Bereich	Fassadenbekleidung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04.03 Bereich Fassadenbekleidung				
04.03.1	Vorelementierte Holzfassade Weißtanne - Leisten 40 x 40 - 40 x 60 mm Wandflächen der Fassaden bekleiden aus segmentierten Fassadenelementen auf einer Unterkonstruktion aus Stahl-Hutprofilen oder Agraifenleisten. Montage der vorelementierten Fassadenelemente auf einer Unterkonstruktion aus vertikalen T-Profilen. Ausführung mit senkrechten Weißtanne-Leisten mit einem Abstand von 40 mm untereinander. Sortierung: Güteklasse A1 Feuchtigkeit: <= 10 % Nutzunklasse 3, Gebrauchsklasse 3.1 Dauerhaftigkeit: Klasse 3 (mäßige Dauerhaftigkeit nach EN 350) Abmessung 40 x 40 mm bzw. 40 x 60 mm. Ausführung gemäß Fassadenraster Holzfassade Typ 1 bis Typ 3. Oberfläche: bandsägeschnitt. Produkt der Planung: DURA Sidings angebotenes Fabrikt der Holzfassade / Holzleisten '.....' (vom Bieter einzutragen) Oberflächenbehandlung aller sichtbaren Holzbauteile, auch der Schnittkanten: Veredelt mit ölbasierter farbiger UV-Schutz Pigementierung, keine filmbildende Oberfläche, schmutz- und wasserabweisend, geschützt gegen Pilzbefall nach DIN 68800-3. Produkt der Planung: DURA Natur, Farbon Savanna angebotene Fabrikats- und Typenbezeichnung des Oberflächenbeschichtungssystems: '.....' (vom Bieter einzutragen) Verlegeform: Vertikal, Stöße zulässig bei Einzellängen >= 5,00 m Abstand von Leiste zu Leiste ca. 40 mm. Befestigung: Befestigung der senkrechten Holzleisten an der waagrechten Unterkonstruktion bestehend aus Hutprofilen oder Agraifenleisten von der Rückseite (nicht sichtbar) geschraubt mit			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

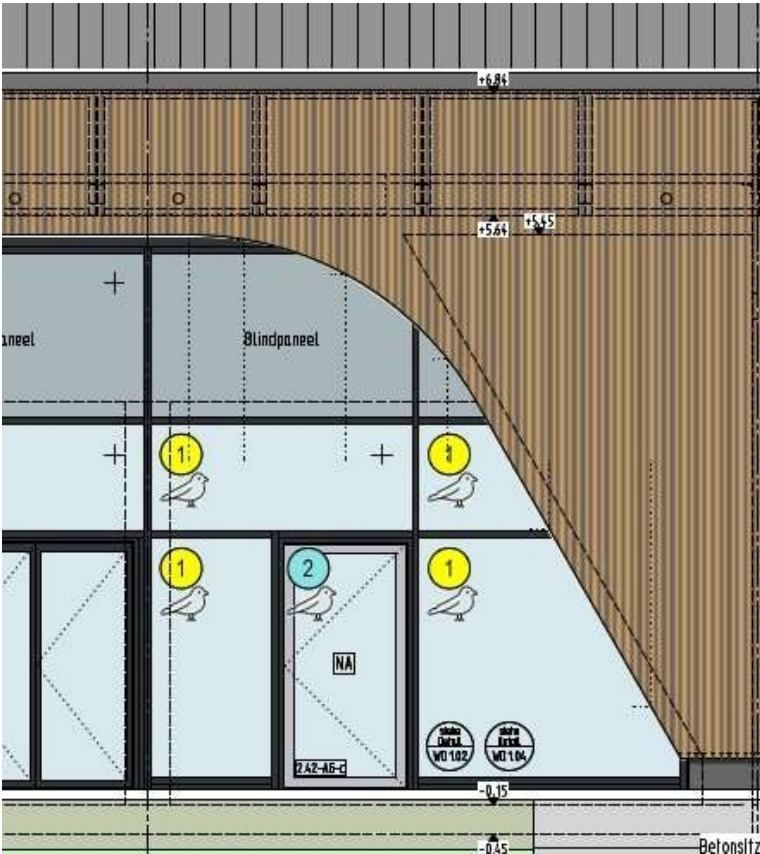
Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
04	Titel	Fassade Vordach Badehalle - verschiebbares Dach		
04.03	Bereich	Fassadenbekleidung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
selbscheidenden Edelstahlschrauben V4A, Dimension nach statischer Erfordernis.				
Fassadenhöhe: bis 6,50 m.				
		25 m²	EP	GP
04.03.3	Z - geneigter Verlauf in der Ansicht Zulage zur Vorposition Holzfassaden für die Ausführung der Fassade geneigt (Schräg) in der Ansicht. In dieser Position wird der Mehraufwand für den schräg verlaufenden Zuschnitt vergütet			
				
		6 m	EP	GP
04.03.4	Z - gerundeter Verlauf in der Ansicht r = 3,25 m Zulage zur Vorposition Holzfassade für die Ausführung der Fassade im gerundetem Verlauf der Ansicht. Radius: r = 3,25 m In dieser Position wird der Mehraufwand für den rund verlaufenden Zuschnitt vergütet.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
04	Titel	Fassade Vordach Badehalle - verschiebbares Dach		
04.03	Bereich	Fassadenbekleidung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
 6,5 m² EP GP				
04.03.5	Vorelementierte Holzfassade Weißtanne - Leisten 40 x 40 - 40 x 60 mm Wandflächen der Fassaden bekleiden aus segmentierten Fassadenelementen auf einer Unterkonstruktion aus Stahl-Hutprofilen oder Agraffenleisten wie vor beschrieben, jedoch: Montage auf Unterkonstruktion aus bauseitig verlegten Trepezblech 50/250 auf Stahlunterkonstruktion. Montage im Bereich des auskragenden Vordaches. Verlegeform: Vertikal, Einzellänge ca. 1,50 m Abstand von Leiste zu Leiste ca. 50 mm. Befestigung: Befestigung der senkrechten Holzleisten an der waagrechten Unterkonstruktion bestehend aus Hutprofilen oder Agraffenleisten von der Rückseite (nicht sichtbar) geschraubt mit			
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
04	Titel	Fassade Vordach Badehalle - verschiebbares Dach		
04.03	Bereich	Fassadenbekleidung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	selbscheidenden Edelstahlschrauben V4A, Dimension nach statischer Erfordernis. UK Fassade: + 5,45 OK Fassade: + 6,95			Übertrag:
				Übertrag:
Alle Einzelbeträge Netto in EUR		26.08.2026 - Seite 76		

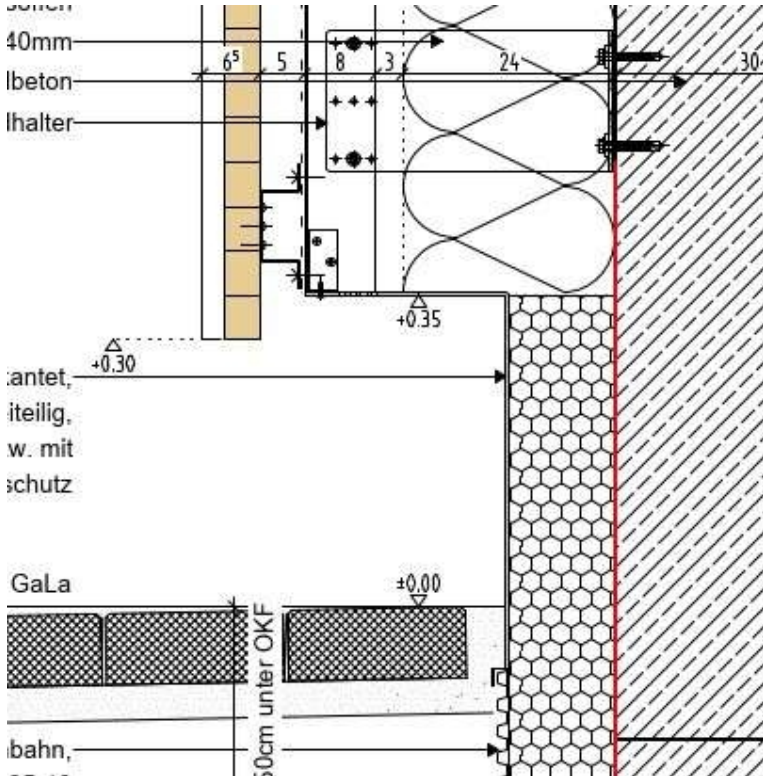
Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
04	Titel	Fassade Vordach Badehalle - verschiebbares Dach		
04.03	Bereich	Fassadenbekleidung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
		60 m²	EP	GP
04.03.6	Z - Toleranzausgleich Fassade bis 20 mm Zulage zur Vorposition vorelementiert Holzfassade auf bauseitig verlegter Trapezblechlage für einen Toleranzausgleich in der Unterkonstruktion bis 20 mm in horizontaler und vertikaler Ebene.	60 m²	EP	GP
04.03.7	Z - Mehr- oder Minderpreis astfreie Qualität Zulage / Minderung zur den Vorpositionen Holzfassade für eine Ausführung wie vor, jedoch: astfreie Holzqualität, keilgezinkt, feine, fast nicht sichtbare Zinkung, PU-verleimt. Abstände der Zinkung 17-90 cm. Stöße nicht zulässig. Profillänge ist Fassadenhöhe (145 - 600 cm)	85 m²	EP	GP
04.03.8	Zulage - Anarbeiten Attika oben und unten Zulageposition zur Vorposition der Fassadenbekleidung aus Holz für das exakte Anarbeiten an Attikakonstruktionen im oberen und unteren Abschluss. Die Holzelemente sind passgenau und höhengleich an die Attika- bzw. Deckenkonstruktion anzupassen. Schnittkanten mit silikatischer Vergrauungslasur gemäß Hauptposition.	80 m	EP	GP
04.03.9	Zulage - Anarbeiten Sockelkonstruktion Zulageposition zur Vorposition der Fassadenbekleidung aus Holz für das exakte Anarbeiten an Sockelprofile. Sockelausbildung mit Schrägschnitten 5° Schnittkanten mit silikatischer Vergrauungslasur gemäß Hauptposition.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

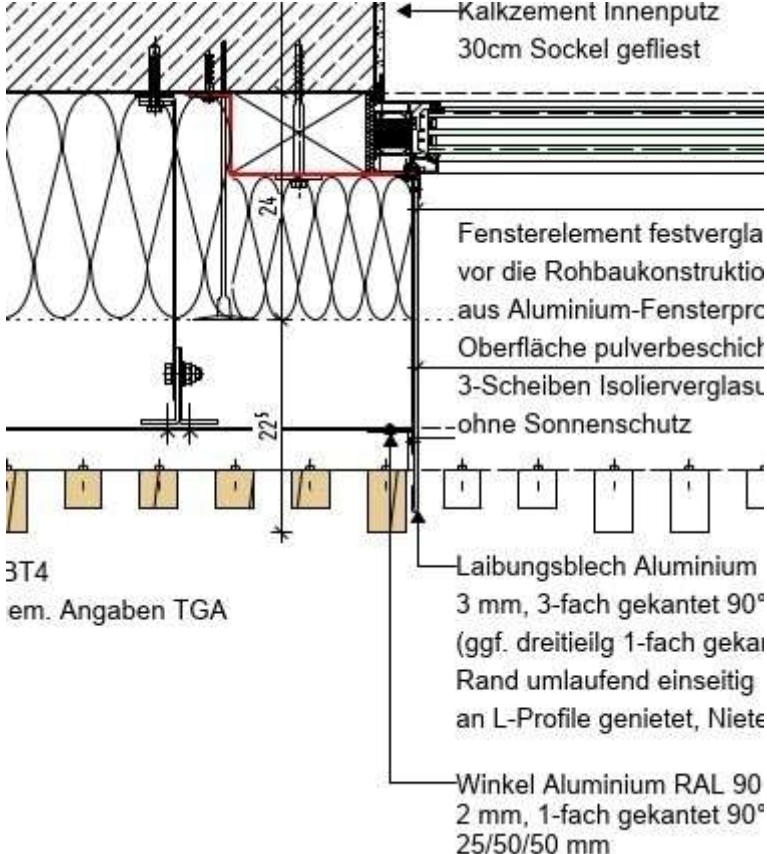
Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
04	Titel	Fassade Vordach Badehalle - verschiebbares Dach		
04.03	Bereich	Fassadenbekleidung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
		47 m	EP	GP
Summe Bereich 04.03		Fassadenbekleidung, Netto:		

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
04	Titel	Fassade Vordach Badehalle - verschiebbares Dach		
04.04	Bereich	Anschlüsse und Sonderkonstruktionen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04.04 Bereich Anschlüsse und Sonderkonstruktionen				
04.04.1	Leibungsbleche aus Leichtmetall, d = 3 mm, Zuschnitt bis 370 mm Leibungsbleche aus Leichtmetall, d = 3 mm, 2-fach gekantet, Zuschnitt bis ca. 370 mm. Oberfläche HWF pulverbeschichtet in RAL 9011 matt. Raumseitig eingeschoben in bauseitigem U-Profil der Rahmenfensterkonstruktion und zusätzlich vernietet. Fassadenseitig ist ein LM-Winkel 2x50x50 mm, 1-fach gekantet an den horizontalen Hut- bzw. Agraffenprofilen umlaufend zu befestigen. Das Leibungsblech ist daran fachgerecht zu vernieten bzw. zu verschrauben.			
				
		10 m	EP	GP
				Übertrag:

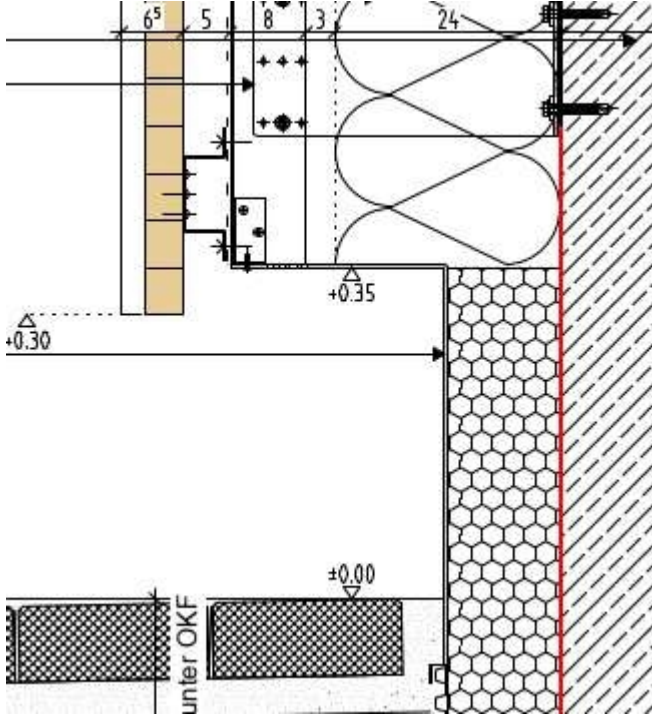
Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
04	Titel	Fassade Vordach Badehalle - verschiebbares Dach		
04.04	Bereich	Anschlüsse und Sonderkonstruktionen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.04.2	Sturzprofil aus Leichtmetall, d = 3 mm Sturzbleche aus Leichtmetall, d = 2 mm, 3-fach gekantet, Zuschnitt bis ca. 370 mm. Oberfläche HWF pulverbeschichtet in RAL 9011 matt. Raumseitig eingeschoben in bauseitigem U-Profil der Rahmenfensterkonstruktion und zusätzlich vernietet. Fassadenseitig ist ein LM-Winkel 2x50x50 mm, 1-fach gekantet an den senkrechten T- oder L-Profilen zu befestigen. Das Leibungsblech ist daran fachgerecht zu vernieten bzw. zu verschrauben. Im Bereich der Hinterlüftungsebene ist das Leibungsblech auf eine Breite von 130 mm perforiert mit Lochung oder Schlitzung auszuführen. 			
		5 m	EP	GP
04.04.3	Sockelprofil Leichtmetall d = 3,0 mm, 450 mm Liefern und Montieren eines einfach gekanten Sockelprofils aus Leichtmetall, Oberfläche pulverbeschichtet RAL 9011. 1-fach gekantet Zuschnitt: ca. 450 mm, d = 3 mm			
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
04	Titel	Fassade Vordach Badehalle - verschiebbares Dach		
04.04	Bereich	Anschlüsse und Sonderkonstruktionen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Stöße hinterlegt ausgeführt. Befestigung im erdberührten Bereich mit geeigneten Dübel und Schrauben an XPS-Dämmung. Oberseitig befestigt mittels verzinktem Stützwinkel an Stahlbetonwänden. Zur Gewährleistung der Hinterlüftung der Fassade ist zusätzlich eine Lochblechstreifen aus Leichtmetall, Zuschnitt ca. 120 mm, d = 2 mm mit einem freiem Lüftungsquerschnitt von ca. 140 mm/M einzubauen. Befestigung an UK Vorhangfassade. 		Übertrag:	
		5 m	EP	GP
04.04.4	Z - Eckformteile 90° Grad Zulage zur Vorposition Sockelprofil Leichtmetall für die Lieferung und den Einbau von Eckformteilen in der Ausführung mit 90° Grad. Kantenteile als werkseitige vorgefertigte, dicht verschweißte und beschichtete Sonderbauteile mit einer jeweiligen Schenkellänge von ca. 250 mm.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
04	Titel	Fassade Vordach Badehalle - verschiebbares Dach		
04.04	Bereich	Anschlüsse und Sonderkonstruktionen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Anschlüsse an seitliche Sockelprofile hinterlegt ausgeführt. Einbau im Bereich von Gebäudeecken und bei Leibungsanschlüssen bei Fenster und Türen	2 St	EP	GP
Summe Bereich 04.04		Anschlüsse und Sonderkonstruktionen, Netto:		
Summe Titel 04		Fassade Vordach Badehalle - verschiebbares Dach, Netto:		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		
		Gesamtsumme, Brutto:		

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
05	Titel	Fassade Lehrschwimmbecken		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05	Titel Fassade Lehrschwimmbecken			
05.01	Bereich Unterkonstruktion			
05.01.1	Unterkonstruktion für Holzfassade, Abstand. 300-350 mm, Stahlbeton Nicht brennbare Unterkonstruktion für vorgehängte hinterlüftete Fassade aus vertikalen Tragprofilen und wärmebrückenfreien Wandhaltern, justierbar, zwängungsfrei, den Formaten und der Befestigungsart der Fassadenbekleidung entsprechend, für vorgehängte hinterlüftete Außenwandbekleidungen nach DIN 18516-1, für großformatige, vorelementierte Bekleidungs-elemente aus vertikalen Holzleisten auf einer UK aus Hutprofilen oder Agraifenleisten an Außenwänden. Verankern und ausrichten der Unterkonstruktion auf der Wandoberfläche. Entsprechende Genauigkeitsanforderung an die Ebenheit der Bekleidungsfläche, mit Grenzwerten für Ebenheitsabweichungen mit erhöhten Anforderungen nach DIN 18202, gemäß den statischen Anforderungen inkl. berücksichtigung von erhöhten Windsogbelastungen nach DIN 1991-1-4 liefern und montieren. Inkl. aller Zuschnittarbeiten auf Länge und Erstellen von notwendigen Ausklinkungen an den Profilenden Rohbautoleranzen bis zu 40 mm müssen ohne Mehrpreis ausgeglichen werden. Material: Das Material der Unterkonstruktion kann durch den AN entsprechend den Vorgaben der DIN 18516-1 für Unterkonstruktion unter berücksichtigung der statischen, bauphysikalischen und brandschutztechnischen Anforderungen freigewählt werden. Unterkonstruktionen aus Kupfer sind aufgrund der möglichen Kontaktkorrosion mit anderen Bauteilen ausgeschlossen. Verankerungsgrund: 25 - 30 cm Stahlbeton(Ortbeton) Wandabstand von Verankerungsgrund bis Vorderkante Fassade: 300 bis 350 mm Kalkulationsgrundlage der UK sind die beiliegenden Fugenpläne bzw. Ansichtspläne zur Fassadenplanung. Arbeitshöhe: bis ca. 5,35 m UK der Unterkonstruktion: ca. 4,00 OK der Unterkonstruktion: ca. 5, 30 m. Hinweis: Die UK und die thermischen Trennelemente sind durch den AN so zu wählen, dass die Mindestanforderungen an den U-Wert bzw. den Gesamtwärmeverlust durch thermische Brücken inkl. der Wärmedämmung gemäß den Vorbemerkungen unter ZTV Punkt A.6.5 eingehalten werden.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

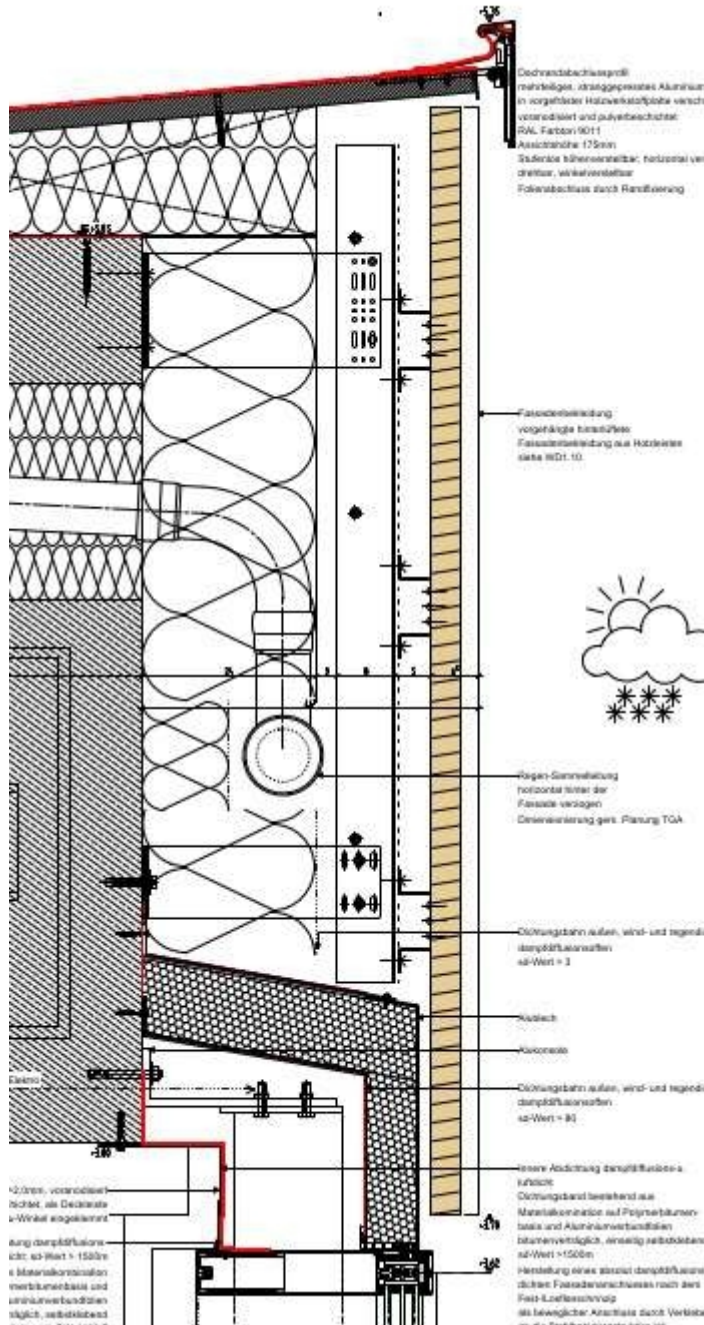
Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
05	Titel	Fassade Lehrschwimmbecken		
05.01	Bereich	Unterkonstruktion		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
Material des Wandhalter:				
'.....'				
(vom Bieter einzutragen)				
gewälte Produkt- und Typenbezeichnung der Unterkonstruktion				
'.....'				
(vom Bieter einzutragen)				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

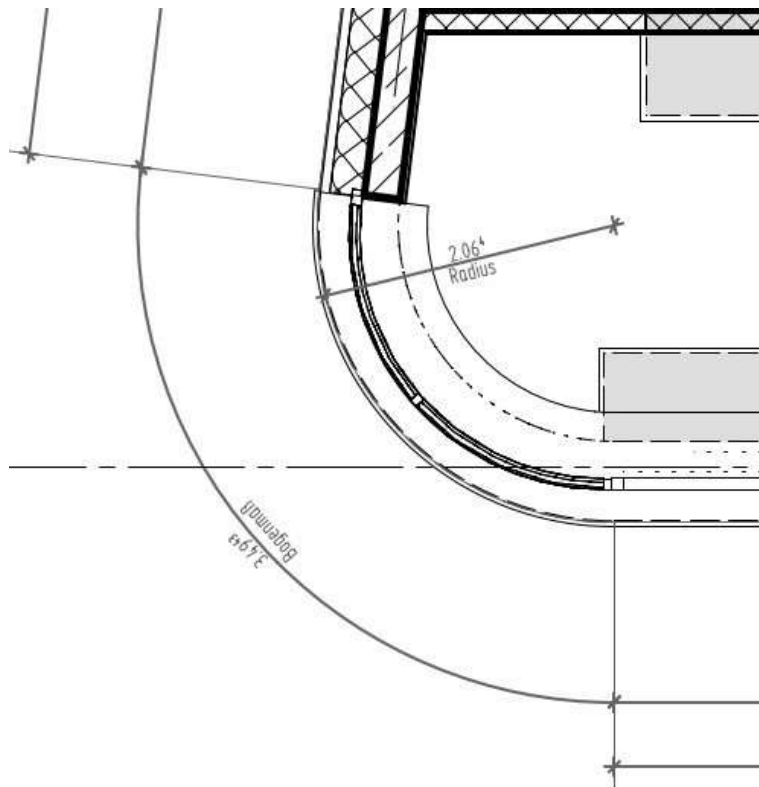
Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangsfassade Holz			
05	Titel	Fassade Lehrschwimmbecken			
05.01	Bereich	Unterkonstruktion			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
Übertrag:					
 Deckrandabschlussprofil: mehrfachiges, druckgepresstes Aluminium in vorgefärbter Holzverkleidungsfarbe, versetzt verankert und pulverbeschichtet RAL-Farbe 9011 Anstellhöhe 175mm Stufenlos höhenverstellbar, horizontal ver- dreibar, winkelverstellbar Folienabschluss durch Handführung Fassadenbekleidung: vorgehängte, hinterlüftete Fassadenbekleidung aus Holzleiste siehe 0501-10 Regen-Sammelrinne: horizontal hinter der Fassade verlagert Drainagerinne gem. Planung TGA Dichtungsbahn außen, wind- und regendicht dampfschlüssig sd-Wert = 3 Kunststoff- Klebeband Dichtungsbahn außen, wind- und regendicht dampfschlüssig sd-Wert = 80 innere Abdichtung durch Folienkassette auftrich: Dichtungsbahn bestehend aus Mehrschichtanstrich auf Polymerbitumen- basis und Aluminiumverkleidung bitumenverklebt, einseitig selbstklebend sd-Wert = 1500m Herstellung eines einseitig dampfschlüssigen dichten Fassadenverschlusses nach dem Fein-Luftdichtheitsprinzip als beweglicher Anschluß durch Verleiste in die Stahlbetondeckung im +20mm, verankert nicht als Decke u-Winkel eingeklemmt ungedämmte sd-Wert = 1500m e-Mehrschichtanstrich bitumenverklebt und einseitig selbstklebend sd-Wert = 1500m nach DIN 4108-7					
60 m ² EP GP					
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
05	Titel	Fassade Lehrschwimmbecken		
05.01	Bereich	Unterkonstruktion		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.01.2	Z - Unterkonstruktion gerundeter Verlauf im Grundriss, r = 2,06 Zulage zur Vorposition Unterkonstruktion für die Ausführung mm für die Ausführung der Unterkonstruktion im gerundeten Grundrissverlauf. Radius: ca. 2,06 m			
				
		5,5 m²	EP	GP
Summe Bereich 05.01		Unterkonstruktion, Netto:		

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
05	Titel	Fassade Lehrschwimmbecken		
05.02	Bereich	Wärmedämmung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.02 Bereich Wärmedämmung				
05.02.1	Mineralische Wärmedämmung 240 mm Formstabile, mehrlagige Fassaden-Dämmplatten aus mineralischem Dämmstoff, mind. Wärmeleitfähigkeitsgruppe WLS 035, einseitig, außen mit schwarzer Vlieskaschierung im Verband dichtgestoßen verlegen und mit geeigneten Dämmstoffhaltern entsprechend den Herstellervorgaben im vorhandenen Untergrund befestigen. Die Dämmplatten sind mechanisch mit geeigneten Dämmstoffhaltern gemäß DIN 18516 bzw. nach den Herstellervorgaben mechanisch zu befestigen. An Durchdringungen z.B. Teile der Unterkonstruktion und den Anschlussprofilen, sind sie dicht anzuschließen. Verschnitte und Nachbesserungen werden nicht gesondert vergütet. Befestigungsuntergrund: Stahlbeton(Ortbeton) d= 250-300 mm Anwendungsgebiet nach DIN 4108-10: WAB Brandverhalten nach DIN 4102: mind. A1 WLS 035, Nennwert 0,034 W/m²K Einbaustärke: 240 mm Schmelzpunkt: > 1000°C Langzeitige Wasseraufnahme nach DIN EN 13162 : WL(P) Grenzabmaße für die Dicken nach DIN EN 13162: T3 Die Wärmedämmung muss für die zeitweise freie Bewitterung geeignet sein. Hinweis: Die unter Punkt A6.5 gestellten Anforderungen an den Wärmeschutz sind bei der Wahl der Wärmedämmung in Kombination mit der vorbeschriebenen Unterkonstruktion zu erfüllen. angebotene Fabrikats- und Typenbezeichnung: '.....' (vom Bieter einzutragen).			
		60 m²	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
05	Titel	Fassade Lehrschwimmbecken		
05.02	Bereich	Wärmedämmung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.02.2	Fassadenmembran Diffusionsoffene, dauerhaft UV-beständige Fassadenmembran für offene Fassaden bis 50 mm breite Fugen zugelassen, auf vor montierte T-Profile der Unterkonstruktion mit geeigneten Befestigungsmaterial montieren. technische Mindestanforderungen: Träger: Polyestervlies mit wasserdichter schwarzer Acrylbeschichtung, UV-beständig geeignet für geschlossene hinterlüftete Fassaden mit max .50 mm Fugenbreite. Breite: > 2500 mm Gewicht: > 290 g/m ² Dicke: > 0,8 mm Reisskraft: 280N/5cm sd-Wert: 0,09m Wasserdruckprüfung >600 mm Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +80°C Brennverhalten: Euroklasse EN 13501-1E Farbe: schwarz angebotene Fabrikats- und Typenbezeichnung: '.....' (vom Bieter einzutragen)	60 m ²	EP	GP
05.02.3	Z - Attikaanschluss und Fassadenanschluss Zulage zur Vorposition der Fassadendämmung für das Anschließen der Dämmung an den oberer Abschluss zur Attika und an PR-Fassaden Befestigungsuntergrund: Stahlbeton Arbeitshöhe: bis ca. 5,5 m	65 m	EP	GP
05.02.4	Z - Anschließen Fallrohre Zulageposition zur Vorposition der Fassadendämmung für das Anschließen der Dämmstoffplatten an runden Entwässerungs-Rohrleitungen bzw. Fallrohre verlegt in der Dämmstoffebene.			

- Fortsetzung auf nächster Seite -
Übertrag:

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
05	Titel	Fassade Lehrschwimmbecken		
05.02	Bereich	Wärmedämmung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Befestigungsuntergrund: Stahlbetonwände Rohrdurchmesser: bis 200 mm Arbeitshöhe: bis ca. 9 m			Übertrag:
		40 m	EP	GP
Summe Bereich 05.02			Wärmedämmung, Netto:	.....

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
05	Titel	Fassade Lehrschwimmbecken		
05.03	Bereich	Fassadenbekleidung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
05.03 Bereich Fassadenbekleidung				
05.03.1	Vorelementierte Holzfassade Weißtanne - Leisten 40 x 40 - 40 x 60 mm Wandflächen der Fassaden bekleiden aus segmentierten Fassadenelementen auf einer Unterkonstruktion aus Stahl-Hutprofilen oder Agraifenleisten. Montage der vorelementierten Fassadenelemente auf einer Unterkonstruktion aus vertikalen T-Profilen. Ausführung mit senkrechten Weißtanne-Leisten mit einem Abstand von 40 mm untereinander. Sortierung: Güteklasse A1 Feuchtigkeit: <= 10 % Nutzunklasse 3, Gebrauchsklasse 3.1 Dauerhaftigkeit: Klasse 3 (mäßige Dauerhaftigkeit nach EN 350) Abmessung 40 x 40 mm bzw. 40 x 60 mm. Ausführung gemäß Fassadenraster Holzfassade Typ 1 bis Typ 3. Oberfläche: bandsägeschnitt. Produkt der Planung: DURA Sidings angebotenes Fabrikt der Holzfassade / Holzleisten '.....' (vom Bieter einzutragen) Oberflächenbehandlung aller sichtbaren Holzbauteile, auch der Schnittkanten: Veredelt mit ölbasierter farbiger UV-Schutz Pigementierung, keine filmbildende Oberfläche, schmutz- und wasserabweisend, geschützt gegen Pilzbefall nach DIN 68800-3. Produkt der Planung: DURA Natur, Farbon Savanna angebotene Fabrikats- und Typenbezeichnung des Oberflächenbeschichtungssystems: '.....' (vom Bieter einzutragen) Verlegeform: Vertikal, Einzellänge der Leisten ca. 1,55 m Abstand von Leiste zu Leiste ca. 40 mm. Befestigung: Befestigung der senkrechten Holzleisten an der waagrechten Unterkonstruktion bestehend aus Hutprofilen oder Agraifenleisten von der Rückseite (nicht sichtbar) geschraubt mit selbstscheidenden Edelstahlschrauben V4A, Dimension nach statischer Erfordernis. Fassadenhöhe: bis 5,30 m.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

[illegible]

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
05	Titel	Fassade Lehrschwimmbecken		
05.03	Bereich	Fassadenbekleidung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
05.03.2	Z - gerundeter Verlauf in Grundriss, r = 2,06 m Zulage zur Vorposition vorelementierte Holzfassade für die Ausführung der Fassade im gerundeten Grundrissverlauf. Radius: ca. 2,06 m			
		5,5 m²	EP	GP
05.03.3	Z - Mehr- oder Minderpreis astfreie Qualität Zulage / Minderung zur den Vorpositionen Holzfassade für eine Ausführung wie vor, jedoch: astfreie Holzqualität, keilgezinkt, feine, fast nicht sichtbare Zinkung, PU-verleimt. Abstände der Zinkung 17-90 cm. Stöße nicht zulässig. Profillänge ist Fassadenhöhe (145 - 600 cm)			
		71 m²	EP	GP
05.03.4	Zulage - Anarbeiten Attika oben und unten Zulageposition zur Vorposition der Fassadenbekleidung aus Holz für das exakte Anarbeiten an Attikakonstruktionen im oberen und unteren Abschluss. Die Holzelemente sind passgenau und höhengleich an die Attika- bzw. Deckenkonstruktion anzupassen. Schnittkanten mit silikatischer Vergrauungslasur gemäß Hauptposition.			
		95 m	EP	GP
Summe Bereich 05.03		Fassadenbekleidung, Netto:		
Summe Titel 05		Fassade Lehrschwimmbecken, Netto:		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		
		Gesamtsumme, Brutto:		

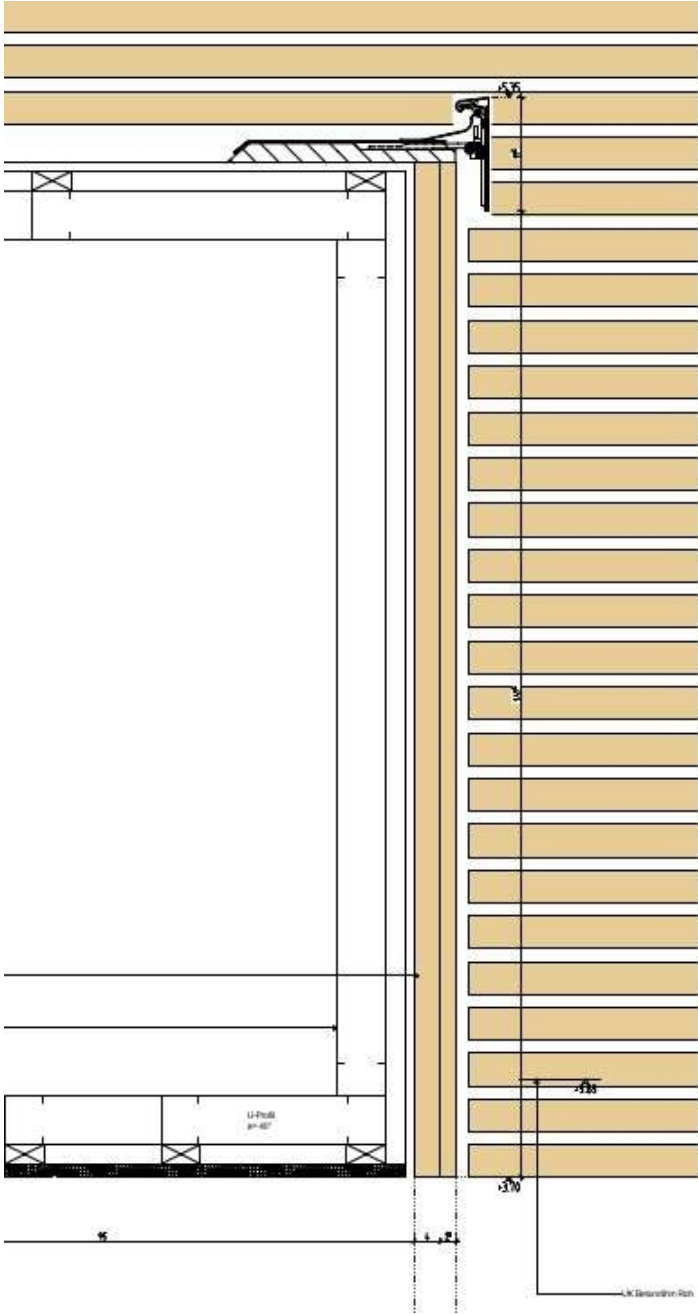
Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
06	Titel	Fassade Abkofferung Beckenumgang Sportbecken		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
06 Titel Fassade Abkofferung Beckenumgang Sportbecken				
06.01 Bereich Fassadenbekleidung				
06.01.1	Fassadenmembran Diffusionsoffene, dauerhaft UV-beständige Fassadenmembran für offene Fassaden bis 50 mm breite Fugen zugelassen, auf bauseitige Holzwerkstoffplatte des AN Trockenbau mit geeigneten Befestigungsmaterial montieren. technische Mindestanforderungen: Träger: Polyestervlies mit wasserdichter schwarzer Acrylbeschichtung, UV-beständig geeignet für geschlossene hinterlüftete Fassaden mit max .50 mm Fugenbreite. Breite: > 2500 mm Gewicht: > 290 g/m2 Dicke: > 0,8 mm Reisskraft: 280N/5cm sd-Wert: 0,09m Wasserdruckprüfung >600 mm Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +80°C Brennverhalten:Euroklasse EN 13501-1E Farbe: schwarz angebotene Fabrikats- und Typenbezeichnung: '.....' (vom Bieter einzutragen) 33 m² EP GP			
06.01.2	Vorelementierte Holzfassade Weißtanne - Leisten 40 x 40 - 40 x 60 mm Wandflächen der bauseitigen Abkofferung des Beckenumgangs Sportbecken bekleiden aus segmentierten Fassadenelementen auf einer Unterkonstruktion aus Stahl-Hutprofilen oder Agraffenleisten wie vor beschrieben, jedoch: Montage auf Unterkonstruktion aus bauseitiger Holzunterkonstruktion des AN Trockenbau Verlegeform: Vertikal, Einzellänge ca. 1,55 m Abstand von Leiste zu Leiste ca. 50 mm. Befestigung: Befestigung der senkrechten Holzleisten an der waagrechten Unterkonstruktion bestehend aus Hutprofilen oder Agraffenleisten von der Rückseite (nicht sichtbar) geschraubt mit selbstscheidenden Edelstahlschrauben V4A, Dimension nach statischer Erfordernis.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
06	Titel	Fassade Abkofferung Beckenumgang Sportbecken		
06.01	Bereich	Fassadenbekleidung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
UK Fassade: + 3,70				
OK Fassade: +5,25				
				
		33 m²	EP	GP
Übertrag:				

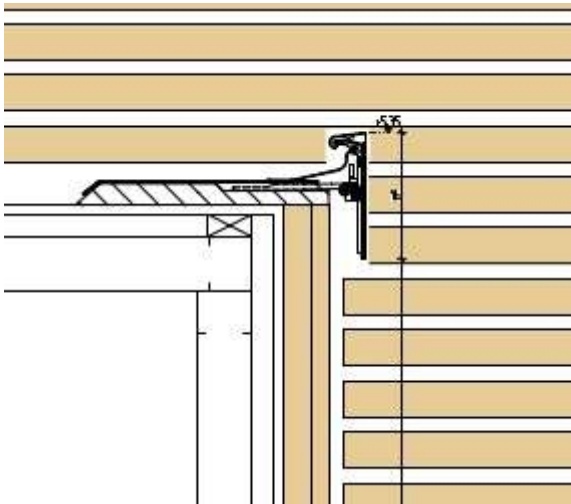
Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
06	Titel	Fassade Abkofferung Beckenumgang Sportbecken		
06.01	Bereich	Fassadenbekleidung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
06.01.3	Z - gerundeter Verlauf in Grundriss, r = 1,50 m Zulage zur Vorposition vorelementierte Holzfassade für die Ausführung der Fassade im gerundeten Grundrissverlauf. Radius: ca. 1,50 m			
		3,7 m²	EP	GP
06.01.4	Z - Mehr- oder Minderpreis astfreie Qualität Zulage / Minderung zur den Vorpositionen Holzfassade für eine Ausführung wie vor, jedoch: astfreie Holzqualität, keilgezinkt, feine, fast nicht sichtbare Zinkung, PU-verleimt. Abstände der Zinkung 17-90 cm. Stöße nicht zulässig. Profillänge ist Fassadenhöhe (145 - 600 cm)			
		33 m²	EP	GP
06.01.5	Zulage - Anarbeiten Attika oben und unten Zulageposition zur Vorposition der Fassadenbekleidung aus Holz für das exakte Anarbeiten an Attikakonstruktionen im oberen und unteren Abschluss. Die Holzelemente sind passgenau und höhengleich an die Attika- bzw. Deckenkonstruktion anzupassen. Schnittkanten mit silikatischer Vergrauungslasur gemäß Hauptposition.			
		43 m	EP	GP
06.01.6	Attikaabdeckung Siebdruckplatte 30 mm, b = 250 mm Liefern und Einbauen einer Attikaabdeckung aus Siebdruckplatten nach DIN EN 636-3 (BFU) mit beidseitig dunkelbrauner 120 g/m² Filmbeschichtung. wasserfest verleimt, für den Außenbereich zugelassen (FSF-Exterior) Einbau als Unterkonstruktion für in gesonderter Position beschriebenen Ortgangprofil Stärke: 30 mm Einbaubreite: ca. 25 cm Baustoffklasse: EN 13501: B2 Emissionsklasse: E1 Wetterfeste Verleimung Klasse 3 Holzart: finnische Birke oder glw. Qualität: BB (II) Kanten oberseitig unter 45° gefast. Oberflächen mit beidseitiger Filmbeschichtung			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

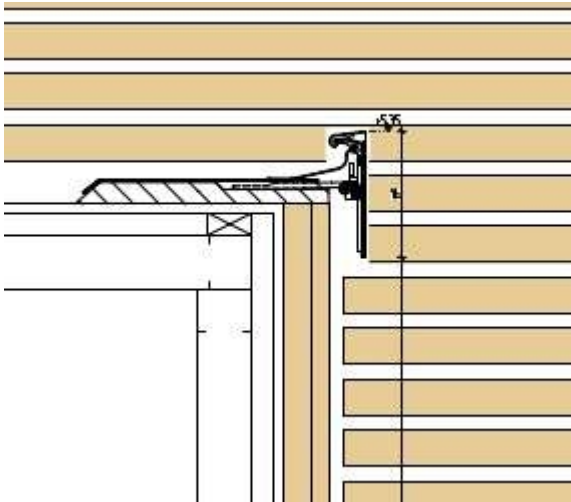
Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
06	Titel	Fassade Abkofferung Beckenumgang Sportbecken		
06.01	Bereich	Fassadenbekleidung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	120 g/m². Sämtliche Schnittkanten sind nachzubehandeln. Befestigung mit rostgeschützten Schrauben an Holzunterkonstruktion der Vorposition. 			Übertrag:
		21,5 m	EP	GP
06.01.7	Z - Attikaabdeckung gerundet, r = 1,50 m Zulage zur Vorposition Attikaabdeckung Siebdruckplatte, jedoch im gerundeten Verlauf der Attika. r = 1,50	3 m	EP	GP
06.01.8	Ortgangprofil LV 175 mm Liefern und Einbauen eines mehrteiligen, höhenverstellbaren und schwenkbaren Dachrandprofils aus Leichtmetall, stranggepresst oder gekanteten Blechen. Oberfläche pulverbeschichtet im RAL-Ton nach Wahl AG. Blendenhöhe: 175 mm Geeignet für Folien und Schweißbahnanschlüsse (mit gleichen Zubehör ausgeführt). Anschlussmaterialdicken von 1,0 bis 5,0 mm müssen eingesetzt werden können. Die Blende wird über einen Rastfuß mit 3-D-Halter verriegelt, als sturm- und windsogsicherer Blendensitz. Das System muß den Forderungen der Flachdachrichtlinie und der DIN 1055-4 (Windlastannahmen im Hochbau) entsprechen. Zubehör: 3-D-Halter (Halteelement ist in der Höhe, der Neigung und der Steigung verstellbar)			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
06	Titel	Fassade Abkofferung Beckenumgang Sportbecken		
06.01	Bereich	Fassadenbekleidung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Stützprofil, Auflage 90 mm, Stoßverbinder, Gleit- und Ausgleichsprofil, vorgefertigte Außen-und Innenecken etc. Sturmsicherheit: Mittels Federfuß, der die Blende auf dem Halter arretiert und eine Sturmsicherheit gemäß DIN 1055-4, Windlastannahmen im Hochbau gewährleisten muß. Zusätzlich Schleppstreifen der Dachdichtungsbahn auf Oberkante Ortganprofil eingepresst und dann auf UK Attikakonstruktion geführt und mit ankommenden Kunststoffbahnen bzw. einem Verbundblech dicht verschweißt. 		Übertrag:	
		21,5 m	EP	GP
06.01.9	Z - Ortganprofil gerundet, r = 1,50 m Zulage zur Vorposition Ortganprofil, jedoch im gerundeten Verlauf der Attika. r = 1,50			
		3 m	EP	GP
Summe Bereich 06.01		Fassadenbekleidung, Netto:		
Summe Titel 06		Fassade Abkofferung Beckenumgang Sportbecken, Netto:		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		
		Gesamtsumme, Brutto:		

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
07	Titel	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
07	Titel Stundenlohnarbeiten Für unvorhergesehene Arbeiten Für unvorhergesehene Arbeiten dürfen die Leistungen, welche über den Rahmen des Leistungsverzeichnisses hinausgehen, nur auf besondere Anweisung durch die Bauleitung durchgeführt werden. Für diese Regiearbeiten ist ein täglich durch die Bauleitung zu bestätigender Arbeitsbericht vorzulegen. In diesen Arbeitsberichten ist die aufgewendete Zeit, sowie das aufgewendete Material aufzuführen. Regiearbeiten, welche nicht genehmigt sind, werden in keinem Fall anerkannt. Das hierzu aufgewendete Material wird in der Endabrechnung erfasst und getrennt verrechnet. Materialien, welche im Leistungsverzeichnis nicht enthalten sind, müssen als Nachtragsangebot sofort gemeldet und von der Bauleitung genehmigt werden. Verrechnungssätze für Löhne Die Verrechnungssätze für die nachstehenden Lohn- und Berufsgruppen sind unaufgegliedert anzubieten. In ihnen sind enthalten: - Lohn- und Gehaltskosten, - Lohn- und Gehaltsnebenkosten, - Sozialkosten einschließlich Sozialkassenbeiträge, - Gemeinkostenanteile, - Gewinn. Beschäftigt der Bieter bei einer der nachstehenden Lohn-/Berufsgruppen keine Arbeitskräfte, hat er stattdessen den Einsatz möglichst gleichwertiger oder höher qualifizierter Arbeitskräfte anzubieten. Stundenlohnarbeiten Stundenlohnarbeiten			
07.1	Vorarbeiter Vorarbeiterstunde einschliesslich aller Zuschläge für Überstunden, Auslösung, Fahrt- und Wegekosten etc., auf besondere Anweisung der Bauleitung.	10 h	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

MTB Maintalbad (1729)

14	LV	353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz		
07	Titel	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
07.2	Facharbeiter wie vor, jedoch Facharbeiter	20 h	EP	GP
07.3	Helfer wie vor, jedoch Helfer	5 h	EP	GP
07.4	An- und Abfahrt für Regieleistungen Pauschale für eine zusätzliche An- und Abfahrt für angeordnete Stundenlohnarbeiten außerhalb der Hauptmontagezeit auf außerordentliche Anweisung des Auftraggebers.	2 St	EP	GP
Summe Titel 07		Stundenlohnarbeiten, Netto:		

LV-Zusammenfassung

MTB Maintalbad (1729)

14 LV 353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz				
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Allgemeine Leistungen	28	.....
02	Titel	Fassade und Deckenuntersicht Ansicht Nord und Ost ...	32	.....
02.01	Bereich	Unterkonstruktion	32	.....
02.02	Bereich	Wärmedämmung	35	.....
02.03	Bereich	Fassadenbekleidung	39	.....
02.04	Bereich	Anschlüsse und Sonderkonstruktionen	45	.....
03	Titel	Fassade Kursbecken Ansicht Nord,Ost und Süd	52	.....
03.01	Bereich	Unterkonstruktion	52	.....
03.02	Bereich	Wärmedämmung	54	.....
03.03	Bereich	Fassadenbekleidung	57	.....
03.04	Bereich	Anschlüsse uns Sonderkonstruktionen.	62	.....
04	Titel	Fassade Vordach Badehalle - verschiebbares Dach	66	.....
04.01	Bereich	Unterkonstruktion	66	.....
04.02	Bereich	Wärmedämmung	69	.....
04.03	Bereich	Fassadenbekleidung	73	.....
04.04	Bereich	Anschlüsse und Sonderkonstruktionen	79	.....
05	Titel	Fassade Lehrschwimmbecken	83	.....
05.01	Bereich	Unterkonstruktion	83	.....
05.02	Bereich	Wärmedämmung	87	.....
05.03	Bereich	Fassadenbekleidung	90	.....
06	Titel	Fassade Abkoffierung Beckenumgang Sportbecken	93	.....
06.01	Bereich	Fassadenbekleidung	93	.....
07	Titel	Stundenlohnarbeiten	98	.....
Summe LV 14 353.02 Fassadenbekleidung Vorhangfassade Holz				
Angebotssumme, Netto:			EUR	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):			EUR	.....
<u>Angebotssumme, Brutto:</u>			EUR	<u>.....</u>